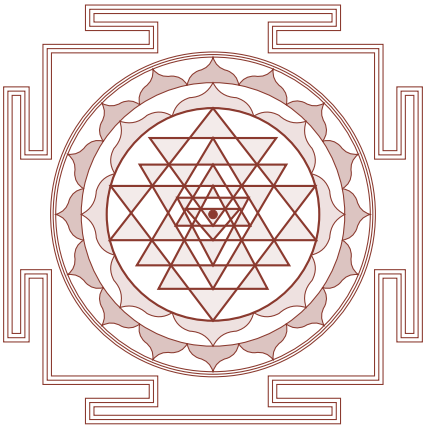


श्रीलक्ष्मीनृसिंहसहस्रनाम

Śrī Lakṣmīnṛsiṃha-Sahasranāma

Rezitationstext, Umschrift, Übersetzung und Wort-für-Wort-Analyse

Stotram mit Rahmen: sanskritdocuments.org, doc_vishhnu/nRisiMhasahasranAmastotra.itx (Korrektur Sunder Hattangadi; Vorlage Stotra Ratnakara Bd. 1, 1927, Schlussteil aus Nṛsiṃhakośa Bd. 2; Stand 05.02.2025). Nāmāvalī: sanskritdocuments.org, doc_vishhnu/laxminrisimha1000.itx (Transliteration mypurohith.com; Korrektur Anuradha; Stand 28.04.2016).

Herausgegeben von Yogi Narasimha

yoginarasimha.site

20. Oktober 2026

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung **1**
1.1 Text und Überlieferung 1
1.2 Gehalt und Symbolik 2

2 Rezitationstext (IAST) **8**
2.1 Pūrvapīṭhikā 8
2.2 Viniyoga 9
2.3 Karanyāsa 9
2.4 Hṛdayādinyāsa 10
2.5 Digbandha 10
2.6 Dhyāna 11
2.7 Stotram 12
2.8 Brahmās Bitte 30
2.9 Phalaśruti 31
2.10 Uttarapīṭhikā 34
2.11 Angehängte Strophen 36
2.12 Nāmāvalī: die tausend Namen 37

3 Studienteil **115**
3.1 Viniyoga 115
3.2 Karanyāsa 116
3.3 Hṛdayādinyāsa 117
3.4 Digbandha 119
3.5 Dhyāna 121
3.6 Nāmāvalī: die tausend Namen 122

4 Quellenverzeichnis **291**
4.1 Textgrundlage 291
4.2 Literatur zur Einleitung 291

1 Einleitung

1.1 Text und Überlieferung

Das Selbstzeugnis und seine Grenze

Der Schlussvermerk der Vorlage nennt den Ort des Hymnus: *iti śrīnṛsiṃhapurāṇe nṛsiṃhaprakṛtibhāve mārkaṇḍeyopadiṣṭaṃ sarvārthasādhanābhidhaṃ śrīmaddivya-lakṣmīnṛsiṃhasahasranāmastotraṃ sampūrṇam* – „so ist im Nṛsiṃha-Purāṇa, im Abschnitt von Nṛsiṃhas Rückkehr zu seiner eigenen Natur, das von Mārkaṇḍeya gelehrte Tausend-Namen-Lob des göttlichen Lakṣmī-Nṛsiṃha mit dem Namen ‚Vollbringer aller Ziele' vollendet".

Diese Angabe liess sich nicht bestätigen. Der Narasiṃha-Purāṇa liegt in der Ausgabe von Siddheswar Jena (1987) elektronisch vor, mit 68 Kapiteln. In ihm steht weder dieses Stotra noch einer seiner kennzeichnenden Sätze; auch der Abschnittsname *nṛsiṃhaprakṛtibhāva* kommt dort nicht vor. Das schliesst nicht aus, dass andere Fassungen des Purāṇa den Hymnus enthalten – die Purāṇa-Überlieferung ist weit verzweigt –, es heisst aber, dass die Herkunftsangabe für diese Reihe eine Selbstaussage des Textes bleibt.

Die Vorlage selbst gibt ihre Herkunft genauer an: Sie folgt dem *Stotra Ratnākara*, Band 1 von 1927, „mit kleinen Abweichungen", und nimmt den Schlussteil aus dem *Nṛsiṃhakośa*, Band 2. Wo dieser Schlussteil beginnt, sagt sie nicht. Beide Drucke sind hier nicht eingesehen.

Die hier abgedruckte Fassung

Der Text des Stotram ist maschinell gegen die Vorlage verglichen worden und stimmt mit ihr Buchstabe für Buchstabe überein, wenn man Leerzeichen, Satzzeichen und Versnummern beiseite lässt. Das heisst auch: Die Schreibversehen der Vorlage stehen im Stotram unverändert (Einzelheiten in der Quellenliste). Abgewichen wird an drei Stellen. Die Halbverse sind in der Umschrift durch den Daṇḍa (।) getrennt, nicht durch einen senkrechten Strich. Der rituelle Vorspann, den die Vorlage in einem einzigen Absatz bringt, ist in Einzeleinträge zerlegt und dabei an einigen offensichtlichen Stellen berichtigt (siehe „Berichtigungen dieser Ausgabe"). Und die Nāmāvalī, die Namensreihe zum Rezitieren, ist aus einer zweiten Vorlage hinzugekommen.

Aufbau dieser Ausgabe

Die Ausgabe trennt, was gesprochen, und was studiert wird. Der Rezitationstext bringt das ganze Werk in Umschrift, ohne Übersetzung, so dass man es fortlaufend lesen und sprechen kann. Der Studienteil bringt nur den rituellen Vorspann und die Nāmāvalī, jeden Eintrag im Viererschema: Devanāgarī, Umschrift, Übersetzung und Wort für Wort. Wer den Sinn eines Namens im Stotram sucht, findet ihn in der Nāmāvalī, die die Namen in derselben Reihenfolge bringt. Die Abschnitte zählen jeweils für sich.

- **Pūrvapīṭhikā** (1–14, Umschrift). Mārkaṇḍeya erzählt den Kampf: Aus Nṛsiṃhas Gliedern gehen ungezählte Löwenmenschen hervor (1), Hiraṇyakaśipu, durch Brahmās Gabe gegen den Tod gefeit, kämpft tausend Götterjahre gegen ihn (3–4),

Nṛsiṃha verschlingt alle Waffen (6–7), packt den Daitya zur Dämmerung an der Schwelle der Halle, auf seinem Schoss (8), reisst ihm die Brust auf und hängt sich die Eingeweide um (9). Die Welt erbebt vor der Gestalt, und Brahmā tritt mit allen Göttern heran und preist ihn mit tausend Namen (13–14).

- **Viniyoga** (3 Einträge), **Karanyāsa** (6), **Hṛdayādinyāsa** (6), **Digbandha** (11) und **Dhyāna** (2), alle im Viererschema.
- **Stotram** (1–169, Umschrift): Brahmās Lob, beginnend mit den Keimsilben *oṃ hrīṃ śrīṃ aiṃ kṣrauṃ*.
- **Brahmās Bitte** (1–8, Umschrift; Strophen 170–177 der Vorlage): Brahmā bittet den Gott, die grimmige Gestalt abzulegen, und Nṛsiṃha wird besänftigt.
- **Phalaśruti** (1–24, Umschrift; 178–201): Nṛsiṃhas Verheissung an die Götter.
- **Uttarapīṭhikā** (1–21, Umschrift; 202–222): Mārkaṇḍeyas Abschluss mit Prahlādas Weihe und der Lehrkette.
- **Angehängte Strophen** (1–6, Umschrift; 223–228).
- **Nāmāvalī** (1–1006, Viererschema): die Namen des Stotram, jeder für sich, im Dativ zwischen *oṃ* und *namaḥ*.

Die Grenze zwischen Namen und Rahmen zieht die Vorlage selbst: nach Strophe 169 steht ein Trennstrich, und Strophe 170 spricht wieder erzählend.

1.2 Gehalt und Symbolik

Strophennummern folgen im Weiteren der Zählung der Vorlage: die Vorgeschichte 1–14, die Namen und der Rahmen 1–228. Für das Stotram ist das dieselbe Zählung wie in dieser Ausgabe; für die Teile danach gilt die Entsprechung der Liste oben.

Der Vorspann

Die Viniyoga-Formel nennt Brahmā als Seher, Lakṣmī-Nṛsiṃha als Gottheit und die Anuṣṭubh als Metrum. Bemerkenswert ist der *kīlaka*, der „Pflock“, der die Anrufung festmacht: *vikīrṇanakhadaṃṣṭrāyudhāya*, „dem, dessen Waffen die ausgespreizten Krallen und Zähne sind“. Das ist kein eigenes Formelwort, sondern ein Name aus dem Hymnus selbst: Strophe 28 nennt *vikīrṇanakhadaṃṣṭrāya nakhadaṃṣṭrāyudhāya ca*.

Vier der sechs Namen des Nyāsa kehren in der Namensreihe wieder: *vajranakha* steht in Strophe 1, *vikaṭāsya* und *vīra* in 27, *sarvatomukha* in der Schau von 76. Der Digbandha verschliesst nicht nur die acht Himmelsrichtungen, sondern elf: dazu oben, unten und den Luftraum, jedes Mal „mit dem Sudarśana“, dem Diskus Viṣṇus.

Die erste Dhyāna-Strophe zeigt nicht den Kämpfer der Vorgeschichte, sondern sein Gegenbild: Nṛsiṃha inmitten des Milchmeers, in Yoga-Haltung, mit heiterem Antlitz, dreiäugig, unter dem Schirm der Schlange – *lakṣmīnṛsiṃhaṃ bhaje*. Der Hymnus beginnt also mit der befriedeten Gestalt, um die Brahmā am Ende bitten wird.

Viniyoga, Nyāsa und Dhyāna im Einzelnen

Der **Viniyoga** ist eine Erklärung, bevor das Mantra beginnt: wem es gehört, wer es geschaut hat, in welchem Mass es steht und wozu es gesprochen wird. Dieser Viniyoga geht weiter als die meisten. Nach Ṛṣi, Gottheit und Metrum nennt er nicht ein Paar aus Keim (*bīja*) und Kraft (*śakti*), sondern vier, auf vier Ebenen: Nṛsiṃha als das höchste Selbst und Lakṣmī als die Kraft der Māyā; die Einzelseele und die Einsicht; der aufsteigende Lebenshauch (*udāna*) und Sarasvatī, die Rede; die Konsonanten und die Vokale. Gott und Göttin, Seele und Verstand, Atem und Wort, Laut und Klang stehen so in derselben Ordnung: das eine trägt, das andere entfaltet. Danach folgen die Keimsilben selbst, *oṃ kṣrauṃ hrīṃ* als Bījas und *oṃ śrīṃ aṃ āṃ* als Śaktis. *Kṣrauṃ* ist die Keimsilbe des Nṛsiṃha, *śrīṃ* die der Lakṣmī. Den Kīlaka bildet ein Name des Hymnus (oben), und als *bodhaka*, als das „Erweckende“, nennt der Text *akārāt*, „vom Laut a an“ – vermutlich die ganze Lautreihe des Alphabets, die schon als Bīja und Śakti genannt war. Eine eigene Erklärung gibt der Text nicht.

Der **Karanyāsa** legt sechs Namen des Gottes auf die Hände: den Śrī Lakṣmī-Nṛsiṃha auf die Daumen, den mit den Donnerkeil-Klauen auf die Zeigefinger, den grossen Rudra auf die Mittelfinger, den nach allen Seiten Blickenden auf die Ringfinger, den mit dem furchterregenden Rachen auf die kleinen Finger und den Helden auf Handflächen und Handrücken. Der **Hṛdayādinyāsa** legt dieselben sechs Namen in derselben Folge auf Herz, Kopf, Haarschopf, den „Panzer“ der gekreuzten Arme, die drei Augen und die „Waffe“, und schliesst jeden mit einem der sechs Rufe *namaḥ, svāhā, vaṣaṭ, huṃ, vauṣaṭ, phaṭ*. Wie die Gesten dabei ausgeführt werden, sagt der Text nicht; das lehrt die Praxis.

Der **Digbandha** schliesst den Raum der Rezitation nach allen Seiten. Die Richtungen tragen die Namen ihrer Hüter: die Indras im Osten, Agnis im Südosten, Yamas im Süden, Nirṛtis im Südwesten, Varuṇas im Westen, Vāyus im Nordwesten, Kuberas im Norden, Īśānas im Nordosten, dazu oben, unten und der Luftraum. Jede wird „mit dem Sudarśana gebunden“, mit Viṣṇus Wurfscheibe, und jede Formel endet mit *namaś cakrāya svāhā*, „Verehrung dem Diskus, svāhā“.

Der **Dhyāna** hat zwei Strophen. Die erste, im langen Śārdūlavikrīḍita-Mass, malt das Bild: dessen Wesen Sein, Erkenntnis und Glück ist, makellos, im Milchozean, in Versenkung, heiteren Antlitzes, von tausend Schmuckstücken strahlend, dreiäugig, mit Diskus, Bogen und der Gebärde der Furchtlosigkeit in den Händen, sonnenhell, unter dem Schirm des Schlangenfürsten, mondweiss. Die zweite, eine Anuṣṭubh, nimmt das Bild zurück in den Begriff: „Wir verehren das Brahman, das Nṛsiṃha heisst, das im Vedānta erkannt wird.“

Die Bauform der Namen

Die meisten Namen stehen im Dativ, verbunden durch *namaḥ*, „Verehrung“ – *oṃ namo nārasiṃhāya vajradaṃṣṭrāya vajriṇe*, „Verehrung dem Mannlöwen, dem mit den Diamantzähnen, dem Donnerkeilträger“ (1). Viele Strophen reihen dabei Namen desselben Anlauts oder derselben Wortfamilie: *vajra-* in 1, *vara-* in 2–3, *nir-* in 10–13, *vi-* in 27–32, *sahasra-* in 38–40, *sarva-* in 47–50, *padma-* in 68–69, *hiraṇya-* in 110–112, *vyoma-* in 153–154. Die Reihung folgt dem Klang, nicht einer Lehre.

Der Dativ wird aber an mehreren Stellen verlassen, und diese Stellen gliedern den Hymnus:

- In 76–80 spricht Brahmā in der ersten Person: *paśyāmi tvāṃ mahāsiṃham*, „ich sehe dich, den grossen Löwen“, und beschreibt die Gestalt im Akkusativ, viele Yojanas weit (78).
- In 81–84 und in 169 stehen Ketten von Anrufen im Vokativ, alle auf *-siṃha*: *namo 'stu nārāyaṇa vīrasiṃha* usw.
- In 85–88 folgen vier Strophen im langen Triṣṭubh-Mass, die fast wörtlich aus der Bhagavadgītā stammen (unten).
- In 89–100 wird Nṛsiṃha im Nominativ angeredet, als alles, was ist: die Zeiten, die Opferrufe, die Welten, bis zu der persönlichen Bitte *tvāṃ vinā nāsti me gatiḥ*, „ausser dir gibt es für mich keine Zuflucht“ (100).
- In 164–168 schliesst eine Reihe von Vokativen mit *namaste* die Namen ab.

Brahmā mit Arjunas Worten

Die Strophen 85–88 sind Bhagavadgītā 11.20, 11.21, 11.22 und 11.30: Arjunas Worte vor der Allgestalt Kṛṣṇas – „der Raum zwischen Himmel und Erde ist von dir allein erfüllt“, „Scharen der Götter gehen in dich ein“, „mit flammenden Mündern leckst du die Welten auf“. Der Hymnus legt sie Brahmā in den Mund, der vor der Löwengestalt steht; die Schreckgestalt des Nṛsiṃha wird damit zur Allgestalt der Gītā. Der Wortlaut weicht an einigen Stellen ab, so heisst es in 85 *rūpam ugraṃ tavedam* statt *rūpam idaṃ tavogram*, in 86 *munayaḥ* statt *maharṣi-*, in 87 *viśvedevā* statt *viśve 'śvinau*. Auch 77, *sarvataḥ pāṇipādoraṃ sarvato 'kṣiśiromukham*, klingt an Gītā 13.13 an (*sarvataḥ pāṇipādaṃ tat sarvato 'kṣiśiromukham*).

Wiederkehrende Gruppen

Die zehn Avatāras stehen in 130–132 beisammen: Matsya, Kacchapa, Yajñavarāha, Narasiṃha, Vāmana, Bhārgava-Rāma, der Rāvaṇa tötet, Balarāma, Buddha und Kalkin.

Die Waffen und Zeichen Viṣṇus: der Bogen Śārṅga (6), das Schwert (8), Muschel und Diskus (143), Keule und Lotos (144). Daneben stehen Waffen, die zu Śiva gehören: der Dreizack (61), der Khaṭvāṅga-Stab (127).

Die farbigen Löwen: 114–119 reihen weisse, gelbe, blaue, rote, gelbwurzfarbene und rauchfarbene Löwen, Löwen in der Unterwelt, auf dem Berg, im Wasser und im Luftraum – Nṛsiṃha in allen Farben und allen Bereichen.

Śiva im Nṛsiṃha: Der Hymnus nennt alle fünf Gesichter Śivas mit ihren Namen – *tatpuruṣa* (5), *aghora* (23), *sadyojāta* (65), *vāmadeva* (146), *īśāna* (153) –, dazu Śaṃbhu (24), den Dreiäugigen mit dem Dreizack (61), Kālāgnirudra (118) und Vīrabhadra (151). Strophe 80 verteilt die drei grossen Götter über den einen Leib: bis zum Nabel die Gestalt Brahmās, bis zum Hals die Viṣṇus, bis zum Scheitel Īśāna, darüber überall Śiva.

Lakṣmī-Nṛsiṃha: Der Titel und die Dhyāna-Strophe nennen die Gestalt mit Lakṣmī; in den Namen erscheint sie als *padmāyāḥ pati*, „Gatte der Padmā“ (68), *indirāpati* (152) und *śrīnivāsa* (8). Am Ende umarmt Nṛsiṃha Lakṣmī und weist Brahmā an, Prahlāda zu weihen (202).

Brahman- und Yoga-Namen: *śabdabrahmasvarūpa*, „dessen Wesen das Wort-Brahman ist“ (70), *parabrahmasvarūpa* (72), *saccidānandavigraha* (92), *pratyagātman*, „das innere Selbst aller Verkörperten“ (93), dazu die Zahlen der Sāṅkhya-Prinzipien – vierundzwanzig, fünfundzwanzig, sechsundzwanzig, siebenundzwanzig (157), Zahlen, die an die Prinzipienzählung des Sāṅkhya erinnern. Der Gott ist *mūlādhivāsa*, „der an der Wurzel wohnt“ (9, 137), und wohnt im Herzlotos der Yogins (136).

Die Verheissung und die Lehrkette

Brahmās Bitte (170–175) beantwortet Nṛsiṃha, indem er seine schreckliche Gestalt ablegt (176), und dann mit der Verheissung: Wer die tausend Namen zu den drei Tageszeiten liest, erlangt alle Wünsche (179–180); Dämonen, Krankheiten, Fieber weichen (184–188); Wasser wird fest, Feuer kühl, Gift zu Nektar (189). Die Reihe gipfelt in einem Satz über das blosse Erinnern: *nṛsiṃheti nṛsiṃheti nṛsiṃheti sadā smaran* – im Gehen, Stehen, Schlafen, Essen (198).

Mārkaṇḍeya erzählt dann, wie Nṛsiṃha seine Gestalt am Śrīśaila zurücklässt (203) und Prahlāda zum König geweiht wird (204), und er nennt eine lange Lehrkette: Brahmā gibt die Namen an Sanaka und seine Brüder, von Sanatkumāra führt sie über Bhāradvāja, einen Āṅgirasa, einen Bhārgava, Jaigīṣavya, Cyavana, Śāṇḍilya, Garga, Bodhāyana und andere bis zu dem, der sie dem Sprecher gab (207–215). Die Kette ist hier wiedergegeben, wie der Text sie nennt; geprüft ist sie an nichts.

Die Schlussstrophen

Die letzten sechs Strophen (223–228) wechseln Ton und Mass: eine Dhyāna-Strophe, eine verschlüsselte Anweisung zur Bildung eines Mantras (224, hier nicht aufgelöst), eine Reihe von Namen, und drei Strophen, die als selbständige Gebete bekannt sind: *mātā nṛsiṃhaś ca pitā nṛsiṃhaḥ*, „Mutter ist Nṛsiṃha, Vater ist Nṛsiṃha“ (226), *ato nṛsiṃhaḥ parato nṛsiṃhaḥ, yato yato yāmi tato nṛsiṃhaḥ*, „hier ist Nṛsiṃha, dort ist Nṛsiṃha, wohin ich gehe, ist Nṛsiṃha“ (227), und die Vasantatilakā-Strophe auf das Nṛsiṃha-Mantra (228). Vielleicht ist dies der Schlussteil, den die Vorlage aus dem Nṛsiṃhakośa nimmt; sie sagt es nicht. Im Narasiṃha-Purāṇa der Ausgabe Jena stehen auch diese Strophen nicht. Eine andere Fundstelle ist hier nicht ermittelt.

Im Verhältnis zu den anderen Narasiṃha-Texten der Reihe

Die Reihe enthält zwei weitere kurze Narasiṃha-Texte, beide noch nicht veröffentlicht: das Mantrarāja der Nṛsiṃha-Pūrvatāpanīya-Upaniṣad (*ugraṃ vīraṃ mahāviṣṇuṃ jvalantaṃ sarvatomukham, nṛsiṃhaṃ bhīṣaṇaṃ bhadraṃ …*) und eine Dhyāna-Schilderung aus dem Bhāgavata-Purāṇa (7.8.20–22). Mehrere Beiwörter des Mantrarāja kehren im Sahasranāma als Namen wieder: *vīra* (27), *sarvatomukha* (76), *śrīmahāviṣṇu* (75), *ugra* (161), *bhīṣaṇabhadrasiṃha* (83). Ob der Hymnus das Mantrarāja bewusst aufnimmt, sagt er nicht. Die Mūlādhāra-Sādhanā dieser Reihe gilt einer anderen Gestalt, dem Yogānanda-Narasiṃha; ihre Einleitung behandelt die Keimsilben des Gottes nach der Lehre des Kurses.

Die Nāmāvalī

Die Nāmāvalī stammt aus einer zweiten Vorlage derselben Sammlung (`laxminrisimha1000.itx`, Quellenliste). Sie zieht die Namen aus dem Stotram heraus und stellt jeden für sich zwischen *oṃ* und *namaḥ*: *oṃ nārasiṃhāya namaḥ*, *oṃ vajradaṃṣṭrāya namaḥ* und so fort. Wo das Stotram den Dativ verlässt – in Brahmās Schau, in den Anrufen im Vokativ, in der Reihe im Nominativ (89–100) –, setzt die Nāmāvalī den Namen in den Dativ. Voran steht in der Vorlage die Zeile der Keimsilben *oṃ hrīṃ śrīṃ aiṃ kṣrauṃ*, mit der auch das Stotram beginnt; sie ist hier nicht als Name gezählt.

Die Vorlage hat 1006 Namen, nicht genau tausend. Einige stehen doppelt (*siṃhāya*, *nibandhāya*, *padmanābhāya*), und an einigen Stellen teilt die Nāmāvalī, was im Stotram ein Name ist: *dakṣiṇāya* und *āryāya* für *dakṣiṇāryāya*, *jihvāya* und *raudrāya* für *jihvāraudrāya*. Auch die Lesarten gehen manchmal auseinander: *cakrāya* gegenüber *śakrāya* im Stotram, *śarvāya* gegenüber *sarvāya*, *sthitāya* gegenüber *sthitaye*. In solchen Fällen bleibt die Nāmāvalī bei ihrer Lesart, und Übersetzung und Glossar folgen ihr; wo sie sich wiederholt, bleibt die Wiederholung stehen. Gezählt wird, wie die Vorlage zählt.

Die Nāmāvalī ist das Werkzeug der Arcanā, der Verehrung mit Gaben. Zu jedem Namen wird nach verbreitetem Brauch eine Blüte, etwas Kuṅkuma oder ungebrochener Reis dargebracht. Gesprochen wird sie wie das Stotram, nur dass jeder Name mit *oṃ* beginnt und mit *namaḥ* endet.

Zur Praxis

Die Reihenfolge ergibt sich aus dem Aufbau: Viniyoga, Karanyāsa, Hṛdayādinyāsa, Digbandha, Dhyāna, dann das Stotram oder die Nāmāvalī. Die Pūrvapīṭhikā erzählt, wie der Hymnus entstand, und wird nach verbreitetem Brauch nicht jedes Mal mitgesprochen; die Phalaśruti schliesst das Stotram ab. Der Text selbst nennt als Zeit die drei Tageszeiten (*trisandhyam*, Phalaśruti 2), und er verheisst den Lohn schon dem, der sich des Namens nur erinnert: *nṛsiṃheti nṛsiṃheti nṛsiṃheti sadā smaran*, im Gehen, Stehen, Schlafen und Essen (Vorlage 198). Wer das Stotram von einem Lehrer empfangen hat, folgt dessen Anweisung.

Berichtigungen dieser Ausgabe

Im Stotram und seinem Rahmen ist nichts berichtigt (Schreibversehen der Vorlage in der Quellenliste). Im Vorspann sind Wortgrenzen hergestellt, wo die Vorlage Wörter zusammenschreibt (*śrīlakṣmīnṛsiṃho devatā*, *anuṣṭup chandaḥ*, *śrīnṛsiṃhaḥ paramātmā*), und einige Formen berichtigt: *śikhāyai vaṣaṭ* für *vauṣaṭ*, *kavacāya huṃ* für *hum*, *nairṛtīṃ* für *nairṛtiṃ*, *aiśānīṃ* für *īśānīṃ*, *adhastād diśaṃ* für *adhastāddiśaṃ diśaṃ*, *bhūṣāsahasrojjvalam* für °*ojvalam*, *cakrapināsakābhaya*° für °*snābhaya*°. Ein zweites *brahmovāca* vor dem Karanyāsa steht, wie in der Vorlage, am Anfang des Karanyāsa. Andere Ausgaben lesen in der ersten Dhyāna-Strophe °*sābhayavarān*, „mit Furchtlosigkeit und Gabe“; hier bleibt es bei °*sābhayakarān*, „mit den Händen, die … und die Furchtlosigkeit halten“.

In der Nāmāvalī sind Schreibungen berichtigt, wo die Vorlage einen offensichtlichen Fehler hat: das *l̤* der südindischen Schreibung als *l* (*kalāya*, *niṣkalāya*), *sattva* und *tattva*

für *satva*, *tatva*, *atharva* für *adharva*, *tīkṣṇa* für *tīkṣaṇa*, getrennt geschriebene Komposita verbunden, verbundene Wortpaare getrennt (*hiraṇyakaśipor hantre*, *jyotiṣāṃ pataye*), dazu einzelne Buchstabenfehler, meist nach dem Stotram (*citrabhānave*, *śālagrāma°*, *pradyumnāya*, *gurave*, *caturvedamayāya*, *vyomakeśine*, *samitiñjayāya*). Jede dieser Berichtigungen ist in der Datenbank beim Namen vermerkt.

Zur Übersetzung

Übersetzt sind in dieser Ausgabe der Vorspann und die Nāmāvalī. Das Stotram steht nur in Umschrift: Seine Namen sind dieselben, die die Nāmāvalī einzeln übersetzt, und ein Hymnus, der gesprochen werden will, liest sich ohne den Wechsel zur Übersetzung zusammenhängender.

Die Namen stehen im Sanskrit im Dativ, und das Deutsche behält ihn: „Oṃ, Verehrung dem Nārasiṃha, dem Menschenlöwen“. Das Wortglossar erklärt nur den Namen selbst; *oṃ*, die heilige Silbe, und *namaḥ*, „Verehrung“, sind bei jedem Namen gleich und werden hier einmal erklärt. Wo der Name ein Kompositum ist, zerlegt ihn das Glossar in seine Glieder. Die Glossare stammen, wo der Name im Stotram wortgleich steht, aus dessen Glossierung; sonst sind sie eigens erstellt.

Eigennamen und feste Termini bleiben stehen: die Namen der Avatāras und Waffen, Bīja, Śakti, Kīlaka, Nyāsa, Puruṣa, Tatpuruṣa und die übrigen Gesichter Śivas. *Kadrudrāya pracetase* ist als Name gelesen, wie der Hymnus es tut, obwohl *kad* in seiner Ṛgveda-Herkunft (ṚV 1.43.1) ein Fragewort ist. Zweifelhafte Lesungen sind übersetzt, wie sie dastehen.

2 Rezitationstext (IAST)

2.1 Pūrvapīṭhikā

1

oṃ mārkaṇḍeya uvāca evaṃ yuddhamabhūdghoraṃ raudraṃ daityabalaiḥ saha ।
nṛsiṃhasyāṅgasambhūtairnārasiṃhairanekaśaḥ ॥

2

daityakoṭihatāstatra kecidbhītāḥ palāyitāḥ । taṃ dṛṣṭvātīva saṅkruddho
hiraṇyakaśipuḥ svayam ॥

3

bhūtapūrvairamṛtyurme iti brahmavaroddhataḥ । vavarṣa śaravarṣeṇa nārasiṃho
bhṛśaṃ balī ॥

4

dvandvayuddhamabhūdugraṃ divyavarṣasahasrakam । daityendrasāhasaṃ dṛṣṭvā
devāścendrapurogamāḥ ॥

5

śreyaḥ kasya bhavedatra iti cintāparābhavan । tadā kruddho nṛsiṃhastu
daityendraprahitānyapi ॥

6

viṣṇucakraṃ mahācakraṃ kālacakraṃ tu vaiṣṇavam । raudraṃ pāśupataṃ
brāhmaṃ kauberaṃ kuliśāsanam ॥

7

āgneyaṃ vāruṇaṃ saumyaṃ mohanaṃ saurapārvatam ।
bhārgavādibahūnyastrāṇyabhakṣayata kopanaḥ ॥

8

sandhyākāle sabhādvāre svāṅke nikṣipyabhairavaḥ । tataḥ khaṭgadharaṃ daityaṃ
jagrāha narakesarī ॥

9

hiraṇyakaśiporvakṣo vidāryātīva roṣitaḥ । uddhṛtya cāntramālāni
nakhairvajrasamaprabhaiḥ ॥

10

mene kṛtārthamātmānaṃ sarvataḥ paryavaikṣata । harṣitā devatāḥ sarvāḥ puṣpavṛṣṭimavākiran ॥

11

devadundubhayo nedurvimalāśca diśo'bhavan । narasiṃha matīvograṃ vikīrṇavadanaṃ bhṛśam ॥

12

lelihānaṃ ca garjantaṃ kālānalasamaprabham । atiraudraṃ mahākāyaṃ mahādaṃṣṭraṃ mahārutam ॥

13

mahāsiṃhaṃ mahārūpaṃ dṛṣṭvā saṅkṣubhitaṃ jagat । sarvadevagaṇaiḥ sārthaṃ tatrāgatya pitāmahaḥ ॥

14

āgantukairbhūtapūrvairvartamānairanuttamaiḥ । guṇairnāmasahasreṇa tuṣṭāva śrutisammataiḥ ॥

2.2 Viniyoga

1

oṃ namaḥ । śrīmaddivyalakṣmīnṛsiṃhasahasranāmastotramahāmantrasya brahmā ṛṣiḥ । śrīlakṣmīnṛsiṃho devatā । anuṣṭup chandaḥ ।

2

śrīnṛsiṃhaḥ paramātmā bījam । lakṣmīr māyāśaktiḥ । jīvo bījam । buddhiḥ śaktiḥ । udānavāyur bījam । sarasvatī śaktiḥ । vyañjanāni bījāni । svarāḥ śaktayaḥ ।

3

oṃ kṣrauṃ hrīṃ iti bījāni । oṃ śrīṃ aṃ āṃ iti śaktayaḥ । vikīrṇanakhadaṃṣṭrāyudhāyeti kīlakam । akārād iti bodhakam । śrīlakṣmīnṛsiṃhaprasādasiddhyarthe śrīlakṣmīnṛsiṃhasahasranāmastotramantrajape viniyogaḥ ॥

2.3 Karanyāsa

1

brahmovāca । atha karanyāsaḥ । oṃ śrīlakṣmīnṛsiṃhāya namaḥ aṅguṣṭhābhyāṃ namaḥ ।

2

oṃ vajranakhāya namaḥ tarjanībhyāṃ namaḥ ।

3

oṃ mahārudrāya namaḥ madhyamābhyāṃ namaḥ ।

4

oṃ sarvatomukhāya namaḥ anāmikābhyāṃ namaḥ ।

5

oṃ vikaṭāsyāya namaḥ kaniṣṭhikābhyāṃ namaḥ ।

6

oṃ vīrāya namaḥ karatalakarapṛṣṭhābhyāṃ namaḥ ॥

2.4 Hṛdayādinyāsa

1

atha hṛdayādinyāsaḥ । oṃ śrīlakṣmīnṛsiṃhāya hṛdayāya namaḥ ।

2

oṃ vajranakhāya śirase svāhā ।

3

oṃ mahārudrāya śikhāyai vaṣaṭ ।

4

oṃ sarvatomukhāya kavacāya huṃ ।

5

oṃ vikaṭāsyāya netratrayāya vauṣaṭ ।

6

oṃ vīrāya astrāya phaṭ । iti nyāsaḥ ॥

2.5 Digbandha

1

atha digbandhaḥ । oṃ aindrīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

2

oṃ āgneyīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

3

oṃ yāmyāṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

4

oṃ nairṛtīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

5

oṃ vāruṇīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

6

oṃ vāyavīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

7

oṃ kauberīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

8

oṃ aiśānīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

9

oṃ ūrdhvāṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

10

oṃ adhastād diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

11

oṃ antarikṣāṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ॥

2.6 Dhyāna

1

atha dhyānam । satyajñānasukhasvarūpam amalaṃ kṣīrābdhimadhye sthitaṃ yogārūḍham atiprasannavadanaṃ bhūṣāsahasrojjvalam । tryakṣaṃ cakrapināsābhayakarān bibhrāṇam arkacchaviṃ chatrībhūtaphaṇīndram indudhavalaṃ lakṣmīnṛsiṃhaṃ bhaje ॥

2

upāsmahe nṛsiṃhākhyaṃ brahma vedāntagocaram । bhūyolālitasaṃsāracchedahetuṃ jagadgurum ॥

2.7 Stotram

1

brahmovāca oṃ hrīṃ śrīṃ aiṃ kṣrauṃ brahmovāca oṃ namo nārasiṃhāya vajradaṃṣṭrāya vajriṇe । vajradehāya vajrāya namo vajranakhāya ca ॥

2

vāsudevāya vandyāya varadāya varātmane । varadābhayahastāya varāya vararūpiṇe ॥

3

vareṇyāya variṣṭhāya śrīvarāya namo namaḥ । prahlādavaradāyaiva pratyakṣavaradāya ca ॥

4

parātparapareśāya pavitrāya pināsine । pāvanāya prasannāya pāśine pāpahāriṇe ॥

5

puruṣṭutāya puṇyāya puruhūtāya te namaḥ । tatpuruṣāya tathyāya purāṇapuruṣāya ca ॥

6

purodhase pūrvajāya puṣkarākṣāya te namaḥ । puṣpahāsāya hāsāya mahāhāsāya śārṅgiṇe ॥

7

siṃhāya siṃharājāya jagadvaśyāya te namaḥ । aṭṭahāsāya roṣāya jalavāsāya te namaḥ ॥

8

bhūtāvāsāya bhāsāya śrīnivāsāya khaḍgine । khaḍgajihvāya siṃhāya khaḍgavāsāya te namaḥ ॥

9

namo mūlādhivāsāya dharmavāsāya dhanvine । dhanañjayāya dhanyāya namo mṛtyuñjayāya ca ॥

10

śubhañjayāya sūtrāya namaḥ śatruñjayāya ca । nirañjanāya nīrāya nirguṇāya guṇāya ca ॥

11

niṣprapañcāya nirvāṇapradāya nibiḍāya ca । nirālambāya nīlāya niṣkalāya kalāya ca ॥

12

nimeṣāya nibandhāya nimeṣagamanāya ca । nirdvandvāya nirāśāya niścayāya nirāya ca ॥

13

nirmalāya nibandhāya nirmohāya nirākṛte । namo nityāya satyāya satkarmaniratāya ca ॥

14

satyadhvajāya muñjāya muñjakeśāya keśine । harīśāya ca śeṣāya guḍākeśāya vai namaḥ ॥

15

sukeśāyordhvakeśāya keśisaṃhārakāya ca । jaleśāya sthaleśāya padmeśāyograrūpiṇe ॥

16

kuśeśayāya kūlāya keśavāya namo namaḥ । sūktikarṇāya sūktāya raktajihvāya rāgiṇe ॥

17

dīptarūpāya dīptāya pradīptāya pralobhine । pracchinnāya prabodhāya prabhave vibhave namaḥ ॥

18

prabhañjanāya pānthāya pramāyāpramitāya ca । prakāśāya pratāpāya prajvalāyojvalāya ca ॥

19

jvālāmālāsvarūpāya jvalajjihvāya jvāline । mahojjvalāya kālāya kālamūrtidharāya ca ॥

20

kālāntakāya kalpāya kalanāya kṛte namaḥ । kālacakrāya śakrāya vaṣaṭcakrāya cakriṇe ॥

21

akrūrāya kṛtāntāya vikramāya kramāya ca । kṛttine kṛttivāsāya kṛtaghnāya kṛtātmane ॥

22

saṅkramāya ca kruddhāya krāntalokatrayāya ca । arūpāya svarūpāya haraye paramātmane ॥

23

ajayāyādidevāya akṣayāya kṣayāya ca । aghorāya sughorāya ghorāghoratarāya ca ॥

24

namo’stvaghoravīryāya lasadghorāya te namaḥ । ghorādhyakṣāya dakṣāya dakṣiṇāryāya śambhave ॥

25

amoghāya guṇaughāya anaghāyāghahāriṇe । meghanādāya nādāya tubhyaṃ meghātmane namaḥ ॥

26

meghavāhanarūpāya meghaśyāmāya māline । vyālayajñopavītāya vyāghradehāya vai namaḥ ॥

27

vyāghrapādāya ca vyāghrakarmiṇe vyāpakāya ca । vikaṭāsyāya vīrāya viṣṭaraśravase namaḥ ॥

28

vikīrṇanakhadaṃṣṭrāya nakhadaṃṣṭrāyudhāya ca । viśvaksenāya senāya vihvalāya balāya ca ॥

29

virūpākṣāya vīrāya viśeṣākṣāya sākṣiṇe । vītaśokāya vistīrṇavadanāya namo namaḥ ॥

30

vidhānāya vidheyāya vijayāya jayāya ca । vibudhāya vibhāvāya namo viśvambharāya ca ॥

31

vītarāgāya viprāya viṭaṅkanayanāya ca । vipulāya vinītāya viśvayone namo namaḥ ॥

32

viḍambanāya vittāya viśrutāya viyonaye । vihvalāya vivādāya namo vyāhṛtaye namaḥ ॥

33

vilāsāya vikalpāya mahākalpāya te namaḥ । bahukalpāya kalpāya kalpātītāya śilpine ॥

34

kalpanāya svarūpāya phaṇitalpāya vai namaḥ । taḍitprabhāya tāryāya taruṇāya tarasvine ॥

35

tapanāya tarakṣāya tāpatrayaharāya ca । tārakāya tamoghnāya tattvāya ca tapasvine ॥

36

takṣakāya tanutrāya taṭine taralāya ca । śatarūpāya śāntāya śatadhārāya te namaḥ ॥

37

śatapatrāya tārkṣyāya sthitaye śatamūrtaye । śatakratusvarūpāya śāśvatāya śatātmane ॥

38

namaḥ sahasraśirase sahasravadanāya ca । sahasrākṣāya devāya diśaśrotrāya te namaḥ ॥

39

namaḥ sahasrajihvāya mahājihvāya te namaḥ । sahasranāmadheyāya sahasrākṣidharāya ca ॥

40

sahasrabāhave tubhyaṃ sahasracaraṇāya ca । sahasrārkaprakāśāya sahasrāyudhadhāriṇe ॥

41

namaḥ sthūlāya sūkṣmāya susūkṣmāya namo namaḥ । sukṣuṇyāya subhikṣāya surādhyakṣāya śauriṇe ॥

42

dharmādhyakṣāya dharmāya lokādhyakṣāya vai namaḥ । prajādhyakṣāya śikṣāya vipakṣakṣayamūrtaye ॥

43

kalādhyakṣāya tīkṣṇāya mūlādhyakṣāya te namaḥ । adhokṣajāya mitrāya sumitravaruṇāya ca ॥

44

śatrughnāya avighnāya vighnakoṭiharāya ca । rakṣoghnāya tamoghnāya bhūtaghnāya namo namaḥ ॥

45

bhūtapālāya bhūtāya bhūtavāsāya bhūtine । bhūtabetālaghātāya bhūtādhipataye namaḥ ॥

46

bhūtagrahavināśāya bhūtasaṃyamate namaḥ । mahābhūtāya bhṛgave sarvabhūtātmane namaḥ ॥

47

sarvāriṣṭavināśāya sarvasampatkarāya ca । sarvādhārāya sarvāya sarvārtiharaye namaḥ ॥

48

sarvaduḥkhapraśāntāya sarvasaubhāgyadāyine । sarvajñāyāpyanantāya sarvaśaktidharāya ca ॥

49

sarvaiśvaryapradātre ca sarvakāryavidhāyine । sarvajvaravināśāya sarvarogāpahāriṇe ॥

50

sarvābhicārahantre ca sarvaiśvaryavidhāyine । piṅgākṣāyaikaśṛṅgāya dviśṛṅgāya marīcaye ॥

51

bahuśṛṅgāya liṅgāya mahāśṛṅgāya te namaḥ । māṅgalyāya manojñāya mantavyāya mahātmane ॥

52

mahādevāya devāya mātuliṅgadharāya ca । mahāmāyāprasūtāya prastutāya ca māyine ॥

53

anantānantarūpāya māyine jalaśāyine । mahodarāya mandāya madadāya madāya ca ॥

54

madhukaiṭabhahantre ca mādhavāya murāraye । mahāvīryāya dhairyāya citravāryāya te namaḥ ॥

55

citrakūrmāya citrāya namaste citrabhānave । māyātītāya māyāya mahāvīrāya te namaḥ ॥

56

mahātejāya bījāya tejodhāmne ca bījine । tejomaya nṛsiṃhāya namaste citrabhānave ॥

57

mahādaṃṣṭrāya tuṣṭāya namaḥ puṣṭikarāya ca । śipiviṣṭāya hṛṣṭāya puṣṭāya parameṣṭhine ॥

58

viśiṣṭāya ca śiṣṭāya gariṣṭhāyeṣṭadāyine । namo jyeṣṭhāya śreṣṭhāya tuṣṭāyāmitatejase ॥

59

aṣṭāṅganyastarūpāya sarvaduṣṭāntakāya ca । vaikuṇṭhāya vikuṇṭhāya keśikaṇṭhāya te namaḥ ॥

60

kaṇṭhīravāya luṇṭhāya niḥśaṭhāya haṭhāya ca । sattvodriktāya rudrāya ṛgyajussāmagāya ca ॥

61

ṛtudhvajāya vajrāya mantrarājāya mantriṇe । trinetrāya trivargāya tridhāmne ca triśūline ॥

62

trikālajñānarūpāya tridehāya tridhātmane । namastrimūrtividyāya tritattvajñānine namaḥ ॥

63

akṣobhyāyāniruddhāya aprameyāya bhānave । amṛtāya anantāya amitāyāmitaujase ॥

64

apamṛtyuvināśāya apasmāravighātine । annadāyānnarūpāya annāyānnabhuje namaḥ ॥

65

nādyāya niravadyāya vidyāyādbhutakarmaṇe । sadyojātāya saṅghāya vaidyutāya namo namaḥ ॥

66

adhvātītāya sattvāya vāgatītāya vāgmine । vāgīśvarāya gopāya gohitāya gavāmpate ॥

67

gandharvāya gabhīrāya garjitāyorjitāya ca । parjanyāya prabuddhāya pradhānapuruṣāya ca ॥

68

padmābhāya sunābhāya padmanābhāya mānine । padmanetrāya padmāya padmāyāḥ pataye namaḥ ॥

69

padmodarāya pūtāya padmakalpodbhavāya ca । namo hṛtpadmavāsāya bhūpadmoddharaṇāya ca ॥

70

śabdabrahmasvarūpāya brahmarūpadharāya ca । brahmaṇe brahmarūpāya padmanetrāya te namaḥ ॥

71

brahmadāya brāhmaṇāya brahmabrahmātmane namaḥ । subrahmaṇyāya devāya brahmaṇyāya trivedine ॥

72

parabrahmasvarūpāya pañcabrahmātmane namaḥ । namaste brahmaśirase tadā'śvaśirase namaḥ ॥

73

atharvaśirase nityamaśanipramitāya ca । namaste tīkṣṇadaṃṣṭrāya lolāya lalitāya ca ॥

74

lāvaṇyāya lavitrāya namaste bhāsakāya ca । lakṣaṇajñāya lakṣāya lakṣaṇāya namo namaḥ ॥

75

lasaddīptāya liptāya viṣṇave prabhaviṣṇave । vṛṣṇimūlāya kṛṣṇāya śrīmahāviṣṇave namaḥ ॥

76

paśyāmi tvāṃ mahāsiṃhaṃ hāriṇaṃ vanamālinam । kirīṭinaṃ kuṇḍalinaṃ sarvāṅgaṃ sarvatomukham ॥

77

sarvataḥ pāṇipādoraṃ sarvato'kṣi śiromukham । sarveśvaraṃ sadātuṣṭaṃ samarthaṃ samarapriyam ॥

78

bahuyojanavistīrṇaṃ bahuyojanamāyatam । bahuyojanahastāṅghriṃ bahuyojananāsikam ॥

79

mahārūpaṃ mahāvaktraṃ mahādaṃṣṭraṃ mahābhujam । mahānādaṃ mahāraudraṃ mahākāyaṃ mahābalam ॥

80

ānābherbrahmaṇo rūpamāgalādvaiṣṇavaṃ tathā । āśīrṣādrandhramīśānaṃ tadagre sarvataḥ śivam ॥

81

namo'stu nārāyaṇa nārasiṃha namo'stu nārāyaṇa vīrasiṃha । namo'stu nārāyaṇa krūrasiṃha namo'stu nārāyaṇa divyasiṃha ॥

82

namo'stu nārāyaṇa vyāghrasiṃha namo'stu nārāyaṇa pucchasiṃha । namo'stu nārāyaṇa pūrṇasiṃha namo'stu nārāyaṇa raudrasiṃha ॥

83

namo namo bhīṣaṇabhadrasiṃha namo namo vihvalanetrasiṃha । namo namo bṛṃhitabhūtasiṃha namo namo nirmalacitrasiṃha ॥

84

namo namo nirjitakālasiṃha namo namaḥ kalpitakalpasiṃha । namo namo kāmadakāmasiṃha namo namaste bhuvanaikasiṃha ॥

85

dyāvāpṛthivyoridamantaraṃ hi vyāptaṃ tvayaikena diśaśca sarvāḥ ।
dṛṣṭvādbhutaṃ rūpamugraṃ tavedaṃ lokatrayaṃ pravyathitaṃ mahātman ॥

86

amī hitvā surasaṅghā viśanti kecidbhītāḥ prāñjalayo gṛṇanti । svastītyuktvā munayaḥ siddhasaṅghāḥ stuvanti tvāṃ stutibhiḥ puṣkalābhiḥ ॥

87

rudrādityāvasavo ye ca sādhyā viśvedevā marutaścoṣmapāśca ।
gandharvayakṣāsurasiddhasaṅghā vīkṣanti tvāṃ vismitāścaiva sarve ॥

88

lelihyase grasamānaḥ samantāllokānsamagrānvadanairjvaladbhiḥ ।
tejobhirāpūrya jagatsamagraṃ bhāsastavogrāḥ pratapanti viṣṇo ॥

89

bhaviṣṇustvaṃ sahiṣṇustvaṃ bhrajiṣṇurjiṣṇureva ca । pṛthivīmantarīkṣaṃ tvaṃ parvatāraṇyameva ca ॥

90

kalākāṣṭhā viliptastvaṃ muhūrtapraharādikam । ahorātraṃ trisandhyā ca pakṣamāsartuvatsarāḥ ॥

91

yugādiryugabhedastvaṃ saṃyugo yugasandhayaḥ । nityaṃ naimittikaṃ dainaṃ mahāpralayameva ca ॥

92

karaṇaṃ kāraṇaṃ kartā bhartā hartā tvamīśvaraḥ । satkartā satkṛtirgoptā saccidānandavigrahaḥ ॥

93

prāṇastvaṃ prāṇināṃ pratyagātmā tvaṃ sarvadehinām । sujyotistvaṃ parañjyotirātmajyotiḥ sanātanaḥ ॥

94

jyotirlokasvarūpastvaṃ tvaṃ jyotirjyotiṣāṃ patiḥ । svāhākāraḥ svadhākāro vaṣaṭkāraḥ kṛpākaraḥ ॥

95

hantakāro nirākāro vegakāraśca śaṅkaraḥ । akārādihakārānta oṅkāro lokakārakaḥ ॥

96

ekātmā tvamanekātmā caturātmā caturbhujaḥ । caturmūrtiścaturdaṃṣṭraścaturvedamayottamaḥ ॥

97

lokapriyo lokagururlokeśo lokanāyakaḥ । lokasākṣī lokapatirlokātmā lokalocanaḥ ॥

98

lokādhāro bṛhalloko lokālokamayo vibhuḥ । lokakartā viśvakartā kṛtāvartaḥ kṛtāgamaḥ ॥

99

anādistvamanantastvamabhūtobhūtavigrahaḥ । stutiḥ stutyaḥ stavaprītaḥ stotā netā niyāmakaḥ ॥

100

tvaṃ gatistvaṃ matirmahyaṃ pitā mātā guruḥ sakhā । suhṛdaścātmarūpastvaṃ tvāṃ vinā nāsti me gatiḥ ॥

101

namaste mantrarūpāya astrarūpāya te namaḥ । bahurūpāya rūpāya pañcarūpadharāya ca ॥

102

bhadrarūpāya rūḍhāya yogarūpāya yogine । samarūpāya yogāya yogapīṭhasthitāya ca ॥

103

yogagamyāya saumyāya dhyānagamyāya dhyāyine । dhyeyagamyāya dhāmne ca dhāmādhipataye namaḥ ॥

104

dharādharāya dharmāya dhāraṇābhiratāya ca । namo dhātre ca sandhātre vidhātre ca dharāya ca ॥

105

dāmodarāya dāntāya dānavāntakarāya ca । namaḥ saṃsāravaidyāya bheṣajāya namo namaḥ ॥

106

sīradhvajāya śītāya vātāyāpramitāya ca । sārasvatāya saṃsāranāśanāyākṣa māline ॥

107

asidharmadharāyaiva ṣaṭkarmaniratāya ca । vikarmāya sukarmāya parakarmavidhāyine ॥

108

suśarmaṇe manmathāya namo varmāya varmiṇe । karicarmavasānāya karālavadanāya ca ॥

109

kavaye padmagarbhāya bhūtagarbhaghṛṇānidhe । brahmagarbhāya garbhāya bṛhadgarbhāya dhūrjaṭe ॥

110

namaste viśvagarbhāya śrīgarbhāya jitāraye । namo hiraṇyagarbhāya hiraṇyakavacāya ca ॥

111

hiraṇyavarṇadehāya hiraṇyākṣavināśine । hiraṇyakaśiporhantre hiraṇyanayanāya ca ॥

112

hiraṇyaretase tubhyaṃ hiraṇyavadanāya ca । namo hiraṇyaśṛṅgāya niḥśṛṅgāya śṛṅgiṇe ॥

113

bhairavāya sukeśāya bhīṣaṇāyāntrimāline । caṇḍāya ruṇḍamālāya namo daṇḍadharāya ca ॥

114

akhaṇḍatattvarūpāya kamaṇḍaludharāya ca । namaste khaṇḍasiṃhāya satyasiṃhāya te namaḥ ॥

115

namaste śvetasiṃhāya pītasiṃhāya te namaḥ । nīlasiṃhāya nīlāya raktasiṃhāya te namaḥ ॥

116

namo hāridrasiṃhāya dhūmrasiṃhāya te namaḥ । mūlasiṃhāya mūlāya bṛhatsiṃhāya te namaḥ ॥

117

pātālasthitasiṃhāya namaḥ parvatavāsine । namo jalasthasiṃhāya antarikṣasthitāya ca ॥

118

kālāgnirudrasiṃhāya caṇḍasiṃhāya te namaḥ । anantasiṃhasiṃhāya anantagataye namaḥ ॥

119

namo vicitrasiṃhāya bahusiṃhasvarūpiṇe । abhayaṅkarasiṃhāya narasiṃhāya te namaḥ ॥

120

namo'stu siṃharājāya nārasiṃhāya te namaḥ । saptābdhimekhalāyaiva satyasatyasvarūpiṇe ॥

121

saptalokāntarasthāya saptasvaramayāya ca । saptārcīrūpadaṃṣṭrāya saptāśvaratharūpiṇe ॥

122

saptavāyusvarūpāya saptacchandomayāya ca । svacchāya svaccharūpāya svacchandāya ca te namaḥ ॥

123

śrīvatsāya suvedhāya śrutaye śrutimūrtaye । śuciśravāya śūrāya suprabhāya sudhanvine ॥

124

śubhrāya suranāthāya suprabhāya śubhāya ca । sudarśanāya sūkṣmāya niruktāya namo namaḥ ॥

125

suprabhāya svabhāvāya bhavāya vibhavāya ca । suśākhāya viśākhāya sumukhāya mukhāya ca ॥

126

sunakhāya sudaṃṣṭrāya surathāya sudhāya ca । sāṅkhyāya suramukhyāya prakhyātāya prabhāya ca ॥

127

namaḥ khaṭvāṅgahastāya kheṭamudgarapāṇaye । khagendrāya mṛgendrāya nāgendrāya dṛḍhāya ca ॥

128

nāgakeyūrahārāya nāgendrāyāghamardine । nadīvāsāya nagnāya nānārūpadharāya ca ॥

129

nāgeśvarāya nāgāya namitāya narāya ca । nāgāntakarathāyaiva naranārāyaṇāya ca ॥

130

namo matsyasvarūpāya kacchapāya namo namaḥ । namo yajñavarāhāya narasiṃhāya namo namaḥ ॥

131

vikramākrāntalokāya vāmanāya mahaujase । namo bhārgavarāmāya rāvaṇāntakarāya ca ॥

132

namaste balarāmāya kaṃsapradhvaṃsakāriṇe । buddhāya buddharūpāya tīkṣṇarūpāya kalkine ॥

133

ātreyāyāgninetrāya kapilāya dvijāya ca । kṣetrāya paśupālāya paśuvaktrāya te namaḥ ॥

134

gṛhasthāya vanasthāya yataye brahmacāriṇe । svargāpavargadātre ca tadbhoktre ca mumukṣave ॥

135

śālagrāmanivāsāya kṣīrābdhiśayanāya ca । śrīśailādrinivāsāya śilāvāsāya te namaḥ ॥

136

yogihṛtpadmavāsāya mahāhāsāya te namaḥ । guhāvāsāya guhyāya guptāya gurave namaḥ ॥

137

namo mūlādhivāsāya nīlavastradharāya ca । pītavastrāya śastrāya raktavastradharāya ca ॥

138

raktamālāvibhūṣāya raktagandhānulepine । dhurandharāya dhūrtāya durdharāya dharāya ca ॥

139

durmadāya durantāya durdharāya namo namaḥ । durnirīkṣyāya niṣṭhāya durdarśāya drumāya ca ॥

140

durbhedāya durāśāya durlabhāya namo namaḥ । dṛptāya dṛptavaktrāya adṛptanayanāya ca ॥

141

unmattāya pramattāya namo daityāraye namaḥ । rasajñāya raseśāya araktarasanāya ca ॥

142

pathyāya paritoṣāya rathyāya rasikāya ca । ūrdhvakeśordhvarūpāya namaste cordhvaretase ॥

143

ūrdhvasiṃhāya siṃhāya namaste cordhvabāhave । parapradhvaṃsakāyaiva śaṅkhacakradharāya ca ॥

144

gadāpadmadharāyaiva pañcabāṇadharāya ca । kāmeśvarāya kāmāya kāmapālāya kāmine ॥

145

namaḥ kāmavihārāya kāmarūpadharāya ca । somasūryāgninetrāya somapāya namo namaḥ ॥

146

namaḥ somāya vāmāya vāmadevāya te namaḥ । sāmasvanāya saumyāya bhaktigamyāya vai namaḥ ॥

147

kūṣmāṇḍagaṇanāthāya sarvaśreyaskarāya ca । bhīṣmāya bhīṣadāyaiva bhīmavikramaṇāya ca ॥

148

mṛgagrīvāya jīvāya jitāyājitakāriṇe । jaṭine jāmadagnāya namaste jātavedase ॥

149

japākusumavarṇāya japyāya japitāya ca । jarāyujāyāṇḍajāya svedajāyodbhijāya ca ॥

150

janārdanāya rāmāya jāhnavījanakāya ca । jarājanmādidūrāya pradyumnāya pramodine ॥

151

jihvāraudrāya rudrāya vīrabhadrāya te namaḥ । cidrūpāya samudrāya kadrudrāya pracetase ॥

152

indriyāyendriyajñāya namo’stvindrānujāya ca । atīndriyāya sārāya indirāpataye namaḥ ॥

153

īśānāya ca īḍyāya īśitāya ināya ca । vyomātmane ca vyomne ca namaste vyomakeśine ॥

154

vyomādhārāya ca vyomavaktrāyāsuraghātine । namaste vyomadaṃṣṭrāya vyomavāsāya te namaḥ ॥

155

sukumārāya rāmāya śiśucārāya te namaḥ । viśvāya viśvarūpāya namo viśvātmakāya ca ॥

156

jñānātmakāya jñānāya viśveśāya parātmane । ekātmane namastubhyaṃ namaste dvādaśātmane ॥

157

caturviṃśatirūpāya pañcaviṃśatimūrtaye । ṣaḍviṃśakātmane nityaṃ saptaviṃśatikātmane ॥

158

dharmārthakāmamokṣāya viraktāya namo namaḥ । bhāvaśuddhāya siddhāya sādhyāya śarabhāya ca ॥

159

prabodhāya subodhāya namo budhipriyāya ca । snigdhāya ca vidagdhāya mugdhāya munaye namaḥ ॥

160

priyaṃvadāya śravyāya sruksruvāya śritāya ca । gṛheśāya maheśāya brahmeśāya namo namaḥ ॥

161

śrīdharāya sutīrthāya hayagrīvāya te namaḥ । ugrāya ugravegāya ugrakarmaratāya ca ॥

162

ugranetrāya vyagrāya samagraguṇaśāline । bālagrahavināśāya piśācagrahaghātine ॥

163

duṣṭagrahanihantre ca nigrahānugrahāya ca । vṛṣadhvajāya vṛṣṇyāya vṛṣāya vṛṣabhāya ca ॥

164

ugraśravāya śāntāya namaḥ śrutidharāya ca । namaste devadeveśa namaste madhusūdana ॥

165

namaste puṇḍarīkākṣa namaste duritakṣaya । namaste karuṇāsindho namaste samitiñjaya ॥

166

namaste narasiṃhāya namaste garuḍadhvaja । yajñanetra namaste'stu kāladhvaja jayadhvaja ॥

167

agninetra namaste'stu namaste hyamarapriya । mahānetra namaste'stu namaste bhaktavatsala ॥

168

dharmanetra namaste'stu namaste karuṇākara । puṇyanetra namaste'stu namaste'bhīṣṭadāyaka ॥

169

namo namaste dayāsiṃharūpa namo namaste narasiṃharūpa । namo namaste raṇasiṃharūpa namo namaste narasiṃharūpa ॥

2.8 Brahmās Bitte

1

uddhṛtya garvitaṃ daityaṃ nihatyājau suradviṣam । devakāryaṃ mahatkṛtvā garjase svātmatejasā ॥

2

atirudramidaṃ rūpaṃ dussahaṃ duratikramam । dṛṣṭvā tu śaṅkitāḥ sarvādevatāstvāmupāgatāḥ ॥

3

etānpaśya maheśānaṃ vrahmāṇaṃ māṃ śacīpatim । dikpālān dvādaśādityān rudrānuragarākṣasān ॥

4

sarvān ṛṣigaṇānsaptamātṛgaurīṃ sarasvatīm । lakṣmīṃ nadīśca tīrthāni ratiṃ bhūtagāṇānyapi ॥

5

prasīda tvaṃ mahāsiṃha ugrabhāvamimaṃ tyaja । prakṛtistho bhava tvaṃ hi śāntibhāvaṃ ca dhāraya ॥

6

ityuktvā daṇḍavadbhūmau papāta sa pitāmahaḥ । prasīda tvaṃ prasīda tvaṃ prasīdeti punaḥ punaḥ ॥

7

mārkaṇḍeya uvāca dṛṣṭvā tu devatāḥ sarvāḥ śrutvā tāṃ brahmaṇo giram । stotreṇāpi ca saṃhṛṣṭaḥ saumyabhāvamadhārayat ॥

8

abravīnnārasiṃhastu vīkṣya sarvānsurottamān । saṃtrastān bhayasaṃvignān śaraṇaṃ samupāgatān ॥

2.9 Phalaśruti

1

śrīnṛsiṃha uvāca bho bho devavarāḥ sarve pitāmahapurogamāḥ । śṛṇudhvaṃ mama vākyaṃ ca bhavaṃtu vigatajvarāḥ ॥

2

yaddhitaṃ bhavatāṃ nūnaṃ tatkariṣyāmi sāṃpratam । evaṃ nāmasahasraṃ me trisandhyaṃ yaḥ paṭhet śuciḥ ॥

3

śṛṇoti vā śrāvayati pūjāṃ te bhaktisaṃyutaḥ । sarvānkāmānavāpnoti jīvecca śaradāṃ śatam ॥

4

yo nāmabhirnṛsiṃhādyairarcayetkramaśo mama । sarvatīrtheṣu yatpuṇyaṃ sarvatīrtheṣu yatphalam ॥

5

sarva pūjāsu yatproktaṃ tatsarvaṃ labhate bhṛśam । jātismaratvaṃ labhate brahmajñānaṃ sanātanam ॥

6

sarvapāpavinirmuktaḥ tadviṣṇoḥ paramaṃ padam । mannāmakavacaṃ badhvā vicaredvigatajvaraḥ ॥

7

bhūtabhetālakūṣmāṇḍa piśācavrahmarākṣasāḥ । śākinīḍākinījyeṣṭhā nīlī bālagrahādikāḥ ॥

8

duṣṭagrahāśca naśyanti yakṣarākṣasapannagāḥ । ye ca sandhyāgrahāḥ sarve cāṇḍālagrahasaṃjñikāḥ ॥

9

niśācaragrahāḥ sarve praṇaśyanti ca dūrataḥ । kukṣirogaṃ ca hṛdrogaṃ śūlāpasmārameva ca ॥

10

aikāhikaṃ dvyāhikaṃ cāturdhikamadhajvaram । ādhaye vyādhayaḥ sarve rogā rogādhidevatāḥ ॥

11

śīghraṃ naśyanti te sarve nṛsiṃhasmaraṇātsurāḥ । rājāno dāsatāṃ yānti śatravo yānti mitratām ॥

12

jalāni sthalatāṃ yānti vahnayo yānti śītatām । viṣāṇyapyamṛtā yānti nṛsiṃhasmaraṇātsurāḥ ॥

13

rājyakāmo labhedrājyaṃ dhanakāmo labheddhanam । vidyākāmo labhedvidyāṃ baddho mucyeta bandhanāt ॥

14

vyālavyāghrabhayaṃ nāsti corasarpādikaṃ tathā । anukūlā bhavedbhāryā lokaiśca pratipūjyate ॥

15

suputraṃ dhanadhānyaṃ ca bhavanti vigatajvarāḥ । etatsarvaṃ samāpnoti nṛsiṃhasya prasādataḥ ॥

16

jalasantaraṇe caiva parvatāraṇyameva ca । vane'pi viciranmartyo durgame viṣame pathi ॥

17

kalipraveśane cāpi nārasiṃhaṃ na vismaret । brahmaghnaśca paśughnaśca bhrūṇahā gurutalpagaḥ ॥

18

mucyate sarvapāpebhyaḥ kṛtaghna strīvighātakaḥ । vedānāṃ dūṣakaścāpi mātāpitṛ vinindakaḥ ॥

19

asatyastu tethā yajña nindako lokanindakaḥ । smṛtvā sakṛnnṛsiṃha tu mucyate sarvakilbaṣaiḥ ॥

20

bahunātra kimuktena smṛtvā māṃ śuddhamānasaḥ । yatra yatra carenmartyo nṛsiṃhastatra rakṣati ॥

21

gacchan tiṣṭhan śvapanbhuñjan jāgrannapi hasannapi । nṛsiṃheti nṛsiṃheti nṛsiṃheti sadā smaran ॥

22

pumānnalipyate pāpairbhuktiṃ muktiṃ ca vindati । nārī subhagatāmeti saubhāgyaṃ ca svarūpatām ॥

23

bhartuḥ priyatvaṃ labhate na vaidhavyaṃ ca vindati । na sapatnīṃ ca janmānte samyak jñānī bhavedvijaḥ ॥

24

bhūmipradakṣiṇānmartyo yatphalaṃ labhate cirāt । tatphalaṃ labhate nārasiṃhamūrtipradakṣiṇāt ॥

2.10 Uttarapīṭhikā

1

mārkaṇḍeya uvāca ityuktvā devadeveśo lakṣmīmāliṅggya līlayā । prahlādasyābhiṣekaṃ tu brahmaṇe copadiṣṭavān ॥

2

śrīśailasya pradāse tu lokānāṃ ca hitāya vai । svarūpaṃ sthāpayāmāsa prakṛtistho'bhavattadā ॥

3

brahmāpi daityarājānaṃ prahlādamabhyaṣecayat । daivataiḥ saha suprīto hyātmalolaṃ yayau svayam ॥

4

hiraṇyakaśiporbhītyā prapalāya śacīpatiḥ । svargarājyaparibhraṣṭo yugānāmekaviṃśatiḥ ॥

5

nṛsiṃhena hate daitye svargalokamavāpa saḥ । dikpālaśca susaṃprāptaḥ svasvasthānamanuttamam ॥

6

dharme matiḥ samastānāṃ prajānāmabhavattadā । evaṃ nāmasahasraṃ me brahmaṇā nirmitaṃ purā ॥

7

putrānadhyāpayāmāsa sanakādīnmahāmatiḥ । ūcuste ca tataḥ sarvalokānāṃ hitakāmyayā ॥

8

devatā ṛṣayaḥ siddhā yakṣavidyādharoragāḥ । gandharvāśca manuṣyāśca ihāmutraphalaiṣiṇaḥ ॥

9

yasya stotrasya pāṭhāddhi viśuddhamanaso'bhavan । sanatkumāraḥ samprāptau bhāradvājā mahāmatiḥ ॥

10

tasmādāṅgirasaḥ prāptastasmātprāpto mahākratuḥ । jagrāha bhārgavastasmāt agnimitrāya so'bravīt ॥

11

jaigīṣavyāya saprāha so'bravīcchyavanāya ca । tasmāduvāca śāṇḍilyo gargāya prāha vai muniḥ ॥

12

kratuñjayāya sa prāha jatukarṇyāya saṃyamī । viṣṇuvṛddhāya so'pyāha so'pi bodhāyanāya ca ॥

13

kramātsa viṣṇave prāha sa prāhoddhāmakukṣaye । siṃha tejāśca tasmācca śrīpriyāya dadau ca naḥ ॥

14

upadiṣṭo'smi tenāhamidaṃ nāmasahasrakam । tatprasādādamṛtyurme yasmātkasmādbhayaṃ na hi ॥

15

mayā ca kathitaṃ nārasiṃhastotramidaṃ tava । tvaṃ hi nityaṃ śucirbhūtvā tamārādhaya śāśvatam ॥

16

sarvabhūtāśrayaṃ devaṃ nṛsiṃhaṃ bhaktavatsalam । pūjayitvā stavaṃ japtvā hutvā niścalamānasaḥ ॥

17

prāpyase mahatīṃ siddhiṃ sarvānkāmānvarottamān । ayameva parodharmastvidameva paraṃ tapaḥ ॥

18

idameva paraṃ jñānamidameva mahadvratam । ayameva sadācārastvayameva sadā makhaḥ ॥

19

idameva trayo vedāḥ sacchāstrāṇyāgamāni ca । nṛsiṃhamantrādanyacca vaidikaṃ tu na vidyate ॥

20

yadihāsti tadanyatra yannehāsti na tatkvacit । kathitaṃ te nṛsiṃhasya caritaṃ pāpanāśanam ॥

21

sarvamantramayaṃ tāpatrayopaśamanaṃ param । sarvārthasādhanaṃ divyaṃ kiṃ bhūyaḥ śrotumicchasi ॥

2.11 Angehängte Strophen

1

taptahāṭakakeśāntaṃ jvalatpāvakalocanam । vajrādhikanakhasparśaṃ divyasiṃhaṃ namo'stu te ॥

2

śrīkārapūrvo nṛsiṃho durjaya dvirmadhyastathā । trisaptakṛtvā japato mahābhayanivāraṇam ॥

3

śrīnṛsiṃho divyasiṃhaḥ sarvāriṣṭārtiduḥkhaha । ekavīro'dbhutabalo yantramantrakabhañjanaḥ ॥

4

mātā nṛsiṃhaśca pitā nṛsiṃho bhrātā nṛsiṃhaśca sakhā nṛsiṃhaḥ । vidyā nṛsiṃho draviṇaṃ nṛsiṃhaḥ svāmī nṛsiṃhaḥ sakalaṃ nṛsiṃhaḥ ॥

5

ato nṛsiṃhaḥ parato nṛsiṃho yato yato yāmi tato nṛsiṃhaḥ । nṛsiṃhadevānna paraṃ na kiñcit tasmānnṛsiṃhaṃ śaraṇyaṃ prapadye ॥

6

saṃsārasāgarasamuddharaṇaikamantraṃ
brahmādidevasurapūjitasiddhamantram ।
dāridrayaduḥkhabhayaśokavināśamantraṃ vande mahābhayaharaṃ
śrīnṛsinhamantram ॥

2.12 Nāmāvalī: die tausend Namen

1

oṃ nārasiṃhāya namaḥ

2

oṃ vajradaṃṣṭrāya namaḥ

3

oṃ vajriṇe namaḥ

4

oṃ vajradehāya namaḥ

5

oṃ vajrāya namaḥ

6

oṃ vajranakhāya namaḥ

7

oṃ vāsudevāya namaḥ

8

oṃ vandyāya namaḥ

9

oṃ varadāya namaḥ

10

oṃ varātmane namaḥ

11

oṃ varadābhayahastāya namaḥ

12

oṃ varāya namaḥ

13

oṃ vararūpiṇe namaḥ

14

oṃ vareṇyāya namaḥ

15

oṃ variṣṭhāya namaḥ

16

oṃ śrīvarāya namaḥ

17

oṃ prahlādavaradāya namaḥ

18

oṃ pratyakṣavaradāya namaḥ

19

oṃ parātparapareśāya namaḥ

20

oṃ pavitrāya namaḥ

21

oṃ pinākine namaḥ

22

oṃ pāvanāya namaḥ

23

oṃ prasannāya namaḥ

24

oṃ pāśine namaḥ

25

oṃ pāpahāriṇe namaḥ

26

oṃ puruṣṭutāya namaḥ

27

oṃ puṇyāya namaḥ

28

oṃ puruhūtāya namaḥ

29

oṃ tatpuruṣāya namaḥ

30

oṃ tathyāya namaḥ

31

oṃ purāṇapuruṣāya namaḥ

32

oṃ purodhase namaḥ

33

oṃ pūrvajāya namaḥ

34

oṃ puṣkarākṣāya namaḥ

35

oṃ puṣpahāsāya namaḥ

36

oṃ hāsāya namaḥ

37

oṃ mahāhāsāya namaḥ

38

oṃ śārṅgiṇe namaḥ

39

oṃ siṃhāya namaḥ

40

oṃ siṃharājāya namaḥ

41

oṃ jagadvaśyāya namaḥ

42

oṃ aṭṭahāsāya namaḥ

43

oṃ roṣāya namaḥ

44

oṃ jalavāsāya namaḥ

45

oṃ bhūtāvāsāya namaḥ

46

oṃ bhāsāya namaḥ

47

oṃ śrīnivāsāya namaḥ

48

oṃ khaḍgine namaḥ

49

oṃ khaḍgajihvāya namaḥ

50

oṃ siṃhāya namaḥ

51

oṃ khaḍgavāsāya namaḥ

52

oṃ mūlādhivāsāya namaḥ

53

oṃ dharmavāsāya namaḥ

54

oṃ dhanvine namaḥ

55

oṃ dhanañjayāya namaḥ

56

oṃ dhanyāya namaḥ

57

oṃ mṛtyuñjayāya namaḥ

58

oṃ śubhañjayāya namaḥ

59

oṃ sūtrāya namaḥ

60

oṃ śatruñjayāya namaḥ

61

oṃ nirañjanāya namaḥ

62

oṃ nīrāya namaḥ

63

oṃ nirguṇāya namaḥ

64

oṃ guṇāya namaḥ

65

oṃ niṣprapañcāya namaḥ

66

oṃ nirvāṇapadāya namaḥ

67

oṃ nibiḍāya namaḥ

68

oṃ nirālambāya namaḥ

69

oṃ nīlāya namaḥ

70

oṃ niṣkalāya namaḥ

71

oṃ kalāya namaḥ

72

oṃ nimeṣāya namaḥ

73

oṃ nibandhāya namaḥ

74

oṃ nimeṣagamanāya namaḥ

75

oṃ nirdvandvāya namaḥ

76

oṃ nirāśāya namaḥ

77

oṃ niścayāya namaḥ

78

oṃ nirāya namaḥ

79

oṃ nirmalāya namaḥ

80

oṃ nibandhāya namaḥ

81

oṃ nirmohāya namaḥ

82

oṃ nirākṛte namaḥ

83

oṃ nityāya namaḥ

84

oṃ satyāya namaḥ

85

oṃ satkarmaniratāya namaḥ

86

oṃ satyadhvajāya namaḥ

87

oṃ muñjāya namaḥ

88

oṃ muñjakeśāya namaḥ

89

oṃ keśine namaḥ

90

oṃ harīśāya namaḥ

91

oṃ śeṣāya namaḥ

92

oṃ guḍākeśāya namaḥ

93

oṃ sukeśāya namaḥ

94

oṃ ūrdhvakeśāya namaḥ

95

oṃ keśisaṃhārakāya namaḥ

96

oṃ jaleśāya namaḥ

97

oṃ sthaleśāya namaḥ

98

oṃ padmeśāya namaḥ

99

oṃ ugrarūpiṇe namaḥ

100

oṃ kuśeśayāya namaḥ

101

oṃ kūlāya namaḥ

102

oṃ keśavāya namaḥ

103

oṃ sūktikarṇāya namaḥ

104

oṃ sūktāya namaḥ

105

oṃ raktajihvāya namaḥ

106

oṃ rāgiṇe namaḥ

107

oṃ dīptarūpāya namaḥ

108

oṃ dīptāya namaḥ

109

oṃ pradīptāya namaḥ

110

oṃ pralobhine namaḥ

111

oṃ pracchinnāya namaḥ

112

oṃ prabodhāya namaḥ

113

oṃ prabhave namaḥ

114

oṃ vibhave namaḥ

115

oṃ prabhañjanāya namaḥ

116

oṃ pānthāya namaḥ

117

oṃ pramāyāpramitāya namaḥ

118

oṃ prakāśāya namaḥ

119

oṃ pratāpāya namaḥ

120

oṃ prajvalāya namaḥ

121

oṃ ujjvalāya namaḥ

122

oṃ jvālāmālāsvarūpāya namaḥ

123

oṃ jvalajjihvāya namaḥ

124

oṃ jvāline namaḥ

125

oṃ mahojjvalāya namaḥ

126

oṃ kālāya namaḥ

127

oṃ kālamūrtidharāya namaḥ

128

oṃ kālāntakāya namaḥ

129

oṃ kalpāya namaḥ

130

oṃ kalanāya namaḥ

131

oṃ kṛte namaḥ

132

oṃ kālacakrāya namaḥ

133

oṃ cakrāya namaḥ

134

oṃ vaṣaṭcakrāya namaḥ

135

oṃ cakriṇe namaḥ

136

oṃ akrūrāya namaḥ

137

oṃ kṛtāntāya namaḥ

138

oṃ vikramāya namaḥ

139

oṃ kramāya namaḥ

140

oṃ kṛttine namaḥ

141

oṃ kṛttivāsāya namaḥ

142

oṃ kṛtaghnāya namaḥ

143

oṃ kṛtātmane namaḥ

144

oṃ saṃkramāya namaḥ

145

oṃ kruddhāya namaḥ

146

oṃ krāntalokatrayāya namaḥ

147

oṃ arūpāya namaḥ

148

oṃ svarūpāya namaḥ

149

oṃ haraye namaḥ

150

oṃ paramātmane namaḥ

151

oṃ ajayāya namaḥ

152

oṃ ādidevāya namaḥ

153

oṃ akṣayāya namaḥ

154

oṃ kṣayāya namaḥ

155

oṃ aghorāya namaḥ

156

oṃ sughorāya namaḥ

157

oṃ ghoraghoratarāya namaḥ

158

oṃ aghoravīryāya namaḥ

159

oṃ lasadghorāya namaḥ

160

oṃ ghorādhyakṣāya namaḥ

161

oṃ dakṣāya namaḥ

162

oṃ dakṣiṇāya namaḥ

163

oṃ āryāya namaḥ

164

oṃ śambhave namaḥ

165

oṃ amoghāya namaḥ

166

oṃ guṇaughāya namaḥ

167

oṃ anaghāya namaḥ

168

oṃ aghahāriṇe namaḥ

169

oṃ meghanādāya namaḥ

170

oṃ nādāya namaḥ

171

oṃ meghātmane namaḥ

172

oṃ meghavāhanarūpāya namaḥ

173

oṃ meghaśyāmāya namaḥ

174

oṃ māline namaḥ

175

oṃ vyālayajñopavītāya namaḥ

176

oṃ vyāghradehāya namaḥ

177

oṃ vyāghrapādāya namaḥ

178

oṃ vyāghrakarmiṇe namaḥ

179

oṃ vyāpakāya namaḥ

180

oṃ vikaṭāsyāya namaḥ

181

oṃ vīrāya namaḥ

182

oṃ viṣṭaraśravase namaḥ

183

oṃ vikīrṇanakhadaṃṣṭrāya namaḥ

184

oṃ nakhadaṃṣṭrāyudhāya namaḥ

185

oṃ viṣvaksenāya namaḥ

186

oṃ senāya namaḥ

187

oṃ vihvalāya namaḥ

188

oṃ balāya namaḥ

189

oṃ virūpākṣāya namaḥ

190

oṃ vīrāya namaḥ

191

oṃ viśeṣākṣāya namaḥ

192

oṃ sākṣiṇe namaḥ

193

oṃ vītaśokāya namaḥ

194

oṃ vistīrṇavadanāya namaḥ

195

oṃ vidheyāya namaḥ

196

oṃ vijayāya namaḥ

197

oṃ jayāya namaḥ

198

oṃ vibudhāya namaḥ

199

oṃ vibhāvāya namaḥ

200

oṃ viśvambharāya namaḥ

201

oṃ vītarāgāya namaḥ

202

oṃ viprāya namaḥ

203

oṃ viṭaṅkanayanāya namaḥ

204

oṃ vipulāya namaḥ

205

oṃ vinītāya namaḥ

206

oṃ viśvayonaye namaḥ

207

oṃ cidambarāya namaḥ

208

oṃ vittāya namaḥ

209

oṃ viśrutāya namaḥ

210

oṃ viyonaye namaḥ

211

oṃ vihvalāya namaḥ

212

oṃ vikalpāya namaḥ

213

oṃ kalpātītāya namaḥ

214

oṃ śilpine namaḥ

215

oṃ kalpanāya namaḥ

216

oṃ svarūpāya namaḥ

217

oṃ phaṇitalpāya namaḥ

218

oṃ taḍitprabhāya namaḥ

219

oṃ tāryāya namaḥ

220

oṃ taruṇāya namaḥ

221

oṃ tarasvine namaḥ

222

oṃ tapanāya namaḥ

223

oṃ tarakṣāya namaḥ

224

oṃ tāpatrayaharāya namaḥ

225

oṃ tārakāya namaḥ

226

oṃ tamoghnāya namaḥ

227

oṃ tattvāya namaḥ

228

oṃ tapasvine namaḥ

229

oṃ takṣakāya namaḥ

230

oṃ tanutrāya namaḥ

231

oṃ taṭine namaḥ

232

oṃ taralāya namaḥ

233

oṃ śatarūpāya namaḥ

234

oṃ śāntāya namaḥ

235

oṃ śatadhārāya namaḥ

236

oṃ śatapatrāya namaḥ

237

oṃ tārkṣyāya namaḥ

238

oṃ sthitāya namaḥ

239

oṃ śatamūrtaye namaḥ

240

oṃ śatakratusvarūpāya namaḥ

241

oṃ śāśvatāya namaḥ

242

oṃ śatātmane namaḥ

243

oṃ sahasraśirase namaḥ

244

oṃ sahasravadanāya namaḥ

245

oṃ sahasrākṣāya namaḥ

246

oṃ devāya namaḥ

247

oṃ diśaśrotrāya namaḥ

248

oṃ sahasrajihvāya namaḥ

249

oṃ mahājihvāya namaḥ

250

oṃ sahasranāmadheyāya namaḥ

251

oṃ sahasrākṣadharāya namaḥ

252

oṃ sahasrabāhave namaḥ

253

oṃ sahasracaraṇāya namaḥ

254

oṃ sahasrārkaprakāśāya namaḥ

255

oṃ sahasrāyudhadhāriṇe namaḥ

256

oṃ sthūlāya namaḥ

257

oṃ sūkṣmāya namaḥ

258

oṃ susūkṣmāya namaḥ

259

oṃ sukṣuṇṇāya namaḥ

260

oṃ subhikṣāya namaḥ

261

oṃ surādhyakṣāya namaḥ

262

oṃ śauriṇe namaḥ

263

oṃ dharmādhyakṣāya namaḥ

264

oṃ dharmāya namaḥ

265

oṃ lokādhyakṣāya namaḥ

266

oṃ śikṣāya namaḥ

267

oṃ vipakṣakṣayamūrtaye namaḥ

268

oṃ kālādhyakṣāya namaḥ

269

oṃ tīkṣṇāya namaḥ

270

oṃ mūlādhyakṣāya namaḥ

271

oṃ adhokṣajāya namaḥ

272

oṃ mitrāya namaḥ

273

oṃ sumitravaruṇāya namaḥ

274

oṃ śatrughnāya namaḥ

275

oṃ avighnāya namaḥ

276

oṃ vighnakoṭiharāya namaḥ

277

oṃ rakṣoghnāya namaḥ

278

oṃ tamoghnāya namaḥ

279

oṃ bhūtaghnāya namaḥ

280

oṃ bhūtapālāya namaḥ

281

oṃ bhūtāya namaḥ

282

oṃ bhūtāvāsāya namaḥ

283

oṃ bhūtine namaḥ

284

oṃ bhūtavetālaghātāya namaḥ

285

oṃ bhūtādhipataye namaḥ

286

oṃ bhūtagrahavināśāya namaḥ

287

oṃ bhūsaṃyamate namaḥ

288

oṃ mahābhūtāya namaḥ

289

oṃ bhṛgave namaḥ

290

oṃ sarvabhūtātmane namaḥ

291

oṃ sarvāriṣṭavināśāya namaḥ

292

oṃ sarvasampatkarāya namaḥ

293

oṃ sarvādhārāya namaḥ

294

oṃ śarvāya namaḥ

295

oṃ sarvārtiharaye namaḥ

296

oṃ sarvaduḥkhapraśāntāya namaḥ

297

oṃ sarvasaubhāgyadāyine namaḥ

298

oṃ sarvajñāya namaḥ

299

oṃ anantāya namaḥ

300

oṃ sarvaśaktidharāya namaḥ

301

oṃ sarvaiśvaryapradātre namaḥ

302

oṃ sarvakāryavidhāyine namaḥ

303

oṃ sarvajvaravināśāya namaḥ

304

oṃ sarvarogāpahāriṇe namaḥ

305

oṃ sarvābhicārahantre namaḥ

306

oṃ sarvaiśvaryavidhāyine namaḥ

307

oṃ piṅgākṣāya namaḥ

308

oṃ ekaśṛṅgāya namaḥ

309

oṃ dviśṛṅgāya namaḥ

310

oṃ marīcaye namaḥ

311

oṃ bahuśṛṅgāya namaḥ

312

oṃ liṅgāya namaḥ

313

oṃ mahāśṛṅgāya namaḥ

314

oṃ māṅgalyāya namaḥ

315

oṃ manojñāya namaḥ

316

oṃ mantavyāya namaḥ

317

oṃ mahātmane namaḥ

318

oṃ mahādevāya namaḥ

319

oṃ devāya namaḥ

320

oṃ mātuliṅgadharāya namaḥ

321

oṃ mahāmāyāprasūtāya namaḥ

322

oṃ prastutāya namaḥ

323

oṃ māyine namaḥ

324

oṃ anantāya namaḥ

325

oṃ anantarūpāya namaḥ

326

oṃ māyine namaḥ

327

oṃ jalaśāyine namaḥ

328

oṃ mahodarāya namaḥ

329

oṃ mandāya namaḥ

330

oṃ madadāya namaḥ

331

oṃ madāya namaḥ

332

oṃ madhukaiṭabhahantre namaḥ

333

oṃ mādhavāya namaḥ

334

oṃ murāraye namaḥ

335

oṃ mahāvīryāya namaḥ

336

oṃ dhairyāya namaḥ

337

oṃ citravīryāya namaḥ

338

oṃ citrakūrmāya namaḥ

339

oṃ citrāya namaḥ

340

oṃ citrabhānave namaḥ

341

oṃ māyātītāya namaḥ

342

oṃ māyāya namaḥ

343

oṃ mahāvīrāya namaḥ

344

oṃ mahātejāya namaḥ

345

oṃ bījāya namaḥ

346

oṃ tejodhāmne namaḥ

347

oṃ bījine namaḥ

348

oṃ tejomayanṛsiṃhāya namaḥ

349

oṃ citrabhānave namaḥ

350

oṃ mahādaṃṣṭrāya namaḥ

351

oṃ tuṣṭāya namaḥ

352

oṃ puṣṭikarāya namaḥ

353

oṃ śipiviṣṭāya namaḥ

354

oṃ hṛṣṭāya namaḥ

355

oṃ puṣṭāya namaḥ

356

oṃ parameṣṭhine namaḥ

357

oṃ viśiṣṭāya namaḥ

358

oṃ śiṣṭāya namaḥ

359

oṃ gariṣṭhāya namaḥ

360

oṃ iṣṭadāyine namaḥ

361

oṃ jyeṣṭhāya namaḥ

362

oṃ śreṣṭhāya namaḥ

363

oṃ tuṣṭāya namaḥ

364

oṃ amitatejase namaḥ

365

oṃ aṣṭāṅgavyastarūpāya namaḥ

366

oṃ sarvaduṣṭāntakāya namaḥ

367

oṃ vaikuṇṭhāya namaḥ

368

oṃ vikuṇṭhāya namaḥ

369

oṃ keśikaṇṭhāya namaḥ

370

oṃ kaṇṭhīravāya namaḥ

371

oṃ luṇṭhāya namaḥ

372

oṃ niśśaṭhāya namaḥ

373

oṃ haṭhāya namaḥ

374

oṃ sattvodriktāya namaḥ

375

oṃ rudrāya namaḥ

376

oṃ ṛgyajussāmagāya namaḥ

377

oṃ ṛtudhvajāya namaḥ

378

oṃ vajrāya namaḥ

379

oṃ mantrarājāya namaḥ

380

oṃ mantriṇe namaḥ

381

oṃ trinetrāya namaḥ

382

oṃ trivargāya namaḥ

383

oṃ tridhāmne namaḥ

384

oṃ triśūline namaḥ

385

oṃ trikālajñānarūpāya namaḥ

386

oṃ tridehāya namaḥ

387

oṃ tridhātmane namaḥ

388

oṃ trimūrtividyāya namaḥ

389

oṃ tritattvajñānine namaḥ

390

oṃ akṣobhyāya namaḥ

391

oṃ aniruddhāya namaḥ

392

oṃ aprameyāya namaḥ

393

oṃ bhānave namaḥ

394

oṃ amṛtāya namaḥ

395

oṃ anantāya namaḥ

396

oṃ amitāya namaḥ

397

oṃ amitaujase namaḥ

398

oṃ apamṛtyuvināśāya namaḥ

399

oṃ apasmāravighātine namaḥ

400

oṃ annadāya namaḥ

401

oṃ annarūpāya namaḥ

402

oṃ annāya namaḥ

403

oṃ annabhuje namaḥ

404

oṃ nādyāya namaḥ

405

oṃ niravadyāya namaḥ

406

oṃ vidyāya namaḥ

407

oṃ adbhutakarmaṇe namaḥ

408

oṃ sadyojātāya namaḥ

409

oṃ saṅghāya namaḥ

410

oṃ vaidyutāya namaḥ

411

oṃ adhvātītāya namaḥ

412

oṃ sattvāya namaḥ

413

oṃ vāgatītāya namaḥ

414

oṃ vāgmine namaḥ

415

oṃ vāgīśvarāya namaḥ

416

oṃ gopāya namaḥ

417

oṃ gohitāya namaḥ

418

oṃ gavāṃpataye namaḥ

419

oṃ gandharvāya namaḥ

420

oṃ gabhīrāya namaḥ

421

oṃ garjitāya namaḥ

422

oṃ ūrjitāya namaḥ

423

oṃ parjanyāya namaḥ

424

oṃ prabuddhāya namaḥ

425

oṃ pradhānapuruṣāya namaḥ

426

oṃ padmābhāya namaḥ

427

oṃ sunābhāya namaḥ

428

oṃ padmanābhāya namaḥ

429

oṃ padmanābhāya namaḥ

430

oṃ mānine namaḥ

431

oṃ padmanetrāya namaḥ

432

oṃ padmāya namaḥ

433

oṃ padmāyāḥ pataye namaḥ

434

oṃ padmodarāya namaḥ

435

oṃ pūtāya namaḥ

436

oṃ padmakalpodbhavāya namaḥ

437

oṃ hṛtpadmavāsāya namaḥ

438

oṃ bhūpadmoddharaṇāya namaḥ

439

oṃ śabdabrahmasvarūpāya namaḥ

440

oṃ brahmarūpadharāya namaḥ

441

oṃ brahmaṇe namaḥ

442

oṃ brahmarūpāya namaḥ

443

oṃ padmanetrāya namaḥ

444

oṃ brahmādaye namaḥ

445

oṃ brāhmaṇāya namaḥ

446

oṃ brahmaṇe namaḥ

447

oṃ brahmātmane namaḥ

448

oṃ subrahmaṇyāya namaḥ

449

oṃ devāya namaḥ

450

oṃ brahmaṇyāya namaḥ

451

oṃ trivedine namaḥ

452

oṃ parabrahmasvarūpāya namaḥ

453

oṃ pañcabrahmātmane namaḥ

454

oṃ brahmaśirase namaḥ

455

oṃ aśvaśirase namaḥ

456

oṃ atharvaśirase namaḥ

457

oṃ nityamaśanipramitāya namaḥ

458

oṃ tīkṣṇadaṃṣṭrāya namaḥ

459

oṃ lolāya namaḥ

460

oṃ lalitāya namaḥ

461

oṃ lāvaṇyāya namaḥ

462

oṃ lavitrāya namaḥ

463

oṃ bhāsakāya namaḥ

464

oṃ lakṣaṇajñāya namaḥ

465

oṃ lasaddīptāya namaḥ

466

oṃ liptāya namaḥ

467

oṃ viṣṇave namaḥ

468

oṃ prabhaviṣṇave namaḥ

469

oṃ vṛṣṇimūlāya namaḥ

470

oṃ kṛṣṇāya namaḥ

471

oṃ śrīmahāviṣṇave namaḥ

472

oṃ mahāsiṃhāya namaḥ

473

oṃ hāriṇe namaḥ

474

oṃ vanamāline namaḥ

475

oṃ kirīṭine namaḥ

476

oṃ kuṇḍaline namaḥ

477

oṃ sarvāṅgāya namaḥ

478

oṃ sarvatomukhāya namaḥ

479

oṃ sarvataḥ pāṇipādorase namaḥ

480

oṃ sarvato'kṣiśiromukhāya namaḥ

481

oṃ sarveśvarāya namaḥ

482

oṃ sadātuṣṭāya namaḥ

483

oṃ samarthāya namaḥ

484

oṃ samarapriyāya namaḥ

485

oṃ bahuyojanavistīrṇāya namaḥ

486

oṃ bahuyojanamāyatāya namaḥ

487

oṃ bahuyojanahastāṅghraye namaḥ

488

oṃ bahuyojananāsikāya namaḥ

489

oṃ mahārūpāya namaḥ

490

oṃ mahāvaktrāya namaḥ

491

oṃ mahādaṃṣṭrāya namaḥ

492

oṃ mahābalāya namaḥ

493

oṃ mahābhujāya namaḥ

494

oṃ mahānādāya namaḥ

495

oṃ mahāraudrāya namaḥ

496

oṃ mahākāyāya namaḥ

497

oṃ ānābher brahmaṇo rūpāya namaḥ

498

oṃ āgalād vaiṣṇavāya namaḥ

499

oṃ āśīrṣād randhram īśānāya namaḥ

500

oṃ agre sarvataḥ śivāya namaḥ

501

oṃ nārāyaṇanārasiṃhāya namaḥ

502

oṃ nārāyaṇavīrasiṃhāya namaḥ

503

oṃ nārāyaṇakrūrasiṃhāya namaḥ

504

oṃ nārāyaṇadivyasiṃhāya namaḥ

505

oṃ nārāyaṇavyāghrasiṃhāya namaḥ

506

oṃ nārāyaṇapucchasiṃhāya namaḥ

507

oṃ nārāyaṇapūrṇasiṃhāya namaḥ

508

oṃ nārāyaṇaraudrasiṃhāya namaḥ

509

oṃ bhīṣaṇabhadrasiṃhāya namaḥ

510

oṃ vihvalanetrasiṃhāya namaḥ

511

oṃ bṛṃhitabhūtasiṃhāya namaḥ

512

oṃ nirmalacitrasiṃhāya namaḥ

513

oṃ nirjitakālasiṃhāya namaḥ

514

oṃ kalpitakalpasiṃhāya namaḥ

515

oṃ kāmadakāmasiṃhāya namaḥ

516

oṃ bhuvanaikasiṃhāya namaḥ

517

oṃ viṣṇave namaḥ

518

oṃ bhaviṣṇave namaḥ

519

oṃ sahiṣṇave namaḥ

520

oṃ bhrājiṣṇave namaḥ

521

oṃ jiṣṇave namaḥ

522

oṃ pṛthivyai namaḥ

523

oṃ antarikṣāya namaḥ

524

oṃ parvatāya namaḥ

525

oṃ araṇyāya namaḥ

526

oṃ kalākāṣṭhāviliptāya namaḥ

527

oṃ muhūrtapraharādikāya namaḥ

528

oṃ ahorātrāya namaḥ

529

oṃ trisandhyāya namaḥ

530

oṃ pakṣāya namaḥ

531

oṃ māsāya namaḥ

532

oṃ ṛtave namaḥ

533

oṃ vatsarāya namaḥ

534

oṃ yugādaye namaḥ

535

oṃ yugabhedāya namaḥ

536

oṃ saṃyugāya namaḥ

537

oṃ yugasandhaye namaḥ

538

oṃ nityāya namaḥ

539

oṃ naimittikāya namaḥ

540

oṃ daināya namaḥ

541

oṃ mahāpralayāya namaḥ

542

oṃ karaṇāya namaḥ

543

oṃ kāraṇāya namaḥ

544

oṃ kartre namaḥ

545

oṃ bhartre namaḥ

546

oṃ hartre namaḥ

547

oṃ īśvarāya namaḥ

548

oṃ satkartre namaḥ

549

oṃ satkṛtaye namaḥ

550

oṃ goptre namaḥ

551

oṃ saccidānandavigrahāya namaḥ

552

oṃ prāṇāya namaḥ

553

oṃ prāṇināṃ pratyagātmane namaḥ

554

oṃ sujyotiṣe namaḥ

555

oṃ paraṃjyotiṣe namaḥ

556

oṃ ātmajyotiṣe namaḥ

557

oṃ sanātanāya namaḥ

558

oṃ jyotiṣe namaḥ

559

oṃ jñeyāya namaḥ

560

oṃ jyotiṣāṃ pataye namaḥ

561

oṃ svāhākārāya namaḥ

562

oṃ svadhākārāya namaḥ

563

oṃ vaṣaṭkārāya namaḥ

564

oṃ kṛpākarāya namaḥ

565

oṃ hantakārāya namaḥ

566

oṃ nirākārāya namaḥ

567

oṃ vegākārāya namaḥ

568

oṃ śaṅkarāya namaḥ

569

oṃ akārādihakārāntāya namaḥ

570

oṃ oṃkārāya namaḥ

571

oṃ lokakārakāya namaḥ

572

oṃ ekātmane namaḥ

573

oṃ anekātmane namaḥ

574

oṃ caturātmane namaḥ

575

oṃ caturbhujāya namaḥ

576

oṃ caturmūrtaye namaḥ

577

oṃ caturdaṃṣṭrāya namaḥ

578

oṃ caturvedamayāya namaḥ

579

oṃ uttamāya namaḥ

580

oṃ lokapriyāya namaḥ

581

oṃ lokagurave namaḥ

582

oṃ lokeśāya namaḥ

583

oṃ lokanāyakāya namaḥ

584

oṃ lokasākṣiṇe namaḥ

585

oṃ lokapataye namaḥ

586

oṃ lokātmane namaḥ

587

oṃ lokalocanāya namaḥ

588

oṃ lokādhārāya namaḥ

589

oṃ bṛhallokāya namaḥ

590

oṃ lokālokamayāya namaḥ

591

oṃ vibhave namaḥ

592

oṃ lokakartre namaḥ

593

oṃ viśvakartre namaḥ

594

oṃ kṛtāvartāya namaḥ

595

oṃ kṛtāgamāya namaḥ

596

oṃ anādaye namaḥ

597

oṃ anantāya namaḥ

598

oṃ abhūtāya namaḥ

599

oṃ bhūtavigrahāya namaḥ

600

oṃ stutaye namaḥ

601

oṃ stutyāya namaḥ

602

oṃ stavaprītāya namaḥ

603

oṃ stotre namaḥ

604

oṃ netre namaḥ

605

oṃ niyāmakāya namaḥ

606

oṃ gataye namaḥ

607

oṃ mataye namaḥ

608

oṃ pitre namaḥ

609

oṃ mātre namaḥ

610

oṃ gurave namaḥ

611

oṃ sakhye namaḥ

612

oṃ suhṛdaścātmarūpāya namaḥ

613

oṃ mantrarūpāya namaḥ

614

oṃ astrarūpāya namaḥ

615

oṃ bahurūpāya namaḥ

616

oṃ rūpāya namaḥ

617

oṃ pañcarūpadharāya namaḥ

618

oṃ bhadrarūpāya namaḥ

619

oṃ rūḍhāya namaḥ

620

oṃ yogarūpāya namaḥ

621

oṃ yogine namaḥ

622

oṃ samarūpāya namaḥ

623

oṃ yogāya namaḥ

624

oṃ yogapīṭhasthitāya namaḥ

625

oṃ yogagamyāya namaḥ

626

oṃ saumyāya namaḥ

627

oṃ dhyānagamyāya namaḥ

628

oṃ dhyāyine namaḥ

629

oṃ dhyeyagamyāya namaḥ

630

oṃ dhāmne namaḥ

631

oṃ dhāmādhipataye namaḥ

632

oṃ dharādharāya namaḥ

633

oṃ dharmāya namaḥ

634

oṃ dhāraṇābhiratāya namaḥ

635

oṃ dhātre namaḥ

636

oṃ sandhātre namaḥ

637

oṃ vidhātre namaḥ

638

oṃ dharāya namaḥ

639

oṃ dāmodarāya namaḥ

640

oṃ dāntāya namaḥ

641

oṃ dānavāṃtakarāya namaḥ

642

oṃ saṃsāravaidyāya namaḥ

643

oṃ bheṣajāya namaḥ

644

oṃ sīradhvajāya namaḥ

645

oṃ śītāya namaḥ

646

oṃ vātāya namaḥ

647

oṃ apramitāya namaḥ

648

oṃ sārasvatāya namaḥ

649

oṃ saṃsāranāśanāya namaḥ

650

oṃ akṣamāline namaḥ

651

oṃ asidharmadharāya namaḥ

652

oṃ ṣaṭkarmaniratāya namaḥ

653

oṃ vikarmāya namaḥ

654

oṃ sukarmāya namaḥ

655

oṃ parakarmavidhāyine namaḥ

656

oṃ suśarmaṇe namaḥ

657

oṃ manmathāya namaḥ

658

oṃ varmāya namaḥ

659

oṃ varmiṇe namaḥ

660

oṃ karicarmavasanāya namaḥ

661

oṃ karālavadanāya namaḥ

662

oṃ kavaye namaḥ

663

oṃ padmagarbhāya namaḥ

664

oṃ bhūtagarbhāya namaḥ

665

oṃ ghṛṇānidhaye namaḥ

666

oṃ brahmagarbhāya namaḥ

667

oṃ garbhāya namaḥ

668

oṃ bṛhadgarbhāya namaḥ

669

oṃ dhūrjaṭāya namaḥ

670

oṃ viśvagarbhāya namaḥ

671

oṃ śrīgarbhāya namaḥ

672

oṃ jitāraye namaḥ

673

oṃ hiraṇyagarbhāya namaḥ

674

oṃ hiraṇyakavacāya namaḥ

675

oṃ hiraṇyavarṇadehāya namaḥ

676

oṃ hiraṇyākṣavināśine namaḥ

677

oṃ hiraṇyakaśipor hantre namaḥ

678

oṃ hiraṇyanayanāya namaḥ

679

oṃ hiraṇyaretase namaḥ

680

oṃ hiraṇyavadanāya namaḥ

681

oṃ hiraṇyaśṛṅgāya namaḥ

682

oṃ niśśṛṅgāya namaḥ

683

oṃ śṛṅgiṇe namaḥ

684

oṃ bhairavāya namaḥ

685

oṃ sukeśāya namaḥ

686

oṃ bhīṣaṇāya namaḥ

687

oṃ āntramāline namaḥ

688

oṃ caṇḍāya namaḥ

689

oṃ ruṇḍamālāya namaḥ

690

oṃ daṇḍadharāya namaḥ

691

oṃ akhaṇḍatattvarūpāya namaḥ

692

oṃ kamaṇḍaludharāya namaḥ

693

oṃ khaṇḍasiṃhāya namaḥ

694

oṃ satyasiṃhāya namaḥ

695

oṃ śvetasiṃhāya namaḥ

696

oṃ pītasiṃhāya namaḥ

697

oṃ nīlasiṃhāya namaḥ

698

oṃ nīlāya namaḥ

699

oṃ raktasiṃhāya namaḥ

700

oṃ hāridrasiṃhāya namaḥ

701

oṃ dhūmrasiṃhāya namaḥ

702

oṃ mūlasiṃhāya namaḥ

703

oṃ mūlāya namaḥ

704

oṃ bṛhatsiṃhāya namaḥ

705

oṃ pātālasthitasiṃhāya namaḥ

706

oṃ parvatavāsine namaḥ

707

oṃ jalasthitasiṃhāya namaḥ

708

oṃ antarikṣasthitāya namaḥ

709

oṃ kālāgnirudrasiṃhāya namaḥ

710

oṃ caṇḍasiṃhāya namaḥ

711

oṃ anantasiṃhāya namaḥ

712

oṃ anantagataye namaḥ

713

oṃ vicitrasiṃhāya namaḥ

714

oṃ bahusiṃhasvarūpiṇe namaḥ

715

oṃ abhayaṅkarasiṃhāya namaḥ

716

oṃ narasiṃhāya namaḥ

717

oṃ siṃharājāya namaḥ

718

oṃ narasiṃhāya namaḥ

719

oṃ saptābdhimekhalāya namaḥ

720

oṃ satyāya namaḥ

721

oṃ satyarūpiṇe namaḥ

722

oṃ saptalokāntarasthāya namaḥ

723

oṃ saptasvaramayāya namaḥ

724

oṃ saptārcirūpadaṃṣṭrāya namaḥ

725

oṃ saptāśvaratharūpiṇe namaḥ

726

oṃ saptavāyusvarūpāya namaḥ

727

oṃ saptacchandomayāya namaḥ

728

oṃ svacchāya namaḥ

729

oṃ svaccharūpāya namaḥ

730

oṃ svacchandāya namaḥ

731

oṃ śrīvatsāya namaḥ

732

oṃ suvedhāya namaḥ

733

oṃ śrutaye namaḥ

734

oṃ śrutimūrtaye namaḥ

735

oṃ śuciśravāya namaḥ

736

oṃ śūrāya namaḥ

737

oṃ suprabhāya namaḥ

738

oṃ sudhanvine namaḥ

739

oṃ śubhrāya namaḥ

740

oṃ suranāthāya namaḥ

741

oṃ suprabhāya namaḥ

742

oṃ śubhāya namaḥ

743

oṃ sudarśanāya namaḥ

744

oṃ sūkṣmāya namaḥ

745

oṃ niruktāya namaḥ

746

oṃ suprabhāya namaḥ

747

oṃ svabhāvāya namaḥ

748

oṃ bhavāya namaḥ

749

oṃ vibhavāya namaḥ

750

oṃ suśākhāya namaḥ

751

oṃ viśākhāya namaḥ

752

oṃ sumukhāya namaḥ

753

oṃ mukhāya namaḥ

754

oṃ sunakhāya namaḥ

755

oṃ sudaṃṣṭrāya namaḥ

756

oṃ surathāya namaḥ

757

oṃ sudhāya namaḥ

758

oṃ sāṃkhyāya namaḥ

759

oṃ suramukhyāya namaḥ

760

oṃ prakhyātāya namaḥ

761

oṃ prabhāya namaḥ

762

oṃ khaṭvāṃgahastāya namaḥ

763

oṃ kheṭamudgarapāṇaye namaḥ

764

oṃ khagendrāya namaḥ

765

oṃ mṛgeṃdrāya namaḥ

766

oṃ nāgeṃdrāya namaḥ

767

oṃ dṛḍhāya namaḥ

768

oṃ nāgakeyūrahārāya namaḥ

769

oṃ nāgendrāya namaḥ

770

oṃ aghamardine namaḥ

771

oṃ nadīvāsāya namaḥ

772

oṃ nagnāya namaḥ

773

oṃ nānārūpadharāya namaḥ

774

oṃ nāgeśvarāya namaḥ

775

oṃ nāgāya namaḥ

776

oṃ namitāya namaḥ

777

oṃ narāya namaḥ

778

oṃ nāgāntakarathāya namaḥ

779

oṃ naranārāyaṇāya namaḥ

780

oṃ matsyasvarūpāya namaḥ

781

oṃ kacchapāya namaḥ

782

oṃ yajñavarāhāya namaḥ

783

oṃ nārasiṃhāya namaḥ

784

oṃ vikramākrāntalokāya namaḥ

785

oṃ vāmanāya namaḥ

786

oṃ mahaujase namaḥ

787

oṃ bhārgavarāmāya namaḥ

788

oṃ rāvaṇāntakarāya namaḥ

789

oṃ balarāmāya namaḥ

790

oṃ kaṃsapradhvaṃsakāriṇe namaḥ

791

oṃ buddhāya namaḥ

792

oṃ buddharūpāya namaḥ

793

oṃ tīkṣṇarūpāya namaḥ

794

oṃ kalkine namaḥ

795

oṃ ātreyāya namaḥ

796

oṃ agninetrāya namaḥ

797

oṃ kapilāya namaḥ

798

oṃ dvijāya namaḥ

799

oṃ kṣetrāya namaḥ

800

oṃ paśupālāya namaḥ

801

oṃ paśuvaktrāya namaḥ

802

oṃ gṛhasthāya namaḥ

803

oṃ vanasthāya namaḥ

804

oṃ yataye namaḥ

805

oṃ brahmacāriṇe namaḥ

806

oṃ svargāpavargadātre namaḥ

807

oṃ bhoktre namaḥ

808

oṃ mumukṣave namaḥ

809

oṃ śālagrāmanivāsāya namaḥ

810

oṃ kṣīrābdhiśayanāya namaḥ

811

oṃ śrīśailādrinivāsāya namaḥ

812

oṃ śilāvāsāya namaḥ

813

oṃ yogihṛtpadmavāsāya namaḥ

814

oṃ mahāhāsāya namaḥ

815

oṃ guhāvāsāya namaḥ

816

oṃ guhyāya namaḥ

817

oṃ guptāya namaḥ

818

oṃ gurave namaḥ

819

oṃ mūlādhivāsāya namaḥ

820

oṃ nīlavastradharāya namaḥ

821

oṃ pītavastrāya namaḥ

822

oṃ śastrāya namaḥ

823

oṃ raktavastradharāya namaḥ

824

oṃ raktamālāvibhūṣāya namaḥ

825

oṃ raktagandhānulepanāya namaḥ

826

oṃ dhurandharāya namaḥ

827

oṃ dhūrtāya namaḥ

828

oṃ durdharāya namaḥ

829

oṃ dharāya namaḥ

830

oṃ durmadāya namaḥ

831

oṃ durantāya namaḥ

832

oṃ durdharāya namaḥ

833

oṃ durnirīkṣyāya namaḥ

834

oṃ niṣṭhāyai namaḥ

835

oṃ durdarśāya namaḥ

836

oṃ drumāya namaḥ

837

oṃ durbhedāya namaḥ

838

oṃ durāśāya namaḥ

839

oṃ durlabhāya namaḥ

840

oṃ dṛptāya namaḥ

841

oṃ dṛptavaktrāya namaḥ

842

oṃ adṛptanayanāya namaḥ

843

oṃ unmattāya namaḥ

844

oṃ pramattāya namaḥ

845

oṃ daityāraye namaḥ

846

oṃ rasajñāya namaḥ

847

oṃ raseśāya namaḥ

848

oṃ araktarasanāya namaḥ

849

oṃ pathyāya namaḥ

850

oṃ paritoṣāya namaḥ

851

oṃ rathyāya namaḥ

852

oṃ rasikāya namaḥ

853

oṃ ūrdhvakeśāya namaḥ

854

oṃ ūrdhvarūpāya namaḥ

855

oṃ ūrdhvaretase namaḥ

856

oṃ ūrdhvasiṃhāya namaḥ

857

oṃ siṃhāya namaḥ

858

oṃ ūrdhvabāhave namaḥ

859

oṃ parapradhvaṃsakāya namaḥ

860

oṃ śaṅkhacakradharāya namaḥ

861

oṃ gadāpadmadharāya namaḥ

862

oṃ pañcabāṇadharāya namaḥ

863

oṃ kāmeśvarāya namaḥ

864

oṃ kāmāya namaḥ

865

oṃ kāmapālāya namaḥ

866

oṃ kāmine namaḥ

867

oṃ kāmavihārāya namaḥ

868

oṃ kāmarūpadharāya namaḥ

869

oṃ somasūryāgninetrāya namaḥ

870

oṃ somapāya namaḥ

871

oṃ somāya namaḥ

872

oṃ vāmāya namaḥ

873

oṃ vāmadevāya namaḥ

874

oṃ sāmasvanāya namaḥ

875

oṃ saumyāya namaḥ

876

oṃ bhaktigamyāya namaḥ

877

oṃ kūṣmāṃḍagaṇanāthāya namaḥ

878

oṃ sarvaśreyaskarāya namaḥ

879

oṃ bhīṣmāya namaḥ

880

oṃ bhīṣadāya namaḥ

881

oṃ bhīmavikramaṇāya namaḥ

882

oṃ mṛgagrīvāya namaḥ

883

oṃ jīvāya namaḥ

884

oṃ jitāya namaḥ

885

oṃ jitakāriṇe namaḥ

886

oṃ jaṭine namaḥ

887

oṃ jāmadagnyāya namaḥ

888

oṃ jātavedase namaḥ

889

oṃ japākusumavarṇāya namaḥ

890

oṃ japyāya namaḥ

891

oṃ japitāya namaḥ

892

oṃ jarāyujāya namaḥ

893

oṃ aṇḍajāya namaḥ

894

oṃ svedajāya namaḥ

895

oṃ udbhijāya namaḥ

896

oṃ janārdanāya namaḥ

897

oṃ rāmāya namaḥ

898

oṃ jāhnavījanakāya namaḥ

899

oṃ jarājanmādidūrāya namaḥ

900

oṃ pradyumnāya namaḥ

901

oṃ pramodine namaḥ

902

oṃ jihvāya namaḥ

903

oṃ raudrāya namaḥ

904

oṃ rudrāya namaḥ

905

oṃ vīrabhadrāya namaḥ

906

oṃ cidrūpāya namaḥ

907

oṃ samudrāya namaḥ

908

oṃ kadrudrāya namaḥ

909

oṃ pracetase namaḥ

910

oṃ indriyāya namaḥ

911

oṃ indriyajñāya namaḥ

912

oṃ indrānujāya namaḥ

913

oṃ atīndriyāya namaḥ

914

oṃ sārāya namaḥ

915

oṃ indirāpataye namaḥ

916

oṃ īśānāya namaḥ

917

oṃ īḍyāya namaḥ

918

oṃ īśitre namaḥ

919

oṃ ināya namaḥ

920

oṃ vyomātmane namaḥ

921

oṃ vyomne namaḥ

922

oṃ vyomakeśine namaḥ

923

oṃ vyomādhārāya namaḥ

924

oṃ vyomavaktrāya namaḥ

925

oṃ asuraghātine namaḥ

926

oṃ vyomadaṃṣṭrāya namaḥ

927

oṃ vyomavāsāya namaḥ

928

oṃ sukumārāya namaḥ

929

oṃ rāmāya namaḥ

930

oṃ śubhācārāya namaḥ

931

oṃ viśvāya namaḥ

932

oṃ viśvarūpāya namaḥ

933

oṃ viśvātmakāya namaḥ

934

oṃ jñānātmakāya namaḥ

935

oṃ jñānāya namaḥ

936

oṃ viśveśāya namaḥ

937

oṃ parātmane namaḥ

938

oṃ ekātmane namaḥ

939

oṃ dvādaśātmane namaḥ

940

oṃ caturviṃśatirūpāya namaḥ

941

oṃ pañcaviṃśatimūrtaye namaḥ

942

oṃ ṣaḍviṃśakātmane namaḥ

943

oṃ nityāya namaḥ

944

oṃ saptaviṃśatikātmane namaḥ

945

oṃ dharmārthakāmamokṣāya namaḥ

946

oṃ viraktāya namaḥ

947

oṃ bhāvaśuddhāya namaḥ

948

oṃ siddhāya namaḥ

949

oṃ sādhyāya namaḥ

950

oṃ śarabhāya namaḥ

951

oṃ prabodhāya namaḥ

952

oṃ subodhāya namaḥ

953

oṃ buddhipriyāya namaḥ

954

oṃ snigdhāya namaḥ

955

oṃ vidagdhāya namaḥ

956

oṃ mugdhāya namaḥ

957

oṃ munaye namaḥ

958

oṃ priyaṃvadāya namaḥ

959

oṃ śravyāya namaḥ

960

oṃ sruksruvāya namaḥ

961

oṃ śritāya namaḥ

962

oṃ gṛheśāya namaḥ

963

oṃ maheśāya namaḥ

964

oṃ brahmeśāya namaḥ

965

oṃ śrīdharāya namaḥ

966

oṃ sutīrthāya namaḥ

967

oṃ hayagrīvāya namaḥ

968

oṃ ugrāya namaḥ

969

oṃ ugravegāya namaḥ

970

oṃ ugrakarmaratāya namaḥ

971

oṃ ugranetrāya namaḥ

972

oṃ vyagrāya namaḥ

973

oṃ samagraguṇaśāline namaḥ

974

oṃ bālagrahavināśāya namaḥ

975

oṃ piśācagrahaghātine namaḥ

976

oṃ duṣṭagrahanihantre namaḥ

977

oṃ nigrahānugrahāya namaḥ

978

oṃ vṛṣadhvajāya namaḥ

979

oṃ vṛṣṇyāya namaḥ

980

oṃ vṛṣāya namaḥ

981

oṃ vṛṣabhāya namaḥ

982

oṃ ugraśravāya namaḥ

983

oṃ śāntāya namaḥ

984

oṃ śrutidharāya namaḥ

985

oṃ devadeveśāya namaḥ

986

oṃ madhusūdanāya namaḥ

987

oṃ puṇḍarīkākṣāya namaḥ

988

oṃ duritakṣayāya namaḥ

989

oṃ karuṇāsindhave namaḥ

990

oṃ samitiñjayāya namaḥ

991

oṃ narasiṃhāya namaḥ

992

oṃ garuḍadhvajāya namaḥ

993

oṃ yajñanetrāya namaḥ

994

oṃ kāladhvajāya namaḥ

995

oṃ jayadhvajāya namaḥ

996

oṃ agninetrāya namaḥ

997

oṃ amarapriyāya namaḥ

998

oṃ mahānetrāya namaḥ

999

oṃ bhaktavatsalāya namaḥ

1000

oṃ dharmanetrāya namaḥ

1001

oṃ karuṇākarāya namaḥ

1002

oṃ puṇyanetrāya namaḥ

1003

oṃ abhīṣṭadāyakāya namaḥ

1004

oṃ jayasiṃharūpāya namaḥ

1005

oṃ narasiṃharūpāya namaḥ

1006

oṃ raṇasiṃharūpāya namaḥ

3 Studienteil

3.1 Viniyoga

1

ॐ नमः । श्रीमद्दिव्यलक्ष्मीनृसिंहसहस्रनामस्तोत्रमहामन्त्रस्य ब्रह्मा ऋषिः । श्रीलक्ष्मीनृसिंहो देवता । अनुष्टुप्छन्दः ।

oṃ namaḥ । śrīmaddivyalakṣmīnṛsiṃhasahasranāmastotramahāmantrasya brahmā ṛṣiḥ । śrīlakṣmīnṛsiṃho devatā । anuṣṭup chandaḥ ।

Oṃ, Verehrung. Für das grosse Mantra des Hymnus der tausend Namen des erhabenen, göttlichen Lakṣmī-Nṛsiṃha ist Brahmā der Ṛṣi, der erhabene Lakṣmī-Nṛsiṃha die Gottheit, die Anuṣṭubh das Versmass.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Śrīmaddivyalakṣmīnṛsiṃhasahasranāmastotramahāmantrasya** (m. 6/1): das grosse Mantra des Hymnus der tausend Namen des erhabenen, göttlichen Lakṣmī-Nṛsiṃha. **Brahmā** (m. 1/1): Brahmā, der Schöpfergott. **Ṛṣiḥ** (m. 1/1): Ṛṣi, Seher des Mantras. **Śrīlakṣmīnṛsiṃhaḥ** (m. 1/1): der erhabene Lakṣmī-Nṛsiṃha, Nṛsiṃha mit Lakṣmī. **Devatā** (f. 1/1): Gottheit (des Mantras). **Anuṣṭup** (f. 1/1): Anuṣṭubh, Versmass aus vier Vierteln zu acht Silben. **Chandaḥ** (n. 1/1): Versmass, Metrum.

2

श्रीनृसिंहः परमात्मा बीजम् । लक्ष्मीर्मायाशक्तिः । जीवो बीजम् । बुद्धिः शक्तिः । उदानवायुर्बीजम् । सरस्वती शक्तिः । व्यञ्जनानि बीजानि । स्वराः शक्तयः ।

śrīnṛsiṃhaḥ paramātmā bījam । lakṣmīr māyāśaktiḥ । jīvo bījam । buddhiḥ śaktiḥ । udānavāyur bījam । sarasvatī śaktiḥ । vyañjanāni bījāni । svarāḥ śaktayaḥ ।

Der erhabene Nṛsiṃha, das höchste Selbst, ist der Keim (Bīja), Lakṣmī die Kraft der Māyā. Die Einzelseele ist der Keim, die Einsicht die Kraft; der Udāna-Hauch ist der Keim, Sarasvatī die Kraft; die Konsonanten sind die Keime, die Vokale die Kräfte.

Śrīnṛsiṃhaḥ (m. 1/1): der erhabene Nṛsiṃha. **Paramātmā** (m. 1/1): das höchste Selbst. **Bījam** (n. 1/1): Keim, Keimsilbe (Bīja). **Lakṣmīḥ** (f. 1/1): Lakṣmī, Göttin des Glücks und der Fülle. **Māyāśaktiḥ** (f. 1/1): die Kraft der Māyā. **Jīvaḥ** (m. 1/1): Einzelseele, das Lebendige. **Buddhiḥ** (f. 1/1): Einsicht, Verstand. **Śaktiḥ** (f. 1/1): Kraft (Śakti). **Udānavāyuḥ** (m. 1/1): der Udāna-Hauch, der aufsteigende Lebenshauch. **Sarasvatī** (f. 1/1): Sarasvatī, Göttin der Rede und des Wissens. **Vyañjanāni** (n. 1/3): Konsonant. **Bījāni** (n. 1/3): Keim, Keimsilbe (Bīja). **Svarāḥ** (m. 1/3): Vokal. **Śaktayaḥ** (f. 1/3): Kraft (Śakti).

3

ॐ क्ष्रौं ह्रीं इति बीजानि । ॐ श्रीं अं आं इति शक्तयः । विकीर्णनखदंष्ट्रायुधायेति कीलकम् । अकारादिति बोधकम् । श्रीलक्ष्मीनृसिंहप्रसादसिद्ध्यर्थे श्रीलक्ष्मीनृसिंहसहस्रनामस्तोत्रमन्त्रजपे विनियोगः ॥

oṃ kṣrauṃ hrīṃ iti bījāni । oṃ śrīṃ aṃ āṃ iti śaktayaḥ । vikīrṇanakhadaṃṣṭrāyudhāyeti kīlakam । akārād iti bodhakam । śrīlakṣmīnṛsiṃhaprasādasiddhyarthe śrīlakṣmīnṛsiṃhasahasranāmastotramantrajape viniyogaḥ ॥

Oṃ kṣrauṃ hrīṃ sind die Keimsilben, oṃ śrīṃ aṃ āṃ die Kräfte; „dem, dessen Waffen die ausgebreiteten Klauen und Hauer sind“ ist der Kīlaka, der Verschluss, „vom Laut a an“ das Bodhaka, das Erweckende. Angewendet (Viniyoga) wird es bei der Rezitation des Mantras des Hymnus der tausend Namen des erhabenen Lakṣmī-Nṛsiṃha, um die Gnade des erhabenen Lakṣmī-Nṛsiṃha zu erlangen.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Kṣrauṃ** (avy.): Keimsilbe kṣrauṃ, das Bīja des Nṛsiṃha. **Hrīṃ** (avy.): Keimsilbe hrīṃ (Māyā-Bīja). **Iti** (avy.): so (schliesst ein Zitat oder eine Aufzählung ab). **Bījāni** (n. 1/3): Keim, Keimsilbe (Bīja). **Śrīṃ** (avy.): Keimsilbe śrīṃ, das Bīja der Lakṣmī. **Aṃ** (avy.): Silbe aṃ. **Āṃ** (avy.): Silbe āṃ. **Śaktayaḥ** (f. 1/3): Kraft (Śakti). **Vikīrṇanakhadaṃṣṭrāyudhāya** (m. 4/1): dessen Waffen die ausgebreiteten Klauen und Hauer sind. **Kīlakam** (n. 1/1): Pflock, Verschluss des Mantras (Kīlaka). **Akārāt** (m. 5/1): der Laut a. **Bodhakam** (n. 1/1): das Erweckende, Bodhaka. **Śrīlakṣmīnṛsiṃhaprasādasiddhyarthe** (m. 7/1): um die Gnade des erhabenen Lakṣmī-Nṛsiṃha zu erlangen. **Śrīlakṣmīnṛsiṃhasahasranāmastotramantrajape** (m. 7/1): Rezitation des Mantras des Hymnus der tausend Namen des erhabenen Lakṣmī-Nṛsiṃha. **Viniyogaḥ** (m. 1/1): Verwendung, Widmung (Viniyoga).

3.2 Karanyāsa

1

ब्रह्मोवाच । अथ करन्यासः । ॐ श्रीलक्ष्मीनृसिंहाय नमः अङ्गुष्ठाभ्यां नमः ।

brahmovāca । atha karanyāsaḥ । oṃ śrīlakṣmīnṛsiṃhāya namaḥ aṅguṣṭhābhyāṃ namaḥ ।

Brahmā sprach: Nun die Auflegung auf die Hände (Karanyāsa). Oṃ, Verehrung dem erhabenen Lakṣmī-Nṛsiṃha – den Daumen Verehrung.

Brahmā (m. 1/1): Brahmā, der Schöpfergott. **Uvāca** (liṭ III/1): sprechen (√vac; Perfekt: sprach). **Atha** (avy.): nun, jetzt (leitet einen neuen Teil ein). **Karanyāsaḥ** (m. 1/1): Auflegung (des Mantras) auf die Hände. **Oṃ** (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Śrīlakṣmīnṛsiṃhāya** (m. 4/1): der erhabene Lakṣmī-Nṛsiṃha, Nṛsiṃha mit Lakṣmī. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Aṅguṣṭhābhyām** (m. 4/2): Daumen.

2

ॐ वज्रनखाय नमः तर्जनीभ्यां नमः ।

oṃ vajranakhāya namaḥ tarjanībhyāṃ namaḥ ।

Oṃ, Verehrung dem mit den Donnerkeil-Klauen – den Zeigefingern Verehrung.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vajranakhāya** (m. 4/1): der Klauen hart wie der Donnerkeil hat. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Tarjanībhyām** (f. 4/2): Zeigefinger.

3

ॐ महारुद्राय नमः मध्यमाभ्यां नमः ।

oṃ mahārudrāya namaḥ madhyamābhyāṃ namaḥ ।

Oṃ, Verehrung dem grossen Rudra – den Mittelfingern Verehrung.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Mahārudrāya** (m. 4/1): der grosse Rudra. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Madhyamābhyām** (f. 4/2): Mittelfinger.

4

ॐ सर्वतोमुखाय नमः अनामिकाभ्यां नमः ।

oṃ sarvatomukhāya namaḥ anāmikābhyāṃ namaḥ ।

Oṃ, Verehrung dem nach allen Seiten Blickenden – den Ringfingern Verehrung.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Sarvatomukhāya** (m. 4/1): der nach allen Seiten Gesichter hat, nach allen Seiten Blickende. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Anāmikābhyām** (f. 4/2): Ringfinger („der Namenlose“).

5

ॐ विकटास्याय नमः कनिष्ठिकाभ्यां नमः ।

oṃ vikaṭāsyāya namaḥ kaniṣṭhikābhyāṃ namaḥ ।

Oṃ, Verehrung dem mit dem furchterregenden Rachen – den kleinen Fingern Verehrung.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vikaṭāsyāya** (m. 4/1): mit furchterregendem Rachen. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Kaniṣṭhikābhyām** (f. 4/2): kleiner Finger.

6

ॐ वीराय नमः करतलकरपृष्ठाभ्यां नमः ॥

oṃ vīrāya namaḥ karatalakarapṛṣṭhābhyāṃ namaḥ ॥

Oṃ, Verehrung dem Helden – den Handflächen und Handrücken Verehrung.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vīrāya** (m. 4/1): Held. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Karatalakarapṛṣṭhābhyām** (n. 4/2): Handfläche und Handrücken.

3.3 Hṛdayādinyāsa

1

अथ हृदयादिन्यासः । ॐ श्रीलक्ष्मीनृसिंहाय हृदयाय नमः ।

atha hṛdayādinyāsaḥ । oṃ śrīlakṣmīnṛsiṃhāya hṛdayāya namaḥ ।

Nun die Auflegung auf Herz und Glieder (Hṛdayādinyāsa). Oṃ, dem erhabenen Lakṣmī-Nṛsiṃha – dem Herzen Verehrung.

Atha (avy.): nun, jetzt (leitet einen neuen Teil ein). **Hṛdayādinyāsaḥ** (m. 1/1): Auflegung (des Mantras) auf Herz und die übrigen Glieder. **Oṃ** (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Śrīlakṣmīnṛsiṃhāya** (m. 4/1): der erhabene Lakṣmī-Nṛsiṃha, Nṛsiṃha mit Lakṣmī. **Hṛdayāya** (n. 4/1): Herz. **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ).

2

ॐ वज्रनखाय शिरसे स्वाहा ।

oṃ vajranakhāya śirase svāhā ।

Oṃ, dem mit den Donnerkeil-Klauen – dem Kopf svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vajranakhāya** (m. 4/1): der Klauen hart wie der Donnerkeil hat. **Śirase** (n. 4/1): Kopf, Scheitel. **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

3

ॐ महारुद्राय शिखायै वषट् ।

oṃ mahārudrāya śikhāyai vaṣaṭ ।

Oṃ, dem grossen Rudra – dem Haarschopf vaṣaṭ.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Mahārudrāya** (m. 4/1): der grosse Rudra. **Śikhāyai** (f. 4/1): Haarschopf am Hinterkopf, Śikhā. **Vaṣaṭ** (avy.): Opferruf vaṣaṭ.

4

ॐ सर्वतोमुखाय कवचाय हुं ।

oṃ sarvatomukhāya kavacāya huṃ ।

Oṃ, dem nach allen Seiten Blickenden – dem Panzer huṃ.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Sarvatomukhāya** (m. 4/1): der nach allen Seiten Gesichter hat, nach allen Seiten Blickende. **Kavacāya** (m. 4/1): Panzer, Rüstung (die gekreuzten Arme an den Schultern). **Huṃ** (avy.): Keimsilbe huṃ (Kavaca-Silbe, schützend).

5

ॐ विकटास्याय नेत्रत्रयाय वौषट् ।

oṃ vikaṭāsyāya netratrayāya vauṣaṭ ।

Oṃ, dem mit dem furchterregenden Rachen – den drei Augen vauṣaṭ.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vikaṭāsyāya** (m. 4/1): mit furchterregendem Rachen. **Netratrayāya** (n. 4/1): die drei Augen. **Vauṣaṭ** (avy.): Opferruf vauṣaṭ.

6

ॐ वीराय अस्त्राय फट् । इति न्यासः ॥

oṃ vīrāya astrāya phaṭ । iti nyāsaḥ ॥

Oṃ, dem Helden – der Waffe phaṭ. So weit der Nyāsa.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vīrāya** (m. 4/1): Held. **Astrāya** (n. 4/1): Waffe, Geschoss. **Phaṭ** (avy.): Keimsilbe phaṭ (Astra-Silbe, abwehrend). **Iti** (avy.): so (schliesst ein Zitat oder eine Aufzählung ab). **Nyāsaḥ** (m. 1/1): Auflegung, Niederlegen (Nyāsa).

3.4 Digbandha

1

अथ दिग्बन्धः । ॐ ऐन्द्रीं दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

atha digbandhaḥ । oṃ aindrīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Nun das Binden der Himmelsrichtungen (Digbandha). Oṃ, die Richtung Indras (Osten) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Atha (avy.): nun, jetzt (leitet einen neuen Teil ein). **Digbandhaḥ** (m. 1/1): Binden, Versiegeln der Himmelsrichtungen. **Oṃ** (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Aindrīm** (f. 2/1): zu Indra gehörig: der Osten. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

2

ॐ आग्नेयीं दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ āgneyīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung Agnis (Südosten) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Āgneyīm** (f. 2/1): zu Agni gehörig: der Südosten. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

3

ॐ याम्यां दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ yāmyāṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung Yamas (Süden) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Yāmyām** (f. 2/1): zu Yama gehörig: der Süden. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

4

ॐ नैर्ऋतीं दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ nairṛtīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung Nirṛtis (Südwesten) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Nairṛtīm** (f. 2/1): zu Nirṛti gehörig: der Südwesten. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

5

ॐ वारुणीं दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ vāruṇīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung Varuṇas (Westen) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vāruṇīm** (f. 2/1): zu Varuṇa gehörig: der Westen. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

6

ॐ वायवीं दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ vāyavīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung Vāyus (Nordwesten) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Vāyavīm** (f. 2/1): zu Vāyu gehörig: der Nordwesten. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

7

ॐ कौबेरीं दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ kauberīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung Kuberas (Norden) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Kauberīm** (f. 2/1): zu Kubera gehörig: der Norden. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

8

ॐ ऐशानीं दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ aiśānīṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung Īśānas (Nordosten) binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Aiśānīm** (f. 2/1): zu Īśāna gehörig: der Nordosten. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

9

ॐ ऊर्ध्वां दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ ūrdhvāṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die obere Richtung binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Ūrdhvām** (f. 2/1): oben befindlich, aufwärts gerichtet. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

10

ॐ अधस्ताद्दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ।

oṃ adhastād diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ।

Oṃ, die Richtung unten binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Adhastāt** (avy.): unten, darunter. **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

11

ॐ अन्तरिक्षां दिशं सुदर्शनेन बध्नामि नमश्चक्राय स्वाहा ॥

oṃ antarikṣāṃ diśaṃ sudarśanena badhnāmi namaś cakrāya svāhā ॥

Oṃ, die Richtung des Luftraums binde ich mit dem Sudarśana. Verehrung dem Cakra, svāhā.

Oṃ (avy.): die heilige Silbe Oṃ, Praṇava. **Antarikṣām** (f. 2/1): Luftraum, Zwischenraum (hier als Richtung). **Diśam** (f. 2/1): Himmelsrichtung. **Sudarśanena** (n. 3/1): Sudarśana, die Wurfscheibe Viṣṇus. **Badhnāmi** (laṭ I/1): binden, festmachen (√bandh, 9. Klasse). **Namaḥ** (avy.): Verehrung, Verneigung (mit Dativ). **Cakrāya** (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra). **Svāhā** (avy.): Opferruf: „so sei es dargebracht“.

3.5 Dhyāna

1

अथ ध्यानम् । सत्यज्ञानसुखस्वरूपममलं क्षीराब्धिमध्ये स्थितं योगारूढमतिप्रसन्नवदनं भूषासहस्रोज्ज्वलम् । त्र्यक्षं चक्रपिनाकसाभयकरान्बिभ्राणमर्कच्छविं छत्रीभूतफणीन्द्रमिन्दुधवलं लक्ष्मीनृसिंहं भजे ॥

atha dhyānam । satyajñānasukhasvarūpam amalaṃ kṣīrābdhimadhye sthitaṃ yogārūḍham atiprasannavadanaṃ bhūṣāsahasrojjvalam । tryakṣaṃ cakrapināsābhayakarān bibhrāṇam arkacchaviṃ chatrībhūtaphaṇīndram indudhavalaṃ lakṣmīnṛsiṃhaṃ bhaje ॥

Nun die Meditation (Dhyāna). Ich verehre Lakṣmī-Nṛsiṃha: dessen Wesen Sein, Erkenntnis und Glück ist, den Makellosen, der inmitten des Milchozeans weilt, in die Versenkung aufgestiegen, mit überaus heiterem Antlitz, strahlend von tausend Schmuckstücken; den Dreiäugigen, der Hände mit Cakra, Pināka und der Gebärde der Furchtlosigkeit trägt, glänzend wie die Sonne, dem der Schlangenfürst zum Schirm geworden ist, weiss wie der Mond.

Atha (avy.): nun, jetzt (leitet einen neuen Teil ein). **Dhyānam** (n. 1/1): Meditation, innere Vergegenwärtigung (Dhyāna). **Satyajñānasukhasvarūpam** (m. 2/1): dessen Wesen Sein, Erkenntnis und Glück ist. **Amalam** (m. 2/1): makellos, rein. **Kṣīrābdhimadhye** (n. 7/1): Mitte des Milchozeans. **Sthitam** (participle): befindlich, weilend (√sthā). **Yogārūḍham** (m. 2/1): in den Yoga aufgestiegen, in Versenkung sitzend. **Atiprasannavadanam** (m. 2/1): mit überaus heiterem Antlitz. **Bhūṣāsahasrojjvalam** (m. 2/1): strahlend von tausend Schmuckstücken. **Tryakṣam** (m. 2/1): dreiäugig. **Cakrapināsābhayakarān** (m. 2/3): Hand mit Cakra, Pināka (Bogen Śivas) und Gebärde der Furchtlosigkeit. **Bibhrāṇam** (participle): tragend, haltend (√bhṛ). **Arkacchavim** (m. 2/1): glänzend wie die Sonne. **Chatrībhūtaphaṇīndram** (m. 2/1): dem der Schlangenfürst zum Schirm geworden ist. **Indudhavalam** (m. 2/1): weiss wie der Mond. **Lakṣmīnṛsiṃham** (m. 2/1): Lakṣmī-Nṛsiṃha, Nṛsiṃha mit Lakṣmī. **Bhaje** (laṭ I/1): verehren, sich zuwenden (√bhaj).

2

उपास्महे नृसिंहाख्यं ब्रह्म वेदान्तगोचरम् । भूयोलालितसंसारच्छेदहेतुं जगद्गुरुम् ॥

upāsmahe nṛsiṃhākhyaṃ brahma vedāntagocaram । bhūyolālitasaṃsāracchedahetuṃ jagadgurum ॥

Wir verehren das Brahman, das Nṛsiṃha heisst, das im Vedānta erkannt wird, die Ursache, die den immer wieder gehegten Kreislauf der Geburten zerschneidet, den Lehrer der Welt.

Upāsmahe (laṭ I/3): upa-√ās (verehren) wir verehren. **Nṛsiṃhākhyaṃ** (n. 2/1): **Nṛsiṃha**: Menschenlöwe. **Ākhya**: genannt. **Brahma** (n. 2/1): das Brahman, das Absolute. **Vedāntagocaram** (n. 2/1): **Vedānta**: die Upaniṣaden. **Gocara**: Bereich; erkennbar in. **Bhūyolālitasaṃsāracchedahetuṃ** (m. 2/1): **Bhūyas**: immer wieder. **Lālita**: gehegt (unsicher). **Saṃsāra**: Kreislauf der Geburten. **Cheda**: Zerschneiden. **Hetu**: Ursache. **Jagadguruṃ** (m. 2/1): **Jagat**: Welt. **Guru**: Lehrer.

3.6 Nāmāvalī: die tausend Namen

1

ॐ नारसिंहाय नमः

oṃ nārasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārasiṃha, dem Menschenlöwen.

Nārasiṃhāya (m. 4/1): Nārasiṃha, der Menschenlöwe.

2

ॐ वज्रदंष्ट्राय नमः

oṃ vajradaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den Donnerkeil-Hauern.

Vajradaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Vajra**: Donnerkeil. **Daṃṣṭrā**: Hauer.

3

ॐ वज्रिणे नमः

oṃ vajriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger des Donnerkeils.

Vajriṇe (m. 4/1): Träger des Donnerkeils.

4

ॐ वज्रदेहाय नमः

oṃ vajradehāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Donnerkeil-Leib.

Vajradehāya (m. 4/1): **Vajra**: Donnerkeil. **Deha**: Leib.

5

ॐ वज्राय नमः

oṃ vajrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Donnerkeil.

Vajrāya (m. 4/1): Donnerkeil.

6

ॐ वज्रनखाय नमः

oṃ vajranakhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den Donnerkeil-Klauen.

Vajranakhāya (m. 4/1): **Vajra**: Donnerkeil. **Nakha**: Klaue.

7

ॐ वासुदेवाय नमः

oṃ vāsudevāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vāsudeva.

Vāsudevāya (m. 4/1): Vāsudeva (Name Viṣṇus).

8

ॐ वन्द्याय नमः

oṃ vandyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Verehrungswürdigen.

Vandyāya (m. 4/1): verehrungswürdig.

9

ॐ वरदाय नमः

oṃ varadāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gabenspender.

Varadāya (m. 4/1): **Vara**: Gabe. **Da**: gebend.

10

ॐ वरात्मने नमः

oṃ varātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Selbst das Beste ist.

Varātmane (m. 4/1): **Vara**: vortrefflich. **Ātman**: Selbst.

11

ॐ वरदाभयहस्ताय नमः

oṃ varadābhayahastāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Hände Gaben und Schutz gewähren.

Varadābhayahastāya (m. 4/1): **Varada**: gabengewährend. **Abhaya**: Furchtlosigkeit, Schutz. **Hasta**: Hand.

12

ॐ वराय नमः

oṃ varāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vortrefflichen.

Varāya (m. 4/1): der Vortreffliche.

13

ॐ वररूपिणे नमः

oṃ vararūpiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von vortrefflicher Gestalt.

Vararūpiṇe (m. 4/1): **Vara**: vortrefflich. **Rūpin**: Gestalt habend.

14

ॐ वरेण्याय नमः

oṃ vareṇyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erwählenswerten.

Vareṇyāya (m. 4/1): erwählenswert, vorzüglich.

15

ॐ वरिष्ठाय नमः

oṃ variṣṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vorzüglichsten.

Variṣṭhāya (m. 4/1): der Vorzüglichste.

16

ॐ श्रीवराय नमः

oṃ śrīvarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem erhabenen Besten, dem Gatten der Śrī.

Śrīvarāya (m. 4/1): **Śrī**: erhaben; Śrī. **Vara**: der Beste; Gatte.

17

ॐ प्रह्लादवरदाय नमः

oṃ prahlādavaradāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Prahlāda Gaben gewährt.

Prahlādavaradāya (m. 4/1): **Prahlāda**: Prahlāda. **Vara**: Gabe. **Da**: gebend.

18

ॐ प्रत्यक्षवरदाय नमः

oṃ pratyakṣavaradāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der sichtbar Gaben gewährt.

Pratyakṣavaradāya (m. 4/1): **Pratyakṣa**: sichtbar. **Vara**: Gabe. **Da**: gebend.

19

ॐ परात्परपरेशाय नमः

oṃ parātparapareśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem höchsten Herrn, höher als das Höchste.

Parātparapareśāya (m. 4/1): **Parātpara**: höher als das Höchste. **Pareśa**: höchster Herr.

20

ॐ पवित्राय नमः

oṃ pavitrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Reinen.

Pavitrāya (m. 4/1): rein, läuternd.

21

ॐ पिनाकिने नमः

oṃ pinākine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger des Pināka-Bogens.

Pinākine (m. 4/1): Träger des Pināka-Bogens.

22

ॐ पावनाय नमः

oṃ pāvanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Läuternden.

Pāvanāya (m. 4/1): läuternd.

23

ॐ प्रसन्नाय नमः

oṃ prasannāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gnädigen.

Prasannāya (m. 4/1): gnädig, heiter.

24

ॐ पाशिने नमः

oṃ pāśine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schlingenträger.

Pāśine (m. 4/1): Schlingenträger.

25

ॐ पापहारिणे नमः

oṃ pāpahāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tilger der Sünde.

Pāpahāriṇe (m. 4/1): **Pāpa**: Sünde. **Hārin**: wegnehmend.

26

ॐ पुरुष्टुताय नमः

oṃ puruṣṭutāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vielgepriesenen.

Puruṣṭutāya (m. 4/1): **Puru**: viel. **Stuta**: gepriesen.

27

ॐ पुण्याय नमः

oṃ puṇyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Heiligen.

Puṇyāya (m. 4/1): heilig, verdienstvoll.

28

ॐ पुरुहूताय नमः

oṃ puruhūtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vielgerufenen.

Puruhūtāya (m. 4/1): **Puru**: viel. **Hūta**: gerufen.

29

ॐ तत्पुरुषाय नमः

oṃ tatpuruṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tatpuruṣa.

Tatpuruṣāya (m. 4/1): Tatpuruṣa, „jener Puruṣa“ (Name Śivas).

30

ॐ तथ्याय नमः

oṃ tathyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wahrhaftigen.

Tathyāya (m. 4/1): wahrhaftig.

31

ॐ पुराणपुरुषाय नमः

oṃ purāṇapuruṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem uralten Puruṣa.

Purāṇapuruṣāya (m. 4/1): **Purāṇa**: uralt. **Puruṣa**: Urwesen.

32

ॐ पुरोधसे नमः

oṃ purodhase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hauspriester.

Purodhase (m. 4/1): Hauspriester.

33

ॐ पूर्वजाय नमः

oṃ pūrvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erstgeborenen.

Pūrvajāya (m. 4/1): **Pūrva**: früher. **Ja**: geboren.

34

ॐ पुष्कराक्षाय नमः

oṃ puṣkarākṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lotosäugigen.

Puṣkarākṣāya (m. 4/1): **Puṣkara**: Lotos. **Akṣa**: Auge.

35

ॐ पुष्पहासाय नमः

oṃ puṣpahāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der lächelt wie eine Blüte.

Puṣpahāsāya (m. 4/1): **Puṣpa**: Blüte. **Hāsa**: Lächeln.

36

ॐ हासाय नमः

oṃ hāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lachen.

Hāsāya (m. 4/1): Lachen.

37

ॐ महाहासाय नमः

oṃ mahāhāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem gewaltig Lachenden.

Mahāhāsāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Hāsa**: Lachen.

38

ॐ शार्ङ्गिणे नमः

oṃ śārṅgiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger des Śārṅga-Bogens.

Śārṅgiṇe (m. 4/1): Träger des Śārṅga-Bogens.

39

ॐ सिंहाय नमः

oṃ siṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen.

Siṃhāya (m. 4/1): Löwe.

40

ॐ सिंहराजाय नमः

oṃ siṃharājāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwenkönig.

Siṃharājāya (m. 4/1): **Siṃha**: Löwe. **Rāja**: König.

41

ॐ जगद्वश्याय नमः

oṃ jagadvaśyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dem die Welt untertan ist.

Jagadvaśyāya (m. 4/1): **Jagat**: Welt. **Vaśya**: untertan.

42

ॐ अट्टहासाय नमः

oṃ aṭṭahāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schallend Lachenden.

Aṭṭahāsāya (m. 4/1): schallendes Gelächter.

43

ॐ रोषाय नमः

oṃ roṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zorn.

Roṣāya (m. 4/1): Zorn.

44

ॐ जलवासाय नमः

oṃ jalavāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem im Wasser Wohnenden.

Jalavāsāya (m. 4/1): **Jala**: Wasser. **Vāsa**: wohnend.

45

ॐ भूतावासाय नमः

oṃ bhūtāvāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohnsitz der Wesen.

Bhūtāvāsāya (m. 4/1): **Bhūta**: Wesen. **Āvāsa**: Wohnsitz.

46

ॐ भासाय नमः

oṃ bhāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Glanz.

Bhāsāya (m. 4/1): Glanz.

47

ॐ श्रीनिवासाय नमः

oṃ śrīnivāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Wohnstatt der Śrī.

Śrīnivāsāya (m. 4/1): **Śrī**: Śrī, Lakṣmī. **Nivāsa**: Wohnstatt.

48

ॐ खड्गिने नमः

oṃ khaḍgine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schwertträger.

Khaḍgine (m. 4/1): Schwertträger.

49

ॐ खड्गजिह्वाय नमः

oṃ khaḍgajihvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit der Schwertzunge.

Khaḍgajihvāya (m. 4/1): **Khaḍga**: Schwert. **Jihvā**: Zunge.

50

ॐ सिंहाय नमः

oṃ siṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen.

Siṃhāya (m. 4/1): Löwe.

51

ॐ खड्गवासाय नमः

oṃ khaḍgavāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem im Schwert Wohnenden.

Khaḍgavāsāya (m. 4/1): **Khaḍga**: Schwert. **Vāsa**: wohnend.

52

ॐ मूलाधिवासाय नमः

oṃ mūlādhivāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der an der Wurzel wohnt.

Mūlādhivāsāya (m. 4/1): **Mūla**: Wurzel. **Adhivāsa**: Wohnsitz.

53

ॐ धर्मवासाय नमः

oṃ dharmavāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohnsitz des Dharma.

Dharmavāsāya (m. 4/1): **Dharma**: Ordnung, Recht. **Vāsa**: Wohnsitz.

54

ॐ धन्विने नमः

oṃ dhanvine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bogenträger.

Dhanvine (m. 4/1): Bogenträger.

55

ॐ धनञ्जयाय नमः

oṃ dhanañjayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Reichtumsgewinner.

Dhanañjayāya (m. 4/1): **Dhana**: Reichtum. **Jaya**: gewinnend.

56

ॐ धन्याय नमः

oṃ dhanyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gesegneten.

Dhanyāya (m. 4/1): gesegnet.

57

ॐ मृत्युञ्जयाय नमः

oṃ mṛtyuñjayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezwinger des Todes.

Mṛtyuñjayāya (m. 4/1): **Mṛtyu**: Tod. **Jaya**: besiegend.

58

ॐ शुभञ्जयाय नमः

oṃ śubhañjayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gewinner des Heils.

Śubhañjayāya (m. 4/1): **Śubha**: Heil. **Jaya**: gewinnend.

59

ॐ सूत्राय नमः

oṃ sūtrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Faden.

Sūtrāya (n. 4/1): Faden.

60

ॐ शत्रुञ्जयाय नमः

oṃ śatruñjayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezwinger der Feinde.

Śatruñjayāya (m. 4/1): **Śatru**: Feind. **Jaya**: besiegend.

61

ॐ निरञ्जनाय नमः

oṃ nirañjanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Makellosen.

Nirañjanāya (m. 4/1): makellos, ungetrübt.

62

ॐ नीराय नमः

oṃ nīrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wasser.

Nīrāya (n. 4/1): Wasser.

63

ॐ निर्गुणाय नमः

oṃ nirguṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Eigenschaftslosen.

Nirguṇāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Guṇa**: Eigenschaft.

64

ॐ गुणाय नमः

oṃ guṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Eigenschaft.

Guṇāya (m. 4/1): Eigenschaft.

65

ॐ निष्प्रपञ्चाय नमः

oṃ niṣprapañcāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der frei ist von der Welt der Erscheinungen.

Niṣprapañcāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Prapañca**: Welt der Erscheinungen.

66

ॐ निर्वाणपदाय नमः

oṃ nirvāṇapadāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zustand des Nirvāṇa.

Nirvāṇapadāya (n. 4/1): **Nirvāṇa**: Erlöschen, Befreiung. **Pada**: Stätte, Zustand.

67

ॐ निबिडाय नमः

oṃ nibiḍāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Dichten.

Nibiḍāya (m. 4/1): dicht, fest.

68

ॐ निरालम्बाय नमः

oṃ nirālambāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Stützelosen.

Nirālambāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Ālamba**: Stütze.

69

ॐ नीलाय नमः

oṃ nīlāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Blauen.

Nīlāya (m. 4/1): blau, dunkel.

70

ॐ निष्कलाय नमः

oṃ niṣkalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Teillosen.

Niṣkalāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Kalā**: Teil.

71

ॐ कलाय नमः

oṃ kalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Teil.

Kalāya (m. 4/1): Teil (als Name).

72

ॐ निमेषाय नमः

oṃ nimeṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Augenblick.

Nimeṣāya (m. 4/1): Augenblick, Lidschlag.

73

ॐ निबन्धाय नमः

oṃ nibandhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Bindung.

Nibandhāya (m. 4/1): Bindung, Fessel.

74

ॐ निमेषगमनाय नमः

oṃ nimeṣagamanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der im Augenblick dahingeht.

Nimeṣagamanāya (m. 4/1): **Nimeṣa**: Augenblick. **Gamana**: Gehen.

75

ॐ निर्द्वन्द्वाय नमः

oṃ nirdvandvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gegensatzlosen.

Nirdvandvāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Dvandva**: Gegensatzpaar.

76

ॐ निराशाय नमः

oṃ nirāśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wunschlosen.

Nirāśāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Āśā**: Wunsch.

77

ॐ निश्चयाय नमः

oṃ niścayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Gewissheit.

Niścayāya (m. 4/1): Gewissheit.

78

ॐ निराय नमः

oṃ nirāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nirāya.

Nirāya (m. 4/1): Bedeutung unsicher (nir-āya, „ohne Zugang/Ertrag“?).

79

ॐ निर्मलाय नमः

oṃ nirmalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Fleckenlosen.

Nirmalāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Mala**: Fleck.

80

ॐ निबन्धाय नमः

oṃ nibandhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Bindung.

Nibandhāya (m. 4/1): Bindung, Fessel.

81

ॐ निर्मोहाय नमः

oṃ nirmohāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von Verblendung Freien.

Nirmohāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Moha**: Verblendung.

82

ॐ निराकृते नमः

oṃ nirākṛte namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gestaltlosen.

Nirākṛte (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Ākṛti**: Gestalt.

83

ॐ नित्याय नमः

oṃ nityāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ewigen.

Nityāya (m. 4/1): ewig.

84

ॐ सत्याय नमः

oṃ satyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wahren.

Satyāya (m. 4/1): wahr, das Wahre.

85

ॐ सत्कर्मनिरताय नमः

oṃ satkarmaniratāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der sich an guten Werken freut.

Satkarmaniratāya (m. 4/1): **Sat**: gut. **Karman**: Werk. **Nirata**: Freude findend an.

86

ॐ सत्यध्वजाय नमः

oṃ satyadhvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Banner der Wahrheit.

Satyadhvajāya (m. 4/1): **Satya**: Wahrheit. **Dhvaja**: Banner.

87

ॐ मुञ्जाय नमः

oṃ muñjāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Muñja-Gras.

Muñjāya (m. 4/1): Muñja-Gras.

88

ॐ मुञ्जकेशाय नमः

oṃ muñjakeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit Muñja-Haar.

Muñjakeśāya (m. 4/1): **Muñja**: Muñja-Gras. **Keśa**: Haar.

89

ॐ केशिने नमः

oṃ keśine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Langhaarigen.

Keśine (m. 4/1): langhaarig.

90

ॐ हरीशाय नमः

oṃ harīśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn Haris.

Harīśāya (m. 4/1): **Hari**: Hari. **Īśa**: Herr.

91

ॐ शेषाय नमः

oṃ śeṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śeṣa, der Weltschlange.

Śeṣāya (m. 4/1): Śeṣa, die Weltschlange.

92

ॐ गुडाकेशाय नमः

oṃ guḍākeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Guḍākeśa.

Guḍākeśāya (m. 4/1): Guḍākeśa (Beiname).

93

ॐ सुकेशाय नमः

oṃ sukeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit schönem Haar.

Sukeśāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Keśa**: Haar.

94

ॐ ऊर्ध्वकेशाय नमः

oṃ ūrdhvakeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit aufgerichtetem Haar.

Ūrdhvakeśāya (m. 4/1): **Ūrdhva**: aufgerichtet. **Keśa**: Haar.

95

ॐ केशिसंहारकाय नमः

oṃ keśisaṃhārakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezwinger des Keśin.

Keśisaṃhārakāya (m. 4/1): **Keśin**: der Dämon Keśin. **Saṃhāraka**: Vernichter.

96

ॐ जलेशाय नमः

oṃ jaleśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn des Wassers.

Jaleśāya (m. 4/1): **Jala**: Wasser. **Īśa**: Herr.

97

ॐ स्थलेशाय नमः

oṃ sthaleśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn des Landes.

Sthaleśāya (m. 4/1): **Sthala**: Land. **Īśa**: Herr.

98

ॐ पद्मेशाय नमः

oṃ padmeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn des Lotos.

Padmeśāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Īśa**: Herr.

99

ॐ उग्ररूपिणे नमः

oṃ ugrarūpiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von grimmiger Gestalt.

Ugrarūpiṇe (m. 4/1): **Ugra**: grimmig. **Rūpin**: Gestalt habend.

100

ॐ कुशेशयाय नमः

oṃ kuśeśayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem im Wasser Ruhenden, dem Lotos.

Kuśeśayāya (m. 4/1): „im Wasser ruhend“, Lotos.

101

ॐ कूलाय नमः

oṃ kūlāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ufer.

Kūlāya (n. 4/1): Ufer.

102

ॐ केशवाय नमः

oṃ keśavāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Keśava, dem Schönhaarigen.

Keśavāya (m. 4/1): Keśava (Name Viṣṇus).

103

ॐ सूक्तिकर्णाय नमः

oṃ sūktikarṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit muschelförmigen Ohren.

Sūktikarṇāya (m. 4/1): **Sūkti** (wohl śukti): Muschel. **Karṇa**: Ohr.

104

ॐ सूक्ताय नमः

oṃ sūktāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohlgesprochenen, dem Hymnus.

Sūktāya (m. 4/1): wohlgesprochen; Hymnus.

105

ॐ रक्तजिह्वाय नमः

oṃ raktajihvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit roter Zunge.

Raktajihvāya (m. 4/1): **Rakta**: rot. **Jihvā**: Zunge.

106

ॐ रागिणे नमः

oṃ rāgiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Leidenschaftlichen.

Rāgiṇe (m. 4/1): leidenschaftlich.

107

ॐ दीप्तरूपाय नमः

oṃ dīptarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von flammender Gestalt.

Dīptarūpāya (m. 4/1): **Dīpta**: flammend. **Rūpa**: Gestalt.

108

ॐ दीप्ताय नमः

oṃ dīptāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Flammenden.

Dīptāya (m. 4/1): flammend.

109

ॐ प्रदीप्ताय नमः

oṃ pradīptāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Auflodernden.

Pradīptāya (m. 4/1): auflodernd.

110

ॐ प्रलोभिने नमः

oṃ pralobhine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Verlockenden.

Pralobhine (m. 4/1): verlockend.

111

ॐ प्रच्छिन्नाय नमः

oṃ pracchinnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Abgeschiedenen.

Pracchinnāya (m. 4/1): abgeschnitten, abgeschieden.

112

ॐ प्रबोधाय नमः

oṃ prabodhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erwachen.

Prabodhāya (m. 4/1): Erwachen.

113

ॐ प्रभवे नमः

oṃ prabhave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Mächtigen, dem Herrn.

Prabhave (m. 4/1): mächtig, Herr.

114

ॐ विभवे नमः

oṃ vibhave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Allgegenwärtigen.

Vibhave (m. 4/1): allgegenwärtig.

115

ॐ प्रभञ्जनाय नमः

oṃ prabhañjanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zerschmetterer.

Prabhañjanāya (m. 4/1): Zerschmetterer.

116

ॐ पान्थाय नमः

oṃ pānthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wanderer.

Pānthāya (m. 4/1): Wanderer.

117

ॐ प्रमायाप्रमिताय नमः

oṃ pramāyāpramitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, den keine Täuschung ermisst.

Pramāyāpramitāya (m. 4/1): **Pramāyā**: Täuschung. **Apramita**: unermessen.

118

ॐ प्रकाशाय नमः

oṃ prakāśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Licht.

Prakāśāya (m. 4/1): Licht.

119

ॐ प्रतापाय नमः

oṃ pratāpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Glut, der Macht.

Pratāpāya (m. 4/1): Glut, Macht.

120

ॐ प्रज्वलाय नमः

oṃ prajvalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lodernden.

Prajvalāya (m. 4/1): lodernd.

121

ॐ उज्ज्वलाय नमः

oṃ ujjvalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Strahlenden.

Ujjvalāya (m. 4/1): strahlend (Vorlage: -ojvalāya).

122

ॐ ज्वालामालास्वरूपाय नमः

oṃ jvālāmālāsvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt ein Kranz von Flammen ist.

Jvālāmālāsvarūpāya (m. 4/1): **Jvālā**: Flamme. **Mālā**: Kranz. **Svarūpa**: Gestalt.

123

ॐ ज्वलज्जिह्वाय नमः

oṃ jvalajjihvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit lodernder Zunge.

Jvalajjihvāya (m. 4/1): **Jvalat**: lodernd. **Jihvā**: Zunge.

124

ॐ ज्वालिने नमः

oṃ jvāline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Flammenden.

Jvāline (m. 4/1): flammend.

125

ॐ महोज्ज्वलाय नमः

oṃ mahojjvalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem gewaltig Strahlenden.

Mahojjvalāya (m. 4/1): **Mahā**: gross, gewaltig. **Ujjvala**: strahlend.

126

ॐ कालाय नमः

oṃ kālāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Zeit.

Kālāya (m. 4/1): Zeit.

127

ॐ कालमूर्तिधराय नमः

oṃ kālamūrtidharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Gestalt der Zeit trägt.

Kālamūrtidharāya (m. 4/1): **Kāla**: Zeit. **Mūrti**: Gestalt. **Dhara**: tragend.

128

ॐ कालान्तकाय नमः

oṃ kālāntakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezwinger der Zeit.

Kālāntakāya (m. 4/1): **Kāla**: Zeit, Tod. **Antaka**: Bezwinger.

129

ॐ कल्पाय नमः

oṃ kalpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Weltalter.

Kalpāya (m. 4/1): Weltalter.

130

ॐ कलनाय नमः

oṃ kalanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Antreiber.

Kalanāya (m. 4/1): Antreiber.

131

ॐ कृते नमः

oṃ kṛte namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Täter, dem Bewirker.

Kṛte (m. 4/1): Täter, Bewirker.

132

ॐ कालचक्राय नमः

oṃ kālacakrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rad der Zeit.

Kālacakrāya (m. 4/1): **Kāla**: Zeit. **Cakra**: Rad.

133

ॐ चक्राय नमः

oṃ cakrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Cakra, dem Rad.

Cakrāya (n. 4/1): Rad, Wurfscheibe (Cakra).

134

ॐ वषट्चक्राय नमः

oṃ vaṣaṭcakrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rad des Vaṣaṭ.

Vaṣaṭcakrāya (m. 4/1): **Vaṣaṭ**: Opferruf. **Cakra**: Rad.

135

ॐ चक्रिणे नमः

oṃ cakriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Cakra-Träger.

Cakriṇe (m. 4/1): Cakra-Träger.

136

ॐ अक्रूराय नमः

oṃ akrūrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem nicht Grausamen.

Akrūrāya (m. 4/1): nicht grausam.

137

ॐ कृतान्ताय नमः

oṃ kṛtāntāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Todbringer.

Kṛtāntāya (m. 4/1): Todbringer.

138

ॐ विक्रमाय नमः

oṃ vikramāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem weit Ausschreitenden.

Vikramāya (m. 4/1): weites Ausschreiten.

139

ॐ क्रमाय नमः

oṃ kramāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schritt.

Kramāya (m. 4/1): Schritt.

140

ॐ कृत्तिने नमः

oṃ kṛttine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Fellträger.

Kṛttine (m. 4/1): Fellträger.

141

ॐ कृत्तिवासाय नमः

oṃ kṛttivāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in ein Fell Gekleideten.

Kṛttivāsāya (m. 4/1): **Kṛtti**: Fell. **Vāsa**: Gewand.

142

ॐ कृतघ्नाय नमः

oṃ kṛtaghnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der das Gemachte vernichtet.

Kṛtaghnāya (m. 4/1): **Kṛta**: das Gemachte. **Ghna**: vernichtend.

143

ॐ कृतात्मने नमः

oṃ kṛtātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Selbst vollendet ist.

Kṛtātmane (m. 4/1): **Kṛta**: vollendet. **Ātman**: Selbst.

144

ॐ संक्रमाय नमः

oṃ saṃkramāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Übergang.

Saṃkramāya (m. 4/1): Übergang, Durchgang.

145

ॐ क्रुद्धाय नमः

oṃ kruddhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zornigen.

Kruddhāya (m. 4/1): zornig.

146

ॐ क्रान्तलोकत्रयाय नमः

oṃ krāntalokatrayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die drei Welten durchschritten hat.

Krāntalokatrayāya (m. 4/1): **Krānta**: durchschritten. **Lokatraya**: die drei Welten.

147

ॐ अरूपाय नमः

oṃ arūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gestaltlosen.

Arūpāya (m. 4/1): gestaltlos.

148

ॐ स्वरूपाय नमः

oṃ svarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in eigener Gestalt.

Svarūpāya (m. 4/1): **Sva**: eigen. **Rūpa**: Gestalt.

149

ॐ हरये नमः

oṃ haraye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hari.

Haraye (m. 4/1): Hari (Name Viṣṇus).

150

ॐ परमात्मने नमः

oṃ paramātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem höchsten Selbst.

Paramātmane (m. 4/1): **Parama**: höchst. **Ātman**: Selbst.

151

ॐ अजयाय नमः

oṃ ajayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unbesiegbaren.

Ajayāya (m. 4/1): unbesiegbar.

152

ॐ आदिदेवाय नमः

oṃ ādidevāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Urgott.

Ādidevāya (m. 4/1): **Ādi**: Ur-. **Deva**: Gott.

153

ॐ अक्षयाय नमः

oṃ akṣayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unvergänglichen.

Akṣayāya (m. 4/1): unvergänglich.

154

ॐ क्षयाय नमः

oṃ kṣayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vergehen.

Kṣayāya (m. 4/1): Vergehen.

155

ॐ अघोराय नमः

oṃ aghorāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem nicht Schrecklichen.

Aghorāya (m. 4/1): nicht schrecklich.

156

ॐ सुघोराय नमः

oṃ sughorāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem sehr Schrecklichen.

Sughorāya (m. 4/1): sehr schrecklich.

157

ॐ घोरघोरतराय नमः

oṃ ghoraghoratarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der schrecklicher ist als das Schreckliche.

Ghoraghoratarāya (m. 4/1): **Ghora**: schrecklich. **Ghoratara**: schrecklicher.

158

ॐ अघोरवीर्याय नमः

oṃ aghoravīryāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von nicht schrecklicher Kraft.

Aghoravīryāya (m. 4/1): **Aghora**: nicht schrecklich. **Vīrya**: Kraft.

159

ॐ लसद्घोराय नमः

oṃ lasadghorāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem im Schrecken Strahlenden.

Lasadghorāya (m. 4/1): **Lasat**: strahlend. **Ghora**: schrecklich.

160

ॐ घोराध्यक्षाय नमः

oṃ ghorādhyakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Aufseher über das Schreckliche.

Ghorādhyakṣāya (m. 4/1): **Ghora**: das Schreckliche. **Adhyakṣa**: Aufseher.

161

ॐ दक्षाय नमः

oṃ dakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Geschickten.

Dakṣāya (m. 4/1): geschickt.

162

ॐ दक्षिणाय नमः

oṃ dakṣiṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gewogenen, dem zur Rechten.

Dakṣiṇāya (m. 4/1): rechts, südlich; gewandt, gewogen.

163

ॐ आर्याय नमः

oṃ āryāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Edlen.

Āryāya (m. 4/1): edel, ehrwürdig.

164

ॐ शम्भवे नमः

oṃ śambhave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śambhu.

Śambhave (m. 4/1): Śambhu (Name Śivas).

165

ॐ अमोघाय नमः

oṃ amoghāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Wirken nie fehlgeht.

Amoghāya (m. 4/1): dessen Wirken nie fehlgeht.

166

ॐ गुणौघाय नमः

oṃ guṇaughāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Flut der Tugenden.

Guṇaughāya (m. 4/1): **Guṇa**: Tugend. **Ogha**: Flut.

167

ॐ अनघाय नमः

oṃ anaghāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sündlosen.

Anaghāya (m. 4/1): sündlos.

168

ॐ अघहारिणे नमः

oṃ aghahāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tilger der Sünde.

Aghahāriṇe (m. 4/1): **Agha**: Sünde. **Hārin**: wegnehmend.

169

ॐ मेघनादाय नमः

oṃ meghanādāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit der Stimme des Wolkendonners.

Meghanādāya (m. 4/1): **Megha**: Wolke. **Nāda**: Donner, Laut.

170

ॐ नादाय नमः

oṃ nādāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Klang.

Nādāya (m. 4/1): Klang.

171

ॐ मेघात्मने नमः

oṃ meghātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Wesen die Wolke ist.

Meghātmane (m. 4/1): **Megha**: Wolke. **Ātman**: Wesen.

172

ॐ मेघवाहनरूपाय नमः

oṃ meghavāhanarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt der auf Wolken Fahrende ist.

Meghavāhanarūpāya (m. 4/1): **Meghavāhana**: der auf Wolken Fahrende (Indra). **Rūpa**: Gestalt.

173

ॐ मेघश्यामाय नमः

oṃ meghaśyāmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wolkendunklen.

Meghaśyāmāya (m. 4/1): **Megha**: Wolke. **Śyāma**: dunkel.

174

ॐ मालिने नमः

oṃ māline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kranzträger.

Māline (m. 4/1): Kranzträger.

175

ॐ व्यालयज्ञोपवीताय नमः

oṃ vyālayajñopavītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen heilige Schnur eine Schlange ist.

Vyālayajñopavītāya (m. 4/1): **Vyāla**: Schlange. **Yajñopavīta**: heilige Schnur.

176

ॐ व्याघ्रदेहाय नमः

oṃ vyāghradehāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Tigerleib.

Vyāghradehāya (m. 4/1): **Vyāghra**: Tiger. **Deha**: Leib.

177

ॐ व्याघ्रपादाय नमः

oṃ vyāghrapādāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit Tigerpranken.

Vyāghrapādāya (m. 4/1): **Vyāghra**: Tiger. **Pāda**: Fuss, Pranke.

178

ॐ व्याघ्रकर्मिणे नमः

oṃ vyāghrakarmiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit Tigertaten.

Vyāghrakarmiṇe (m. 4/1): **Vyāghra**: Tiger. **Karmin**: wirkend.

179

ॐ व्यापकाय नमः

oṃ vyāpakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Alldurchdringenden.

Vyāpakāya (m. 4/1): alldurchdringend.

180

ॐ विकटास्याय नमः

oṃ vikaṭāsyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit furchtbarem Rachen.

Vikaṭāsyāya (m. 4/1): **Vikaṭa**: furchtbar, weit. **Āsya**: Rachen.

181

ॐ वीराय नमः

oṃ vīrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Helden.

Vīrāya (m. 4/1): Held.

182

ॐ विष्टरश्रवसे नमः

oṃ viṣṭaraśravase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Viṣṭaraśravas.

Viṣṭaraśravase (m. 4/1): Viṣṭaraśravas (Beiname Viṣṇus).

183

ॐ विकीर्णनखदंष्ट्राय नमः

oṃ vikīrṇanakhadaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit ausgebreiteten Klauen und Hauern.

Vikīrṇanakhadaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Vikīrṇa**: ausgebreitet. **Nakha**: Klaue. **Daṃṣṭrā**: Hauer.

184

ॐ नखदंष्ट्रायुधाय नमः

oṃ nakhadaṃṣṭrāyudhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Waffen Klauen und Hauer sind.

Nakhadaṃṣṭrāyudhāya (m. 4/1): **Nakha**: Klaue. **Daṃṣṭrā**: Hauer. **Āyudha**: Waffe.

185

ॐ विष्वक्सेनाय नमः

oṃ viṣvaksenāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Viṣvaksena, dessen Heer überallhin zieht.

Viṣvaksenāya (m. 4/1): Viṣvaksena (Name Viṣṇus). **Viṣvak**: überallhin. **Senā**: Heer.

186

ॐ सेनाय नमः

oṃ senāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Heer.

Senāya (m. 4/1): Heer.

187

ॐ विह्वलाय नमः

oṃ vihvalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Aufgewühlten.

Vihvalāya (m. 4/1): aufgewühlt, erregt.

188

ॐ बलाय नमः

oṃ balāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Kraft.

Balāya (n. 4/1): Kraft.

189

ॐ विरूपाक्षाय नमः

oṃ virūpākṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Virūpākṣa, dem mit ungleichen Augen.

Virūpākṣāya (m. 4/1): **Virūpa**: ungleich, entstellt. **Akṣa**: Auge.

190

ॐ वीराय नमः

oṃ vīrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Helden.

Vīrāya (m. 4/1): Held.

191

ॐ विशेषाक्षाय नमः

oṃ viśeṣākṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit besonderen Augen.

Viśeṣākṣāya (m. 4/1): **Viśeṣa**: besonders. **Akṣa**: Auge.

192

ॐ साक्षिणे नमः

oṃ sākṣiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zeugen.

Sākṣiṇe (m. 4/1): Zeuge.

193

ॐ वीतशोकाय नमः

oṃ vītaśokāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Leidlosen.

Vītaśokāya (m. 4/1): **Vīta**: frei von. **Śoka**: Leid.

194

ॐ विस्तीर्णवदनाय नमः

oṃ vistīrṇavadanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit weit geöffnetem Rachen.

Vistīrṇavadanāya (m. 4/1): **Vistīrṇa**: weit geöffnet. **Vadana**: Rachen.

195

ॐ विधेयाय नमः

oṃ vidheyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, was anzuordnen ist.

Vidheyāya (m. 4/1): was anzuordnen ist.

196

ॐ विजयाय नमः

oṃ vijayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sieg.

Vijayāya (m. 4/1): Sieg.

197

ॐ जयाय नमः

oṃ jayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sieger.

Jayāya (m. 4/1): Sieger.

198

ॐ विबुधाय नमः

oṃ vibudhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Weisen.

Vibudhāya (m. 4/1): weise.

199

ॐ विभावाय नमः

oṃ vibhāvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erscheinen.

Vibhāvāya (m. 4/1): Erscheinen.

200

ॐ विश्वम्भराय नमः

oṃ viśvambharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Allerhalter.

Viśvambharāya (m. 4/1): **Viśva**: All. **Bhara**: tragend.

201

ॐ वीतरागाय नमः

oṃ vītarāgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Leidenschaftslosen.

Vītarāgāya (m. 4/1): **Vīta**: frei von. **Rāga**: Leidenschaft.

202

ॐ विप्राय नमः

oṃ viprāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Weisen.

Viprāya (m. 4/1): weise; Brahmane.

203

ॐ विटङ्कनयनाय नमः

oṃ viṭaṅkanayanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den schönen Augen.

Viṭaṅkanayanāya (m. 4/1): **Viṭaṅka**: schön. **Nayana**: Auge.

204

ॐ विपुलाय नमः

oṃ vipulāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Weiten.

Vipulāya (m. 4/1): weit.

205

ॐ विनीताय नमः

oṃ vinītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohlerzogenen.

Vinītāya (m. 4/1): wohlerzogen.

206

ॐ विश्वयोनये नमः

oṃ viśvayonaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ursprung des Alls.

Viśvayonaye (m. 4/1): **Viśva**: All. **Yoni**: Ursprung.

207

ॐ चिदम्बराय नमः

oṃ cidambarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Himmel des Bewusstseins.

Cidambarāya (m. 4/1): **Cit**: Bewusstsein. **Ambara**: Himmel, Raum.

208

ॐ वित्ताय नमः

oṃ vittāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Reichtum.

Vittāya (n. 4/1): Reichtum.

209

ॐ विश्रुताय नमः

oṃ viśrutāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Berühmten.

Viśrutāya (m. 4/1): berühmt.

210

ॐ वियोनये नमः

oṃ viyonaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ursprungslosen.

Viyonaye (m. 4/1): ursprungslos.

211

ॐ विह्वलाय नमः

oṃ vihvalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erregten.

Vihvalāya (m. 4/1): aufgewühlt, erregt.

212

ॐ विकल्पाय नमः

oṃ vikalpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Vorstellung.

Vikalpāya (m. 4/1): Vorstellung.

213

ॐ कल्पातीताय नमः

oṃ kalpātītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der über die Weltalter hinausgeht.

Kalpātītāya (m. 4/1): **Kalpa**: Weltalter. **Atīta**: hinausgegangen über.

214

ॐ शिल्पिने नमः

oṃ śilpine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Künstler.

Śilpine (m. 4/1): Künstler.

215

ॐ कल्पनाय नमः

oṃ kalpanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gestaltenden.

Kalpanāya (m. 4/1): Gestalten.

216

ॐ स्वरूपाय नमः

oṃ svarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die eigene Gestalt ist.

Svarūpāya (m. 4/1): **Sva**: eigen. **Rūpa**: Gestalt.

217

ॐ फणितल्पाय नमः

oṃ phaṇitalpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Lager die Schlange ist.

Phaṇitalpāya (m. 4/1): **Phaṇin**: Schlange. **Talpa**: Lager.

218

ॐ तडित्प्रभाय नमः

oṃ taḍitprabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Blitzglänzenden.

Taḍitprabhāya (m. 4/1): **Taḍit**: Blitz. **Prabhā**: Glanz.

219

ॐ तार्याय नमः

oṃ tāryāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Retter.

Tāryāya (m. 4/1): Retter; der zu überqueren hilft (unsicher).

220

ॐ तरुणाय नमः

oṃ taruṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Jugendlichen.

Taruṇāya (m. 4/1): jugendlich.

221

ॐ तरस्विने नमः

oṃ tarasvine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ungestümen.

Tarasvine (m. 4/1): ungestüm.

222

ॐ तपनाय नमः

oṃ tapanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Glühenden.

Tapanāya (m. 4/1): glühend.

223

ॐ तरक्षाय नमः

oṃ tarakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Hyäne.

Tarakṣāya (m. 4/1): Hyäne.

224

ॐ तापत्रयहराय नमः

oṃ tāpatrayaharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tilger der dreifachen Qual.

Tāpatrayaharāya (m. 4/1): **Tāpa**: Qual. **Traya**: Dreiheit. **Hara**: tilgend.

225

ॐ तारकाय नमः

oṃ tārakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Retter, der hinüberführt.

Tārakāya (m. 4/1): Retter.

226

ॐ तमोघ्नाय नमः

oṃ tamoghnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vertreiber der Finsternis.

Tamoghnāya (m. 4/1): **Tamas**: Finsternis. **Ghna**: vertreibend.

227

ॐ तत्त्वाय नमः

oṃ tattvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Wahrheit.

Tattvāya (n. 4/1): Wahrheit, Wirklichkeit.

228

ॐ तपस्विने नमः

oṃ tapasvine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Asketen.

Tapasvine (m. 4/1): Asket.

229

ॐ तक्षकाय नमः

oṃ takṣakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Takṣaka, dem Schlangenfürsten.

Takṣakāya (m. 4/1): Takṣaka (Schlangenfürst).

230

ॐ तनुत्राय नमः

oṃ tanutrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Panzer.

Tanutrāya (n. 4/1): Panzer.

231

ॐ तटिने नमः

oṃ taṭine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Ufer hat.

Taṭine (m. 4/1): Ufer habend.

232

ॐ तरलाय नमः

oṃ taralāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Beweglichen.

Taralāya (m. 4/1): beweglich.

233

ॐ शतरूपाय नमः

oṃ śatarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hundertgestaltigen.

Śatarūpāya (m. 4/1): **Śata**: hundert. **Rūpa**: Gestalt.

234

ॐ शान्ताय नमः

oṃ śāntāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Friedvollen.

Śāntāya (m. 4/1): friedvoll.

235

ॐ शतधाराय नमः

oṃ śatadhārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit hundert Strömen.

Śatadhārāya (m. 4/1): **Śata**: hundert. **Dhārā**: Strom.

236

ॐ शतपत्राय नमः

oṃ śatapatrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem hundertblättrigen Lotos.

Śatapatrāya (n. 4/1): **Śata**: hundert. **Patra**: Blatt. „Lotos“.

237

ॐ तार्क्ष्याय नमः

oṃ tārkṣyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tārkṣya (Garuḍa).

Tārkṣyāya (m. 4/1): Tārkṣya (Garuḍa).

238

ॐ स्थिताय नमः

oṃ sthitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Beständigen.

Sthitāya (participle): feststehend, beständig (√sthā).

239

ॐ शतमूर्तये नमः

oṃ śatamūrtaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit hundert Gestalten.

Śatamūrtaye (m. 4/1): **Śata**: hundert. **Mūrti**: Gestalt.

240

ॐ शतक्रतुस्वरूपाय नमः

oṃ śatakratusvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt Śatakratu ist.

Śatakratusvarūpāya (m. 4/1): **Śatakratu**: Indra. **Svarūpa**: Gestalt.

241

ॐ शाश्वताय नमः

oṃ śāśvatāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ewigen.

Śāśvatāya (m. 4/1): ewig.

242

ॐ शतात्मने नमः

oṃ śatātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit hundert Selbsten.

Śatātmane (m. 4/1): **Śata**: hundert. **Ātman**: Selbst.

243

ॐ सहस्रशिरसे नमः

oṃ sahasraśirase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tausendhäuptigen.

Sahasraśirase (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Śiras**: Haupt.

244

ॐ सहस्रवदनाय नमः

oṃ sahasravadanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tausendgesichtigen.

Sahasravadanāya (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Vadana**: Gesicht.

245

ॐ सहस्राक्षाय नमः

oṃ sahasrākṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tausendäugigen.

Sahasrākṣāya (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Akṣa**: Auge.

246

ॐ देवाय नमः

oṃ devāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gott.

Devāya (m. 4/1): Gott.

247

ॐ दिशश्रोत्राय नमः

oṃ diśaśrotrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Ohren die Himmelsrichtungen sind.

Diśaśrotrāya (m. 4/1): **Diś**: Himmelsrichtung. **Śrotra**: Ohr.

248

ॐ सहस्रजिह्वाय नमः

oṃ sahasrajihvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tausendzüngigen.

Sahasrajihvāya (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Jihvā**: Zunge.

249

ॐ महाजिह्वाय नमः

oṃ mahājihvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit der gewaltigen Zunge.

Mahājihvāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Jihvā**: Zunge.

250

ॐ सहस्रनामधेयाय नमः

oṃ sahasranāmadheyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der tausend Namen trägt.

Sahasranāmadheyāya (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Nāmadheya**: Name.

251

ॐ सहस्राक्षधराय नमः

oṃ sahasrākṣadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger von tausend Augen.

Sahasrākṣadharāya (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Akṣa**: Auge. **Dhara**: tragend.

252

ॐ सहस्रबाहवे नमः

oṃ sahasrabāhave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tausendarmigen.

Sahasrabāhave (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Bāhu**: Arm.

253

ॐ सहस्रचरणाय नमः

oṃ sahasracaraṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tausendfüssigen.

Sahasracaraṇāya (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Caraṇa**: Fuss.

254

ॐ सहस्रार्कप्रकाशाय नमः

oṃ sahasrārkaprakāśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der wie tausend Sonnen leuchtet.

Sahasrārkaprakāśāya (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Arka**: Sonne. **Prakāśa**: Leuchten.

255

ॐ सहस्रायुधधारिणे नमः

oṃ sahasrāyudhadhāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger von tausend Waffen.

Sahasrāyudhadhāriṇe (m. 4/1): **Sahasra**: tausend. **Āyudha**: Waffe. **Dhārin**: tragend.

256

ॐ स्थूलाय नमः

oṃ sthūlāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Groben.

Sthūlāya (m. 4/1): grob.

257

ॐ सूक्ष्माय नमः

oṃ sūkṣmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Feinen.

Sūkṣmāya (m. 4/1): fein.

258

ॐ सुसूक्ष्माय नमः

oṃ susūkṣmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem überaus Feinen.

Susūkṣmāya (m. 4/1): überaus fein.

259

ॐ सुक्षुण्णाय नमः

oṃ sukṣuṇṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohlgebahnten.

Sukṣuṇṇāya (m. 4/1): **Su**: gut. **Kṣuṇṇa**: gebahnt, betreten.

260

ॐ सुभिक्षाय नमः

oṃ subhikṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Spender reicher Speise.

Subhikṣāya (m. 4/1): **Su**: gut. **Bhikṣā**: Speise. „reiche Speise“.

261

ॐ सुराध्यक्षाय नमः

oṃ surādhyakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vorsteher der Götter.

Surādhyakṣāya (m. 4/1): **Sura**: Gott. **Adhyakṣa**: Vorsteher.

262

ॐ शौरिणे नमः

oṃ śauriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śauri.

Śauriṇe (m. 4/1): Śauri (Beiname Kṛṣṇas).

263

ॐ धर्माध्यक्षाय नमः

oṃ dharmādhyakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vorsteher des Dharma.

Dharmādhyakṣāya (m. 4/1): **Dharma**: Ordnung. **Adhyakṣa**: Vorsteher.

264

ॐ धर्माय नमः

oṃ dharmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Dharma.

Dharmāya (m. 4/1): Dharma, Ordnung.

265

ॐ लोकाध्यक्षाय नमः

oṃ lokādhyakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vorsteher der Welten.

Lokādhyakṣāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Adhyakṣa**: Vorsteher.

266

ॐ शिक्षाय नमः

oṃ śikṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Unterweisung.

Śikṣāya (m. 4/1): Unterweisung.

267

ॐ विपक्षक्षयमूर्तये नमः

oṃ vipakṣakṣayamūrtaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt die Gegner vernichtet.

Vipakṣakṣayamūrtaye (m. 4/1): **Vipakṣa**: Gegner. **Kṣaya**: Vernichtung. **Mūrti**: Gestalt.

268

ॐ कालाध्यक्षाय नमः

oṃ kālādhyakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vorsteher der Zeit.

Kālādhyakṣāya (m. 4/1): **Kāla**: Zeit. **Adhyakṣa**: Vorsteher.

269

ॐ तीक्ष्णाय नमः

oṃ tīkṣṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Scharfen.

Tīkṣṇāya (m. 4/1): scharf.

270

ॐ मूलाध्यक्षाय नमः

oṃ mūlādhyakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vorsteher der Wurzel.

Mūlādhyakṣāya (m. 4/1): **Mūla**: Wurzel. **Adhyakṣa**: Vorsteher.

271

ॐ अधोक्षजाय नमः

oṃ adhokṣajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Adhokṣaja.

Adhokṣajāya (m. 4/1): Adhokṣaja (Name Viṣṇus).

272

ॐ मित्राय नमः

oṃ mitrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Freund (Mitra).

Mitrāya (m. 4/1): Freund; Mitra.

273

ॐ सुमित्रवरुणाय नमः

oṃ sumitravaruṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem guten Freund und Varuṇa.

Sumitravaruṇāya (m. 4/1): **Sumitra**: guter Freund. **Varuṇa**: Varuṇa.

274

ॐ शत्रुघ्नाय नमः

oṃ śatrughnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Feindtöter.

Śatrughnāya (m. 4/1): **Śatru**: Feind. **Ghna**: tötend.

275

ॐ अविघ्नाय नमः

oṃ avighnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hindernislosen.

Avighnāya (m. 4/1): hindernislos.

276

ॐ विघ्नकोटिहराय नमः

oṃ vighnakoṭiharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tilger von Millionen Hindernissen.

Vighnakoṭiharāya (m. 4/1): **Vighna**: Hindernis. **Koṭi**: zehn Millionen. **Hara**: tilgend.

277

ॐ रक्षोघ्नाय नमः

oṃ rakṣoghnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Töter der Rākṣasas.

Rakṣoghnāya (m. 4/1): **Rakṣas**: Unhold. **Ghna**: tötend.

278

ॐ तमोघ्नाय नमः

oṃ tamoghnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vertreiber der Finsternis.

Tamoghnāya (m. 4/1): **Tamas**: Finsternis. **Ghna**: vertreibend.

279

ॐ भूतघ्नाय नमः

oṃ bhūtaghnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Töter der Geister.

Bhūtaghnāya (m. 4/1): **Bhūta**: Geist. **Ghna**: tötend.

280

ॐ भूतपालाय नमः

oṃ bhūtapālāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hüter der Wesen.

Bhūtapālāya (m. 4/1): **Bhūta**: Wesen. **Pāla**: Hüter.

281

ॐ भूताय नमः

oṃ bhūtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Seienden.

Bhūtāya (m. 4/1): seiend.

282

ॐ भूतावासाय नमः

oṃ bhūtāvāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohnsitz der Wesen.

Bhūtāvāsāya (m. 4/1): **Bhūta**: Wesen. **Āvāsa**: Wohnsitz.

283

ॐ भूतिने नमः

oṃ bhūtine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Wesen.

Bhūtine (m. 4/1): Herr der Wesen.

284

ॐ भूतवेतालघाताय नमः

oṃ bhūtavetālaghātāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter der Bhūtas und Vetālas.

Bhūtavetālaghātāya (m. 4/1): **Bhūta**: Geist. **Vetāla**: Vetāla, leichenbewohnender Dämon. **Ghāta**: Vernichter.

285

ॐ भूताधिपतये नमः

oṃ bhūtādhipataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Oberherrn der Wesen.

Bhūtādhipataye (m. 4/1): **Bhūta**: Wesen. **Adhipati**: Oberherr.

286

ॐ भूतग्रहविनाशाय नमः

oṃ bhūtagrahavināśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter der Besessenheit durch Geister.

Bhūtagrahavināśāya (m. 4/1): **Bhūta**: Geist, Wesen. **Graha**: Ergreifer, Besessenheit. **Vināśa**: Vernichtung.

287

ॐ भूसंयमते नमः

oṃ bhūsaṃyamate namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezwinger der Erde.

Bhūsaṃyamate (participle): **Bhū**: Erde. **Saṃyamat**: bezwingend, zügelnd (sam-√yam).

288

ॐ महाभूताय नमः

oṃ mahābhūtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem grossen Wesen.

Mahābhūtāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Bhūta**: Wesen; Element.

289

ॐ भृगवे नमः

oṃ bhṛgave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bhṛgu.

Bhṛgave (m. 4/1): Bhṛgu (Name eines Sehers).

290

ॐ सर्वभूतात्मने नमः

oṃ sarvabhūtātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Selbst aller Wesen.

Sarvabhūtātmane (m. 4/1): **Sarva**: all. **Bhūta**: Wesen. **Ātman**: Selbst.

291

ॐ सर्वारिष्टविनाशाय नमः

oṃ sarvāriṣṭavināśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter allen Unheils.

Sarvāriṣṭavināśāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Ariṣṭa**: Unheil. **Vināśa**: Vernichtung.

292

ॐ सर्वसम्पत्कराय नमः

oṃ sarvasampatkarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Spender allen Reichtums.

Sarvasampatkarāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Sampad**: Reichtum, Gelingen. **Kara**: bewirkend.

293

ॐ सर्वाधाराय नमः

oṃ sarvādhārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger von allem.

Sarvādhārāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Ādhāra**: Träger, Stütze.

294

ॐ शर्वाय नमः

oṃ śarvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śarva.

Śarvāya (m. 4/1): Śarva (Name Śivas).

295

ॐ सर्वार्तिहरये नमः

oṃ sarvārtiharaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der alles Leid hinwegnimmt.

Sarvārtiharaye (m. 4/1): **Sarva**: all. **Ārti**: Leid, Not. **Hari**: wegnehmend.

296

ॐ सर्वदुःखप्रशान्ताय नमः

oṃ sarvaduḥkhapraśāntāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der alles Leid stillt.

Sarvaduḥkhapraśāntāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Duḥkha**: Leid. **Praśānta**: gestillt; hier: der stillt.

297

ॐ सर्वसौभाग्यदायिने नमः

oṃ sarvasaubhāgyadāyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Geber allen Glücks.

Sarvasaubhāgyadāyine (m. 4/1): **Sarva**: all. **Saubhāgya**: Glück. **Dāyin**: gebend.

298

ॐ सर्वज्ञाय नमः

oṃ sarvajñāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Allwissenden.

Sarvajñāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Jña**: wissend.

299

ॐ अनन्ताय नमः

oṃ anantāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unendlichen.

Anantāya (m. 4/1): unendlich.

300

ॐ सर्वशक्तिधराय नमः

oṃ sarvaśaktidharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger aller Kräfte.

Sarvaśaktidharāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Śakti**: Kraft. **Dhara**: tragend.

301

ॐ सर्वैश्वर्यप्रदात्रे नमः

oṃ sarvaiśvaryapradātre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Spender aller Herrschermacht.

Sarvaiśvaryapradātre (m. 4/1): **Sarva**: all. **Aiśvarya**: Herrschermacht. **Pradātṛ**: Geber.

302

ॐ सर्वकार्यविधायिने नमः

oṃ sarvakāryavidhāyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der alle Werke vollbringt.

Sarvakāryavidhāyine (m. 4/1): **Sarva**: all. **Kārya**: Werk, Aufgabe. **Vidhāyin**: vollbringend.

303

ॐ सर्वज्वरविनाशाय नमः

oṃ sarvajvaravināśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter aller Fieber.

Sarvajvaravināśāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Jvara**: Fieber. **Vināśa**: Vernichtung.

304

ॐ सर्वरोगापहारिणे नमः

oṃ sarvarogāpahāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der alle Krankheiten beseitigt.

Sarvarogāpahāriṇe (m. 4/1): **Sarva**: all. **Roga**: Krankheit. **Apahārin**: wegnehmend.

305

ॐ सर्वाभिचारहन्त्रे नमः

oṃ sarvābhicārahantre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Töter allen Schadenzaubers.

Sarvābhicārahantre (m. 4/1): **Sarva**: all. **Abhicāra**: Schadenzauber. **Hantṛ**: Töter.

306

ॐ सर्वैश्वर्यविधायिने नमः

oṃ sarvaiśvaryavidhāyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der alle Herrschermacht verleiht.

Sarvaiśvaryavidhāyine (m. 4/1): **Sarva**: all. **Aiśvarya**: Herrschermacht. **Vidhāyin**: verleihend.

307

ॐ पिङ्गाक्षाय नमः

oṃ piṅgākṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den rötlich-braunen Augen.

Piṅgākṣāya (m. 4/1): **Piṅga**: rötlich-braun. **Akṣa**: Auge.

308

ॐ एकशृङ्गाय नमः

oṃ ekaśṛṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Einhörnigen.

Ekaśṛṅgāya (m. 4/1): **Eka**: ein. **Śṛṅga**: Horn.

309

ॐ द्विशृङ्गाय नमः

oṃ dviśṛṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zweihörnigen.

Dviśṛṅgāya (m. 4/1): **Dvi**: zwei. **Śṛṅga**: Horn.

310

ॐ मरीचये नमः

oṃ marīcaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lichtstrahl.

Marīcaye (m. 4/1): Lichtstrahl.

311

ॐ बहुशृङ्गाय नमः

oṃ bahuśṛṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vielhörnigen.

Bahuśṛṅgāya (m. 4/1): **Bahu**: viel. **Śṛṅga**: Horn.

312

ॐ लिङ्गाय नमः

oṃ liṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Liṅga, dem Zeichen.

Liṅgāya (n. 4/1): Zeichen; Liṅga.

313

ॐ महाशृङ्गाय नमः

oṃ mahāśṛṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Grosshörnigen.

Mahāśṛṅgāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Śṛṅga**: Horn.

314

ॐ माङ्गल्याय नमः

oṃ māṅgalyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Glückbringenden.

Māṅgalyāya (m. 4/1): glückbringend.

315

ॐ मनोज्ञाय नमः

oṃ manojñāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Liebenswerten.

Manojñāya (m. 4/1): **Manas**: Herz, Geist. **Jña**: erkennend; zusammen: liebenswert, reizend.

316

ॐ मन्तव्याय नमः

oṃ mantavyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der zu bedenken ist.

Mantavyāya (m. 4/1): zu bedenken (Gerundiv zu √man).

317

ॐ महात्मने नमः

oṃ mahātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Grossherzigen, dem grossen Selbst.

Mahātmane (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Ātman**: Selbst; zusammen: grossherzig.

318

ॐ महादेवाय नमः

oṃ mahādevāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem grossen Gott (Mahādeva).

Mahādevāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Deva**: Gott.

319

ॐ देवाय नमः

oṃ devāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gott.

Devāya (m. 4/1): Gott.

320

ॐ मातुलिङ्गधराय नमः

oṃ mātuliṅgadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger der Zitrusfrucht.

Mātuliṅgadharāya (m. 4/1): **Mātuliṅga**: Zitrone (Zitronatfrucht). **Dhara**: tragend.

321

ॐ महामायाप्रसूताय नमः

oṃ mahāmāyāprasūtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem aus der grossen Māyā Hervorgegangenen.

Mahāmāyāprasūtāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Māyā**: Māyā. **Prasūta**: hervorgegangen, geboren.

322

ॐ प्रस्तुताय नमः

oṃ prastutāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gepriesenen.

Prastutāya (m. 4/1): gepriesen.

323

ॐ मायिने नमः

oṃ māyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Māyā.

Māyine (m. 4/1): Herr der Māyā, zauberkräftig.

324

ॐ अनन्ताय नमः

oṃ anantāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unendlichen.

Anantāya (m. 4/1): unendlich.

325

ॐ अनन्तरूपाय नमः

oṃ anantarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von unendlicher Gestalt.

Anantarūpāya (m. 4/1): **Ananta**: unendlich. **Rūpa**: Gestalt.

326

ॐ मायिने नमः

oṃ māyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Māyā.

Māyine (m. 4/1): Herr der Māyā, zauberkräftig.

327

ॐ जलशायिने नमः

oṃ jalaśāyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem auf dem Wasser Ruhenden.

Jalaśāyine (m. 4/1): **Jala**: Wasser. **Śāyin**: ruhend, liegend.

328

ॐ महोदराय नमः

oṃ mahodarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem grossen Bauch.

Mahodarāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Udara**: Bauch.

329

ॐ मन्दाय नमः

oṃ mandāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gemächlichen.

Mandāya (m. 4/1): langsam, gemächlich.

330

ॐ मददाय नमः

oṃ madadāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Spender der Freude.

Madadāya (m. 4/1): **Mada**: Rausch, Freude. **Da**: gebend.

331

ॐ मदाय नमः

oṃ madāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Freude, dem Rausch der Begeisterung.

Madāya (m. 4/1): Rausch, Begeisterung.

332

ॐ मधुकैटभहन्त्रे नमः

oṃ madhukaiṭabhahantre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Töter von Madhu und Kaiṭabha.

Madhukaiṭabhahantre (m. 4/1): **Madhu**: Madhu (Dämon). **Kaiṭabha**: Kaiṭabha (Dämon). **Hantṛ**: Töter.

333

ॐ माधवाय नमः

oṃ mādhavāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Mādhava.

Mādhavāya (m. 4/1): Mādhava (Name Viṣṇus).

334

ॐ मुरारये नमः

oṃ murāraye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Feind des Mura (Murāri).

Murāraye (m. 4/1): **Mura**: Mura (Dämon). **Ari**: Feind.

335

ॐ महावीर्याय नमः

oṃ mahāvīryāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von grosser Heldenkraft.

Mahāvīryāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Vīrya**: Heldenkraft.

336

ॐ धैर्याय नमः

oṃ dhairyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Standhaften.

Dhairyāya (m. 4/1): Standhaftigkeit; hier: der Standhafte.

337

ॐ चित्रवीर्याय नमः

oṃ citravīryāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von wunderbarer Heldenkraft.

Citravīryāya (m. 4/1): **Citra**: wunderbar. **Vīrya**: Heldenkraft.

338

ॐ चित्रकूर्माय नमः

oṃ citrakūrmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der wunderbaren Schildkröte.

Citrakūrmāya (m. 4/1): **Citra**: wunderbar. **Kūrma**: Schildkröte.

339

ॐ चित्राय नमः

oṃ citrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wunderbaren.

Citrāya (m. 4/1): wunderbar, bunt.

340

ॐ चित्रभानवे नमः

oṃ citrabhānave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Citrabhānu, dem bunt Strahlenden.

Citrabhānave (m. 4/1): **Citra**: bunt, glänzend. **Bhānu**: Licht, Strahl; als Name: Citrabhānu.

341

ॐ मायातीताय नमः

oṃ māyātītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem über die Māyā Hinausgehenden.

Māyātītāya (m. 4/1): **Māyā**: Māyā. **Atīta**: hinausgegangen über.

342

ॐ मायाय नमः

oṃ māyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Māyā-Wesen.

Māyāya (m. 4/1): Māyā-Wesen.

343

ॐ महावीराय नमः

oṃ mahāvīrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem grossen Helden.

Mahāvīrāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Vīra**: Held.

344

ॐ महातेजाय नमः

oṃ mahātejāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von grosser Glut.

Mahātejāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Tejas**: Glut, Glanz.

345

ॐ बीजाय नमः

oṃ bījāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Keim.

Bījāya (m. 4/1): Keim, Same.

346

ॐ तेजोधाम्ने नमः

oṃ tejodhāmne namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hort der Glut.

Tejodhāmne (m. 4/1): **Tejas**: Glut. **Dhāman**: Stätte, Hort.

347

ॐ बीजिने नमः

oṃ bījine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Keimträger.

Bījine (m. 4/1): Keimträger, der den Samen hat.

348

ॐ तेजोमयनृसिंहाय नमः

oṃ tejomayanṛsiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem glutvollen Nṛsiṃha.

Tejomayanṛsiṃhāya (m. 4/1): **Tejomaya**: aus Glut bestehend, glutvoll. **Nṛsiṃha**: Mann-Löwe.

349

ॐ चित्रभानवे नमः

oṃ citrabhānave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Citrabhānu, dem bunt Strahlenden.

Citrabhānave (m. 4/1): **Citra**: bunt, glänzend. **Bhānu**: Licht, Strahl; als Name: Citrabhānu.

350

ॐ महादंष्ट्राय नमः

oṃ mahādaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den grossen Hauern.

Mahādaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Daṃṣṭrā**: Zahn, Hauer.

351

ॐ तुष्टाय नमः

oṃ tuṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zufriedenen.

Tuṣṭāya (m. 4/1): zufrieden.

352

ॐ पुष्टिकराय नमः

oṃ puṣṭikarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Gedeihen bewirkt.

Puṣṭikarāya (m. 4/1): **Puṣṭi**: Gedeihen. **Kara**: bewirkend.

353

ॐ शिपिविष्टाय नमः

oṃ śipiviṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śipiviṣṭa, dem von Strahlen Durchdrungenen.

Śipiviṣṭāya (m. 4/1): Śipiviṣṭa (vedischer Beiname Viṣṇus).

354

ॐ हृष्टाय नमः

oṃ hṛṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Frohen.

Hṛṣṭāya (m. 4/1): froh.

355

ॐ पुष्टाय नमः

oṃ puṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gedeihenden.

Puṣṭāya (m. 4/1): wohlgenährt, gedeihend.

356

ॐ परमेष्ठिने नमः

oṃ parameṣṭhine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Parameṣṭhin, dem an höchster Stelle Stehenden.

Parameṣṭhine (m. 4/1): der an höchster Stelle Stehende, Parameṣṭhin.

357

ॐ विशिष्टाय नमः

oṃ viśiṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ausgezeichneten.

Viśiṣṭāya (m. 4/1): ausgezeichnet.

358

ॐ शिष्टाय नमः

oṃ śiṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gebildeten.

Śiṣṭāya (m. 4/1): gebildet, unterwiesen.

359

ॐ गरिष्ठाय नमः

oṃ gariṣṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gewichtigsten.

Gariṣṭhāya (m. 4/1): der Gewichtigste (Superlativ zu *guru*).

360

ॐ इष्टदायिने नमः

oṃ iṣṭadāyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gewährer des Gewünschten.

Iṣṭadāyine (m. 4/1): **Iṣṭa**: Gewünschtes. **Dāyin**: gebend.

361

ॐ ज्येष्ठाय नमः

oṃ jyeṣṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ältesten.

Jyeṣṭhāya (m. 4/1): der Älteste, Vornehmste.

362

ॐ श्रेष्ठाय नमः

oṃ śreṣṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Besten.

Śreṣṭhāya (m. 4/1): der Beste.

363

ॐ तुष्टाय नमः

oṃ tuṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zufriedenen.

Tuṣṭāya (m. 4/1): zufrieden.

364

ॐ अमिततेजसे नमः

oṃ amitatejase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von unermesslicher Glut.

Amitatejase (m. 4/1): **Amita**: unermesslich. **Tejas**: Glut.

365

ॐ अष्टाङ्गव्यस्तरूपाय नमः

oṃ aṣṭāṅgavyastarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt in die acht Glieder verteilt ist.

Aṣṭāṅgavyastarūpāya (m. 4/1): **Aṣṭa**: acht. **Aṅga**: Glied. **Vyasta**: verteilt. **Rūpa**: Gestalt.

366

ॐ सर्वदुष्टान्तकाय नमः

oṃ sarvaduṣṭāntakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ende aller Bösen.

Sarvaduṣṭāntakāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Duṣṭa**: böse. **Antaka**: Endiger.

367

ॐ वैकुण्ठाय नमः

oṃ vaikuṇṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vaikuṇṭha.

Vaikuṇṭhāya (m. 4/1): Vaikuṇṭha (Name Viṣṇus).

368

ॐ विकुण्ठाय नमः

oṃ vikuṇṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vikuṇṭha, dem Ungehemmten.

Vikuṇṭhāya (m. 4/1): Vikuṇṭha; ungehemmt.

369

ॐ केशिकण्ठाय नमः

oṃ keśikaṇṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit der Mähne am Hals.

Keśikaṇṭhāya (m. 4/1): **Keśin**: mähnig. **Kaṇṭha**: Hals.

370

ॐ कण्ठीरवाय नमः

oṃ kaṇṭhīravāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen.

Kaṇṭhīravāya (m. 4/1): Löwe (wörtlich: der aus der Kehle Brüllende).

371

ॐ लुण्ठाय नमः

oṃ luṇṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Plünderer.

Luṇṭhāya (m. 4/1): Räuber, Plünderer.

372

ॐ निश्शठाय नमः

oṃ niśśaṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Arglosen.

Niśśaṭhāya (m. 4/1): **Nis**: ohne. **Śaṭha**: Falschheit; zusammen: arglos.

373

ॐ हठाय नमः

oṃ haṭhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gewaltsamen.

Haṭhāya (m. 4/1): Gewalt; hier: der Gewaltsame.

374

ॐ सत्त्वोद्रिक्ताय नमः

oṃ sattvodriktāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von Sattva Erfüllten.

Sattvodriktāya (m. 4/1): **Sattva**: Sattva, Reinheit. **Udrikta**: überströmend, erfüllt von.

375

ॐ रुद्राय नमः

oṃ rudrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rudra.

Rudrāya (m. 4/1): Rudra.

376

ॐ ऋग्यजुस्सामगाय नमः

oṃ ṛgyajussāmagāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sänger von Ṛc, Yajus und Sāman.

Ṛgyajussāmagāya (m. 4/1): **Ṛc**: Ṛgveda-Vers. **Yajus**: Opferspruch. **Sāman**: Sāman-Gesang. **Ga**: singend.

377

ॐ ऋतुध्वजाय नमः

oṃ ṛtudhvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Banner die Jahreszeiten sind.

Ṛtudhvajāya (m. 4/1): **Ṛtu**: Jahreszeit. **Dhvaja**: Banner.

378

ॐ वज्राय नमः

oṃ vajrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Donnerkeil.

Vajrāya (m. 4/1): Donnerkeil.

379

ॐ मन्त्रराजाय नमः

oṃ mantrarājāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem König der Mantras.

Mantrarājāya (m. 4/1): **Mantra**: Mantra. **Rāja**: König.

380

ॐ मन्त्रिणे नमः

oṃ mantriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ratgeber, dem Kenner der Mantras.

Mantriṇe (m. 4/1): Ratgeber; Kenner der Mantras.

381

ॐ त्रिनेत्राय नमः

oṃ trinetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Dreiäugigen.

Trinetrāya (m. 4/1): **Tri**: drei. **Netra**: Auge.

382

ॐ त्रिवर्गाय नमः

oṃ trivargāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem dreifachen Lebensziel.

Trivargāya (m. 4/1): **Tri**: drei. **Varga**: Gruppe; die drei Lebensziele (Dharma, Artha, Kāma).

383

ॐ त्रिधाम्ने नमः

oṃ tridhāmne namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den drei Stätten.

Tridhāmne (m. 4/1): **Tri**: drei. **Dhāman**: Stätte.

384

ॐ त्रिशूलिने नमः

oṃ triśūline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Dreizackträger.

Triśūline (m. 4/1): **Tri**: drei. **Śūlin**: Spiessträger; zusammen: Dreizackträger.

385

ॐ त्रिकालज्ञानरूपाय नमः

oṃ trikālajñānarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt das Wissen der drei Zeiten ist.

Trikālajñānarūpāya (m. 4/1): **Tri**: drei. **Kāla**: Zeit. **Jñāna**: Wissen. **Rūpa**: Gestalt.

386

ॐ त्रिदेहाय नमः

oṃ tridehāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den drei Leibern.

Tridehāya (m. 4/1): **Tri**: drei. **Deha**: Leib.

387

ॐ त्रिधात्मने नमः

oṃ tridhātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem dreifach Gearteten.

Tridhātmane (m. 4/1): **Tridhā**: dreifach. **Ātman**: Selbst, Wesen.

388

ॐ त्रिमूर्तिविद्याय नमः

oṃ trimūrtividyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wissen der drei Gestalten.

Trimūrtividyāya (m. 4/1): **Tri**: drei. **Mūrti**: Gestalt. **Vidyā**: Wissen.

389

ॐ त्रितत्त्वज्ञानिने नमः

oṃ tritattvajñānine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kenner der drei Prinzipien.

Tritattvajñānine (m. 4/1): **Tri**: drei. **Tattva**: Prinzip, Wesenheit. **Jñānin**: Kenner.

390

ॐ अक्षोभ्याय नमः

oṃ akṣobhyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unerschütterlichen.

Akṣobhyāya (m. 4/1): unerschütterlich.

391

ॐ अनिरुद्धाय नमः

oṃ aniruddhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Aniruddha, dem Ungehemmten.

Aniruddhāya (m. 4/1): ungehemmt; Aniruddha (Name).

392

ॐ अप्रमेयाय नमः

oṃ aprameyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unermesslichen.

Aprameyāya (m. 4/1): unermesslich.

393

ॐ भानवे नमः

oṃ bhānave namaḥ

Oṃ, Verehrung der Sonne.

Bhānave (m. 4/1): Sonne, Licht.

394

ॐ अमृताय नमः

oṃ amṛtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unsterblichen.

Amṛtāya (m. 4/1): unsterblich; Unsterblichkeitstrank.

395

ॐ अनन्ताय नमः

oṃ anantāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unendlichen.

Anantāya (m. 4/1): unendlich.

396

ॐ अमिताय नमः

oṃ amitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Grenzenlosen.

Amitāya (m. 4/1): grenzenlos.

397

ॐ अमितौजसे नमः

oṃ amitaujase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von grenzenloser Kraft.

Amitaujase (m. 4/1): **Amita**: grenzenlos. **Ojas**: Kraft.

398

ॐ अपमृत्युविनाशाय नमः

oṃ apamṛtyuvināśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter des vorzeitigen Todes.

Apamṛtyuvināśāya (m. 4/1): **Apamṛtyu**: vorzeitiger Tod. **Vināśa**: Vernichtung.

399

ॐ अपस्मारविघातिने नमः

oṃ apasmāravighātine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zerstörer der Fallsucht.

Apasmāravighātine (m. 4/1): **Apasmāra**: Fallsucht, Epilepsie. **Vighātin**: zerstörend.

400

ॐ अन्नदाय नमः

oṃ annadāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nahrungsgeber.

Annadāya (m. 4/1): **Anna**: Nahrung. **Da**: gebend.

401

ॐ अन्नरूपाय नमः

oṃ annarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt die Nahrung ist.

Annarūpāya (m. 4/1): **Anna**: Nahrung. **Rūpa**: Gestalt.

402

ॐ अन्नाय नमः

oṃ annāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Nahrung.

Annāya (n. 4/1): Nahrung.

403

ॐ अन्नभुजे नमः

oṃ annabhuje namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Esser der Nahrung.

Annabhuje (m. 4/1): **Anna**: Nahrung. **Bhuj**: essend.

404

ॐ नाद्याय नमः

oṃ nādyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Klangvollen.

Nādyāya (m. 4/1): klangvoll (zu *nāda*, „Klang“); möglich auch *na ādya*, „anfangslos“.

405

ॐ निरवद्याय नमः

oṃ niravadyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Makellosen.

Niravadyāya (m. 4/1): makellos.

406

ॐ विद्याय नमः

oṃ vidyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wissen.

Vidyāya (m. 4/1): Wissen (als Name).

407

ॐ अद्भुतकर्मणे नमः

oṃ adbhutakarmaṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vollbringer wunderbarer Taten.

Adbhutakarmaṇe (m. 4/1): **Adbhuta**: wunderbar. **Karman**: Tat.

408

ॐ सद्योजाताय नमः

oṃ sadyojātāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sadyojāta, dem sogleich Geborenen.

Sadyojātāya (m. 4/1): **Sadyas**: sogleich. **Jāta**: geboren; Name einer Gestalt Śivas.

409

ॐ सङ्घाय नमः

oṃ saṅghāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Schar.

Saṅghāya (m. 4/1): Schar.

410

ॐ वैद्युताय नमः

oṃ vaidyutāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Blitzhaften.

Vaidyutāya (m. 4/1): blitzhaft (zu *vidyut*, „Blitz“).

411

ॐ अध्वातीताय नमः

oṃ adhvātītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der über alle Wege hinausgeht.

Adhvātītāya (m. 4/1): **Adhvan**: Weg. **Atīta**: hinausgegangen über.

412

ॐ सत्त्वाय नमः

oṃ sattvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sattva.

Sattvāya (m. 4/1): Sattva, reines Sein, Lauterkeit.

413

ॐ वागतीताय नमः

oṃ vāgatītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der über die Rede hinausgeht.

Vāgatītāya (m. 4/1): **Vāc**: Rede. **Atīta**: hinausgegangen über.

414

ॐ वाग्मिने नमः

oṃ vāgmine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Beredten.

Vāgmine (m. 4/1): beredt.

415

ॐ वागीश्वराय नमः

oṃ vāgīśvarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Rede.

Vāgīśvarāya (m. 4/1): **Vāc**: Rede. **Īśvara**: Herr.

416

ॐ गोपाय नमः

oṃ gopāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hirten.

Gopāya (m. 4/1): Hirte, Hüter.

417

ॐ गोहिताय नमः

oṃ gohitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohltäter der Rinder.

Gohitāya (m. 4/1): **Go**: Rind. **Hita**: wohltuend.

418

ॐ गवांपतये नमः

oṃ gavāṃpataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Kühe.

Gavāṃpataye (m. 4/1): **Gavām**: der Kühe. **Pati**: Herr.

419

ॐ गन्धर्वाय नमः

oṃ gandharvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gandharva.

Gandharvāya (m. 4/1): Gandharva.

420

ॐ गभीराय नमः

oṃ gabhīrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tiefen.

Gabhīrāya (m. 4/1): tief.

421

ॐ गर्जिताय नमः

oṃ garjitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Brüllenden.

Garjitāya (m. 4/1): brüllend; Gebrüll.

422

ॐ ऊर्जिताय नमः

oṃ ūrjitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Machtvollen.

Ūrjitāya (m. 4/1): machtvoll.

423

ॐ पर्जन्याय नमः

oṃ parjanyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Parjanya, der Regenwolke.

Parjanyāya (m. 4/1): Regengott, Regenwolke.

424

ॐ प्रबुद्धाय नमः

oṃ prabuddhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erwachten.

Prabuddhāya (m. 4/1): erwacht.

425

ॐ प्रधानपुरुषाय नमः

oṃ pradhānapuruṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Urgrund und dem Puruṣa.

Pradhānapuruṣāya (m. 4/1): **Pradhāna**: Urmaterie. **Puruṣa**: Geist, Person.

426

ॐ पद्माभाय नमः

oṃ padmābhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der dem Lotos gleicht.

Padmābhāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Ābha**: gleichend.

427

ॐ सुनाभाय नमः

oṃ sunābhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem schönen Nabel.

Sunābhāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Nābhi**: Nabel.

428

ॐ पद्मनाभाय नमः

oṃ padmanābhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Padmanābha, aus dessen Nabel der Lotos wächst.

Padmanābhāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Nābhi**: Nabel.

429

ॐ पद्मनाभाय नमः

oṃ padmanābhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Padmanābha, aus dessen Nabel der Lotos wächst.

Padmanābhāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Nābhi**: Nabel.

430

ॐ मानिने नमः

oṃ mānine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Würdevollen.

Mānine (m. 4/1): würdevoll.

431

ॐ पद्मनेत्राय नमः

oṃ padmanetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lotosäugigen.

Padmanetrāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Netra**: Auge.

432

ॐ पद्माय नमः

oṃ padmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lotos.

Padmāya (m. 4/1): Lotos.

433

ॐ पद्मायाः पतये नमः

oṃ padmāyāḥ pataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gatten der Padmā (Lakṣmī).

Padmāyāḥ (f. 6/1): Padmā, die Lotosgleiche (Lakṣmī). **Pataye** (m. 4/1): Herr, Gatte.

434

ॐ पद्मोदराय नमः

oṃ padmodarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, in dessen Leib der Lotos ruht.

Padmodarāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Udara**: Leib.

435

ॐ पूताय नमः

oṃ pūtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Reinen.

Pūtāya (m. 4/1): rein.

436

ॐ पद्मकल्पोद्भवाय नमः

oṃ padmakalpodbhavāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ursprung des Lotos-Weltalters.

Padmakalpodbhavāya (m. 4/1): **Padmakalpa**: Lotos-Weltalter. **Udbhava**: Entstehung.

437

ॐ हृत्पद्मवासाय नमः

oṃ hṛtpadmavāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der im Herzenslotos wohnt.

Hṛtpadmavāsāya (m. 4/1): **Hṛd**: Herz. **Padma**: Lotos. **Vāsa**: Wohnen.

438

ॐ भूपद्मोद्धरणाय नमः

oṃ bhūpadmoddharaṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Lotos der Erde emporhob.

Bhūpadmoddharaṇāya (m. 4/1): **Bhū**: Erde. **Padma**: Lotos. **Uddharaṇa**: Emporheben.

439

ॐ शब्दब्रह्मस्वरूपाय नमः

oṃ śabdabrahmasvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Wesen das Klang-Brahman ist.

Śabdabrahmasvarūpāya (m. 4/1): **Śabda**: Klang. **Brahman**: Brahman. **Svarūpa**: Wesen.

440

ॐ ब्रह्मरूपधराय नमः

oṃ brahmarūpadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger der Gestalt des Brahman.

Brahmarūpadharāya (m. 4/1): **Brahman**: Brahman. **Rūpa**: Gestalt. **Dhara**: tragend.

441

ॐ ब्रह्मणे नमः

oṃ brahmaṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Brahman.

Brahmaṇe (n. 4/1): Brahman.

442

ॐ ब्रह्मरूपाय नमः

oṃ brahmarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in der Gestalt des Brahman.

Brahmarūpāya (m. 4/1): **Brahman**: Brahman. **Rūpa**: Gestalt.

443

ॐ पद्मनेत्राय नमः

oṃ padmanetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lotosäugigen.

Padmanetrāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Netra**: Auge.

444

ॐ ब्रह्मादये नमः

oṃ brahmādaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Brahmā und alle übrigen Götter ist.

Brahmādaye (m. 4/1): **Brahman**: Brahmā. **Ādi**: Anfang; zusammen: Brahmā und die übrigen.

445

ॐ ब्राह्मणाय नमः

oṃ brāhmaṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Brāhmaṇa.

Brāhmaṇāya (m. 4/1): Brāhmaṇa.

446

ॐ ब्रह्मणे नमः

oṃ brahmaṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Brahman.

Brahmaṇe (n. 4/1): Brahman.

447

ॐ ब्रह्मात्मने नमः

oṃ brahmātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Selbst des Brahman.

Brahmātmane (m. 4/1): **Brahman**: Brahman. **Ātman**: Selbst.

448

ॐ सुब्रह्मण्याय नमः

oṃ subrahmaṇyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Subrahmaṇya.

Subrahmaṇyāya (m. 4/1): Subrahmaṇya.

449

ॐ देवाय नमः

oṃ devāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gott.

Devāya (m. 4/1): Gott.

450

ॐ ब्रह्मण्याय नमः

oṃ brahmaṇyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Freund der Brāhmaṇas.

Brahmaṇyāya (m. 4/1): den Brāhmaṇas zugetan.

451

ॐ त्रिवेदिने नमः

oṃ trivedine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kenner der drei Veden.

Trivedine (m. 4/1): **Tri**: drei. **Vedin**: Veda-kundig.

452

ॐ परब्रह्मस्वरूपाय नमः

oṃ parabrahmasvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Wesen das höchste Brahman ist.

Parabrahmasvarūpāya (m. 4/1): **Para**: höchst. **Brahman**: Brahman. **Svarūpa**: Wesen.

453

ॐ पञ्चब्रह्मात्मने नमः

oṃ pañcabrahmātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Selbst der fünf Brahman.

Pañcabrahmātmane (m. 4/1): **Pañca**: fünf. **Brahman**: Brahman. **Ātman**: Selbst.

454

ॐ ब्रह्मशिरसे नमः

oṃ brahmaśirase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Brahman-Haupt.

Brahmaśirase (m. 4/1): **Brahman**: Brahman. **Śiras**: Haupt.

455

ॐ अश्वशिरसे नमः

oṃ aśvaśirase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Pferdehaupt.

Aśvaśirase (m. 4/1): **Aśva**: Pferd. **Śiras**: Haupt.

456

ॐ अथर्वशिरसे नमः

oṃ atharvaśirase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Haupt des Atharvaveda.

Atharvaśirase (m. 4/1): **Atharvan**: Atharvaveda. **Śiras**: Haupt.

457

ॐ नित्यमशनिप्रमिताय नमः

oṃ nityamaśanipramitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der stets dem Donnerkeil gleicht.

Nityamaśanipramitāya (m. 4/1): **Nityam**: stets. **Aśani**: Donnerkeil. **Pramita**: bemessen, gleich.

458

ॐ तीक्ष्णदंष्ट्राय नमः

oṃ tīkṣṇadaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den scharfen Hauern.

Tīkṣṇadaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Tīkṣṇa**: scharf. **Daṃṣṭrā**: Hauer, Fangzahn.

459

ॐ लोलाय नमः

oṃ lolāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bewegten.

Lolāya (m. 4/1): bewegt, unstet.

460

ॐ ललिताय नमः

oṃ lalitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Anmutigen.

Lalitāya (m. 4/1): anmutig.

461

ॐ लावण्याय नमः

oṃ lāvaṇyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Anmut.

Lāvaṇyāya (n. 4/1): Schönheit, Anmut.

462

ॐ लवित्राय नमः

oṃ lavitrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Sichel.

Lavitrāya (n. 4/1): Sichel.

463

ॐ भासकाय नमः

oṃ bhāsakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erleuchtenden.

Bhāsakāya (m. 4/1): erleuchtend.

464

ॐ लक्षणज्ञाय नमः

oṃ lakṣaṇajñāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kenner der Merkmale.

Lakṣaṇajñāya (m. 4/1): **Lakṣaṇa**: Merkmal. **Jña**: kennend.

465

ॐ लसद्दीप्ताय नमः

oṃ lasaddīptāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem glänzend Leuchtenden.

Lasaddīptāya (m. 4/1): **Lasat**: glänzend. **Dīpta**: leuchtend.

466

ॐ लिप्ताय नमः

oṃ liptāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gesalbten.

Liptāya (m. 4/1): gesalbt.

467

ॐ विष्णवे नमः

oṃ viṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Viṣṇu.

Viṣṇave (m. 4/1): Viṣṇu.

468

ॐ प्रभविष्णवे नमः

oṃ prabhaviṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wirkmächtigen.

Prabhaviṣṇave (m. 4/1): mächtig, wirkmächtig.

469

ॐ वृष्णिमूलाय नमः

oṃ vṛṣṇimūlāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Wurzel der Vṛṣṇis.

Vṛṣṇimūlāya (m. 4/1): **Vṛṣṇi**: die Vṛṣṇis (Geschlecht Kṛṣṇas). **Mūla**: Wurzel.

470

ॐ कृष्णाय नमः

oṃ kṛṣṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kṛṣṇa.

Kṛṣṇāya (m. 4/1): Kṛṣṇa.

471

ॐ श्रीमहाविष्णवे नमः

oṃ śrīmahāviṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem erhabenen Mahāviṣṇu.

Śrīmahāviṣṇave (m. 4/1): **Śrī**: erhaben. **Mahā**: gross. **Viṣṇu**: Viṣṇu.

472

ॐ महासिंहाय नमः

oṃ mahāsiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem grossen Löwen.

Mahāsiṃhāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Siṃha**: Löwe.

473

ॐ हारिणे नमः

oṃ hāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezaubernden.

Hāriṇe (m. 4/1): bezaubernd; mit Halsband geschmückt.

474

ॐ वनमालिने नमः

oṃ vanamāline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Waldblumenkranz.

Vanamāline (m. 4/1): **Vana**: Wald. **Mālin**: bekränzt; zusammen: mit dem Waldblumenkranz.

475

ॐ किरीटिने नमः

oṃ kirīṭine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Diademträger.

Kirīṭine (m. 4/1): Diademträger.

476

ॐ कुण्डलिने नमः

oṃ kuṇḍaline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ohrringträger.

Kuṇḍaline (m. 4/1): Ohrringträger.

477

ॐ सर्वाङ्गाय नमः

oṃ sarvāṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit allen Gliedern.

Sarvāṅgāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Aṅga**: Glied.

478

ॐ सर्वतोमुखाय नमः

oṃ sarvatomukhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem nach allen Seiten Gesichtigen.

Sarvatomukhāya (m. 4/1): **Sarvatas**: überall. **Mukha**: Gesicht.

479

ॐ सर्वतः पाणिपादोरसे नमः

oṃ sarvataḥ pāṇipādorase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der nach allen Seiten Hände, Füsse und Brust hat.

Sarvataḥ (avy.): nach allen Seiten, überall. **Pāṇipādorase** (m. 4/1): **Pāṇi**: Hand. **Pāda**: Fuss. **Uras**: Brust.

480

ॐ सर्वतोऽक्षिशिरोमुखाय नमः

oṃ sarvato’kṣiśiromukhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der nach allen Seiten Augen, Häupter und Gesichter hat.

Sarvato’kṣiśiromukhāya (m. 4/1): **Sarvatas**: nach allen Seiten. **Akṣi**: Auge. **Śiras**: Haupt. **Mukha**: Gesicht.

481

ॐ सर्वेश्वराय नमः

oṃ sarveśvarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn über alles.

Sarveśvarāya (m. 4/1): **Sarva**: all. **Īśvara**: Herr.

482

ॐ सदातुष्टाय नमः

oṃ sadātuṣṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem immer Zufriedenen.

Sadātuṣṭāya (m. 4/1): **Sadā**: immer. **Tuṣṭa**: zufrieden.

483

ॐ समर्थाय नमः

oṃ samarthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Mächtigen.

Samarthāya (m. 4/1): fähig, mächtig.

484

ॐ समरप्रियाय नमः

oṃ samarapriyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Kampf liebt.

Samarapriyāya (m. 4/1): **Samara**: Kampf. **Priya**: liebend.

485

ॐ बहुयोजनविस्तीर्णाय नमः

oṃ bahuyojanavistīrṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der viele Yojanas breit ist.

Bahuyojanavistīrṇāya (m. 4/1): **Bahu**: viel. **Yojana**: Yojana (Längenmass). **Vistīrṇa**: ausgedehnt, breit.

486

ॐ बहुयोजनमायताय नमः

oṃ bahuyojanamāyatāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der viele Yojanas lang ist.

Bahuyojanamāyatāya (m. 4/1): **Bahuyojanam**: viele Yojanas weit. **Āyata**: ausgedehnt, lang.

487

ॐ बहुयोजनहस्ताङ्घ्रये नमः

oṃ bahuyojanahastāṅghraye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit Händen und Füssen von vielen Yojanas.

Bahuyojanahastāṅghraye (m. 4/1): **Bahu**: viel. **Yojana**: Yojana. **Hasta**: Hand. **Aṅghri**: Fuss.

488

ॐ बहुयोजननासिकाय नमः

oṃ bahuyojananāsikāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit einer Nase von vielen Yojanas.

Bahuyojananāsikāya (m. 4/1): **Bahu**: viel. **Yojana**: Yojana. **Nāsikā**: Nase.

489

ॐ महारूपाय नमः

oṃ mahārūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von gewaltiger Gestalt.

Mahārūpāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Rūpa**: Gestalt.

490

ॐ महावक्त्राय नमः

oṃ mahāvaktrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit gewaltigem Mund.

Mahāvaktrāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Vaktra**: Mund, Rachen.

491

ॐ महादंष्ट्राय नमः

oṃ mahādaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit gewaltigen Hauern.

Mahādaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Daṃṣṭrā**: Zahn, Hauer.

492

ॐ महाबलाय नमः

oṃ mahābalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von gewaltiger Kraft.

Mahābalāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Bala**: Kraft.

493

ॐ महाभुजाय नमः

oṃ mahābhujāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit gewaltigen Armen.

Mahābhujāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Bhuja**: Arm.

494

ॐ महानादाय नमः

oṃ mahānādāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit gewaltigem Gebrüll.

Mahānādāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Nāda**: Gebrüll.

495

ॐ महारौद्राय नमः

oṃ mahāraudrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem gewaltig Grimmigen.

Mahāraudrāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Raudra**: grimmig.

496

ॐ महाकायाय नमः

oṃ mahākāyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit gewaltigem Leib.

Mahākāyāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Kāya**: Leib.

497

ॐ आनाभेर्ब्रह्मणो रूपाय नमः

oṃ ānābher brahmaṇo rūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt bis zum Nabel die Brahmās ist.

Ānābheḥ (avy.): bis zum Nabel (ā + nābhi). **Brahmaṇaḥ** (m. 6/1): Brahmā, der Schöpfergott. **Rūpāya** (n. 4/1): Gestalt.

498

ॐ आगलाद्वैष्णवाय नमः

oṃ āgalād vaiṣṇavāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der bis zum Hals Viṣṇu gehört.

Āgalāt (avy.): bis zum Hals (ā + gala). **Vaiṣṇavāya** (m. 4/1): zu Viṣṇu gehörig.

499

ॐ आशीर्षाद्रन्ध्रमीशानाय नमः

oṃ āśīrṣād randhram īśānāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der vom Hals bis zur Öffnung am Scheitel Īśāna ist.

Āśīrṣāt (avy.): bis zum Haupt (ā + śīrṣa). **Randhram** (n. 2/1): Öffnung (am Scheitel, Brahmarandhra). **Īśānāya** (m. 4/1): Īśāna, der Herrscher (Śiva).

500

ॐ अग्रे सर्वतः शिवाय नमः

oṃ agre sarvataḥ śivāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der darüber nach allen Seiten Śiva ist.

Agre (n. 7/1): darüber, an der Spitze. **Sarvataḥ** (avy.): nach allen Seiten, überall. **Śivāya** (m. 4/1): Śiva, der Gütige.

501

ॐ नारायणनारसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇanārasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem Mann-Löwen.

Nārāyaṇanārasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Nārasiṃha**: Mann-Löwe.

502

ॐ नारायणवीरसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇavīrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem Helden-Löwen.

Nārāyaṇavīrasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Vīra**: Held. **Siṃha**: Löwe.

503

ॐ नारायणक्रूरसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇakrūrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem grimmigen Löwen.

Nārāyaṇakrūrasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Krūra**: grimmig. **Siṃha**: Löwe.

504

ॐ नारायणदिव्यसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇadivyasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem göttlichen Löwen.

Nārāyaṇadivyasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Divya**: göttlich. **Siṃha**: Löwe.

505

ॐ नारायणव्याघ्रसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇavyāghrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem Tiger und Löwen.

Nārāyaṇavyāghrasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Vyāghra**: Tiger. **Siṃha**: Löwe.

506

ॐ नारायणपुच्छसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇapucchasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem Löwen mit dem mächtigen Schweif.

Nārāyaṇapucchasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Puccha**: Schweif. **Siṃha**: Löwe.

507

ॐ नारायणपूर्णसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇapūrṇasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem vollkommenen Löwen.

Nārāyaṇapūrṇasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Pūrṇa**: voll, vollkommen. **Siṃha**: Löwe.

508

ॐ नारायणरौद्रसिंहाय नमः

oṃ nārāyaṇaraudrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārāyaṇa, dem furchtbaren Löwen.

Nārāyaṇaraudrasiṃhāya (m. 4/1): **Nārāyaṇa**: Nārāyaṇa (Viṣṇu). **Raudra**: furchtbar, zu Rudra gehörig. **Siṃha**: Löwe.

509

ॐ भीषणभद्रसिंहाय नमः

oṃ bhīṣaṇabhadrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schrecklichen und gütigen Löwen.

Bhīṣaṇabhadrasiṃhāya (m. 4/1): **Bhīṣaṇa**: schrecklich. **Bhadra**: gütig. **Siṃha**: Löwe.

510

ॐ विह्वलनेत्रसिंहाय नमः

oṃ vihvalanetrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen mit den wild rollenden Augen.

Vihvalanetrasiṃhāya (m. 4/1): **Vihvala**: wild bewegt. **Netra**: Auge. **Siṃha**: Löwe.

511

ॐ बृंहितभूतसिंहाय नमः

oṃ bṛṃhitabhūtasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen, der die Wesen gedeihen lässt.

Bṛṃhitabhūtasiṃhāya (m. 4/1): **Bṛṃhita**: gedeihen lassend (oder: Gebrüll). **Bhūta**: Wesen. **Siṃha**: Löwe.

512

ॐ निर्मलचित्रसिंहाय नमः

oṃ nirmalacitrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen von reiner, wunderbarer Gestalt.

Nirmalacitrasiṃhāya (m. 4/1): **Nirmala**: rein. **Citra**: wunderbar. **Siṃha**: Löwe.

513

ॐ निर्जितकालसिंहाय नमः

oṃ nirjitakālasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen, der die Zeit besiegt hat.

Nirjitakālasiṃhāya (m. 4/1): **Nirjita**: besiegt. **Kāla**: Zeit. **Siṃha**: Löwe.

514

ॐ कल्पितकल्पसिंहाय नमः

oṃ kalpitakalpasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen, der die Weltzeitalter gestaltet.

Kalpitakalpasiṃhāya (m. 4/1): **Kalpita**: gestaltet. **Kalpa**: Weltzeitalter. **Siṃha**: Löwe.

515

ॐ कामदकामसिंहाय नमः

oṃ kāmadakāmasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen, der Wünsche erfüllt und selbst der Wunsch ist.

Kāmadakāmasiṃhāya (m. 4/1): **Kāmada**: Wunschgewährer. **Kāma**: Wunsch. **Siṃha**: Löwe.

516

ॐ भुवनैकसिंहाय नमः

oṃ bhuvanaikasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem einzigen Löwen der Welt.

Bhuvanaikasiṃhāya (m. 4/1): **Bhuvana**: Welt. **Eka**: einzig. **Siṃha**: Löwe.

517

ॐ विष्णवे नमः

oṃ viṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Viṣṇu.

Viṣṇave (m. 4/1): Viṣṇu.

518

ॐ भविष्णवे नमः

oṃ bhaviṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Werdenden.

Bhaviṣṇave (m. 4/1): werdend, gedeihend.

519

ॐ सहिष्णवे नमः

oṃ sahiṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Duldsamen.

Sahiṣṇave (m. 4/1): duldsam.

520

ॐ भ्राजिष्णवे नमः

oṃ bhrājiṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Strahlenden.

Bhrājiṣṇave (m. 4/1): strahlend (die Fassung schreibt *bhrajiṣṇu*).

521

ॐ जिष्णवे नमः

oṃ jiṣṇave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Siegreichen.

Jiṣṇave (m. 4/1): siegreich.

522

ॐ पृथिव्यै नमः

oṃ pṛthivyai namaḥ

Oṃ, Verehrung der Erde.

Pṛthivyai (f. 4/1): Erde.

523

ॐ अन्तरिक्षाय नमः

oṃ antarikṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Luftraum.

Antarikṣāya (n. 4/1): Luftraum, Raum zwischen Himmel und Erde.

524

ॐ पर्वताय नमः

oṃ parvatāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Berg.

Parvatāya (m. 4/1): Berg.

525

ॐ अरण्याय नमः

oṃ araṇyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wald.

Araṇyāya (n. 4/1): Wald, Wildnis.

526

ॐ कलाकाष्ठाविलिप्ताय नमः

oṃ kalākāṣṭhāviliptāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Kalā, Kāṣṭhā und Vilipta ist, die kleinsten Zeitmasse.

Kalākāṣṭhāviliptāya (m. 4/1): **Kalā**, **Kāṣṭhā**, **Vilipta**: kleinste Zeitmasse.

527

ॐ मुहूर्तप्रहरादिकाय नमः

oṃ muhūrtapraharādikāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Muhūrta, Prahara und die übrigen Zeitmasse ist.

Muhūrtapraharādikāya (n. 4/1): **Muhūrta**: Muhūrta (48 Minuten). **Prahara**: Prahara (Wache von drei Stunden). **Ādika**: und so weiter.

528

ॐ अहोरात्राय नमः

oṃ ahorātrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Tag und Nacht ist.

Ahorātrāya (n. 4/1): **Ahan**: Tag. **Rātri**: Nacht.

529

ॐ त्रिसन्ध्याय नमः

oṃ trisandhyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die drei Dämmerungen ist.

Trisandhyāya (n. 4/1): **Tri**: drei. **Sandhyā**: Dämmerung, Übergangszeit des Tages.

530

ॐ पक्षाय नमः

oṃ pakṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Halbmonat.

Pakṣāya (m. 4/1): Halbmonat (zunehmende oder abnehmende Mondhälfte).

531

ॐ मासाय नमः

oṃ māsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Monat.

Māsāya (m. 4/1): Monat.

532

ॐ ऋतवे नमः

oṃ ṛtave namaḥ

Oṃ, Verehrung der Jahreszeit.

Ṛtave (m. 4/1): Jahreszeit.

533

ॐ वत्सराय नमः

oṃ vatsarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Jahr.

Vatsarāya (m. 4/1): Jahr.

534

ॐ युगादये नमः

oṃ yugādaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Anfang der Weltalter.

Yugādaye (m. 4/1): **Yuga**: Weltalter. **Ādi**: Anfang.

535

ॐ युगभेदाय नमः

oṃ yugabhedāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Weltalter scheidet.

Yugabhedāya (m. 4/1): **Yuga**: Yuga. **Bheda**: Scheidung.

536

ॐ संयुगाय नमः

oṃ saṃyugāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Schlacht und Vereinigung ist.

Saṃyugāya (m. 4/1): Schlacht; Vereinigung.

537

ॐ युगसन्धये नमः

oṃ yugasandhaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Übergang zwischen den Weltaltern.

Yugasandhaye (m. 4/1): **Yuga**: Yuga. **Sandhi**: Übergang.

538

ॐ नित्याय नमः

oṃ nityāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ewigen.

Nityāya (m. 4/1): ewig.

539

ॐ नैमित्तिकाय नमः

oṃ naimittikāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der gelegentlichen Auflösung.

Naimittikāya (n. 4/1): gelegentlich (die gelegentliche Auflösung).

540

ॐ दैनाय नमः

oṃ daināya namaḥ

Oṃ, Verehrung der täglichen Auflösung.

Daināya (n. 4/1): täglich (die tägliche Auflösung).

541

ॐ महाप्रलयाय नमः

oṃ mahāpralayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der grossen Auflösung.

Mahāpralayāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Pralaya**: Auflösung.

542

ॐ करणाय नमः

oṃ karaṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Werkzeug.

Karaṇāya (n. 4/1): Werkzeug.

543

ॐ कारणाय नमः

oṃ kāraṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Ursache.

Kāraṇāya (n. 4/1): Ursache.

544

ॐ कर्त्रे नमः

oṃ kartre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schöpfer.

Kartre (m. 4/1): Täter, Schöpfer.

545

ॐ भर्त्रे नमः

oṃ bhartre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erhalter.

Bhartre (m. 4/1): Erhalter.

546

ॐ हर्त्रे नमः

oṃ hartre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter.

Hartre (m. 4/1): Vernichter.

547

ॐ ईश्वराय नमः

oṃ īśvarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn.

Īśvarāya (m. 4/1): Herr.

548

ॐ सत्कर्त्रे नमः

oṃ satkartre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Ehre erweist.

Satkartre (m. 4/1): **Sat**: gut, recht. **Kartṛ**: Täter; zusammen: der Ehrende.

549

ॐ सत्कृतये नमः

oṃ satkṛtaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Ehrung ist.

Satkṛtaye (f. 4/1): Ehrung.

550

ॐ गोप्त्रे नमः

oṃ goptre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hüter.

Goptre (m. 4/1): Hüter.

551

ॐ सच्चिदानन्दविग्रहाय नमः

oṃ saccidānandavigrahāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt Sein, Bewusstsein und Glückseligkeit ist.

Saccidānandavigrahāya (m. 4/1): **Sat**: Sein. **Cit**: Bewusstsein. **Ānanda**: Glückseligkeit. **Vigraha**: Gestalt.

552

ॐ प्राणाय नमः

oṃ prāṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lebenshauch.

Prāṇāya (m. 4/1): Lebenshauch.

553

ॐ प्राणिनां प्रत्यगात्मने नमः

oṃ prāṇināṃ pratyagātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem inneren Selbst der Lebewesen.

Prāṇinām (m. 6/3): Lebewesen, das Atmende. **Pratyagātmane** (m. 4/1): **Pratyak**: nach innen gewandt. **Ātman**: Selbst.

554

ॐ सुज्योतिषे नमः

oṃ sujyotiṣe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem guten Licht.

Sujyotiṣe (n. 4/1): **Su**: gut. **Jyotis**: Licht.

555

ॐ परंज्योतिषे नमः

oṃ paraṃjyotiṣe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem höchsten Licht.

Paraṃjyotiṣe (n. 4/1): **Param**: höchst. **Jyotis**: Licht.

556

ॐ आत्मज्योतिषे नमः

oṃ ātmajyotiṣe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Licht des Selbst.

Ātmajyotiṣe (n. 4/1): **Ātman**: Selbst. **Jyotis**: Licht.

557

ॐ सनातनाय नमः

oṃ sanātanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ewigen, Uranfänglichen.

Sanātanāya (m. 4/1): ewig.

558

ॐ ज्योतिषे नमः

oṃ jyotiṣe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Licht.

Jyotiṣe (n. 4/1): Licht.

559

ॐ ज्ञेयाय नमः

oṃ jñeyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der zu erkennen ist.

Jñeyāya (participle): zu erkennen, das zu Erkennende (√jñā).

560

ॐ ज्योतिषां पतये नमः

oṃ jyotiṣāṃ pataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Lichter.

Jyotiṣām (n. 6/3): Licht, Gestirn. **Pataye** (m. 4/1): Herr, Gebieter.

561

ॐ स्वाहाकाराय नमः

oṃ svāhākārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ruf Svāhā.

Svāhākārāya (m. 4/1): **Svāhā**: Opferruf Svāhā. **Kāra**: Ruf.

562

ॐ स्वधाकाराय नमः

oṃ svadhākārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ruf Svadhā.

Svadhākārāya (m. 4/1): **Svadhā**: Ahnenruf Svadhā. **Kāra**: Ruf.

563

ॐ वषट्काराय नमः

oṃ vaṣaṭkārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ruf Vaṣaṭ.

Vaṣaṭkārāya (m. 4/1): **Vaṣaṭ**: Opferruf Vaṣaṭ. **Kāra**: Ruf.

564

ॐ कृपाकराय नमः

oṃ kṛpākarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Quell des Erbarmens.

Kṛpākarāya (m. 4/1): **Kṛpā**: Erbarmen. **Ākara**: Quelle.

565

ॐ हन्तकाराय नमः

oṃ hantakārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ruf Hanta.

Hantakārāya (m. 4/1): **Hanta**: Ruf Hanta (Gabe an den Gast). **Kāra**: Ruf.

566

ॐ निराकाराय नमः

oṃ nirākārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gestaltlosen.

Nirākārāya (m. 4/1): **Nir**: ohne. **Ākāra**: Gestalt.

567

ॐ वेगाकाराय नमः

oṃ vegākārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt das Ungestüm ist.

Vegākārāya (m. 4/1): **Vega**: Schnelligkeit, Ungestüm. **Ākāra**: Gestalt.

568

ॐ शङ्कराय नमः

oṃ śaṅkarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śaṅkara, dem Heilbringer.

Śaṅkarāya (m. 4/1): Śaṅkara (Heilbringer).

569

ॐ अकारादिहकारान्ताय नमः

oṃ akārādihakārāntāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der mit dem Laut a beginnt und mit dem Laut ha endet.

Akārādihakārāntāya (m. 4/1): **Akāra**: der Laut a. **Ādi**: Anfang. **Hakāra**: der Laut ha. **Anta**: Ende.

570

ॐ ओंकाराय नमः

oṃ oṃkārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Laut Oṃ.

Oṃkārāya (m. 4/1): der Laut Oṃ.

571

ॐ लोककारकाय नमः

oṃ lokakārakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schöpfer der Welt.

Lokakārakāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Kāraka**: Schöpfer.

572

ॐ एकात्मने नमः

oṃ ekātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem einen Selbst.

Ekātmane (m. 4/1): **Eka**: einer. **Ātman**: Selbst.

573

ॐ अनेकात्मने नमः

oṃ anekātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem vielfachen Selbst.

Anekātmane (m. 4/1): **Aneka**: vielfach. **Ātman**: Selbst.

574

ॐ चतुरात्मने नमः

oṃ caturātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem vierfachen Selbst.

Caturātmane (m. 4/1): **Catur**: vier. **Ātman**: Selbst.

575

ॐ चतुर्भुजाय नमः

oṃ caturbhujāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vierarmigen.

Caturbhujāya (m. 4/1): **Catur**: vier. **Bhuja**: Arm.

576

ॐ चतुर्मूर्तये नमः

oṃ caturmūrtaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in vier Gestalten.

Caturmūrtaye (m. 4/1): **Catur**: vier. **Mūrti**: Gestalt.

577

ॐ चतुर्दंष्ट्राय नमः

oṃ caturdaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den vier Hauern.

Caturdaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Catur**: vier. **Daṃṣṭrā**: Hauer.

578

ॐ चतुर्वेदमयाय नमः

oṃ caturvedamayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der aus den vier Veden besteht.

Caturvedamayāya (m. 4/1): **Catur**: vier. **Veda**: Veda. **Maya**: bestehend aus.

579

ॐ उत्तमाय नमः

oṃ uttamāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Höchsten.

Uttamāya (m. 4/1): der Höchste, Vorzüglichste.

580

ॐ लोकप्रियाय नमः

oṃ lokapriyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der der Welt lieb ist.

Lokapriyāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Priya**: lieb.

581

ॐ लोकगुरवे नमः

oṃ lokagurave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lehrer der Welt.

Lokagurave (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Guru**: Lehrer.

582

ॐ लोकेशाय नमः

oṃ lokeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Welt.

Lokeśāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Īśa**: Herr.

583

ॐ लोकनायकाय नमः

oṃ lokanāyakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Führer der Welt.

Lokanāyakāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Nāyaka**: Führer.

584

ॐ लोकसाक्षिणे नमः

oṃ lokasākṣiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zeugen der Welt.

Lokasākṣiṇe (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Sākṣin**: Zeuge.

585

ॐ लोकपतये नमः

oṃ lokapataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gebieter der Welt.

Lokapataye (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Pati**: Gebieter.

586

ॐ लोकात्मने नमः

oṃ lokātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Selbst der Welt.

Lokātmane (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Ātman**: Selbst.

587

ॐ लोकलोचनाय नमः

oṃ lokalocanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Auge der Welt.

Lokalocanāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Locana**: Auge.

588

ॐ लोकाधाराय नमः

oṃ lokādhārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger der Welt.

Lokādhārāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Ādhāra**: Träger.

589

ॐ बृहल्लोकाय नमः

oṃ bṛhallokāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der grossen Welt.

Bṛhallokāya (m. 4/1): **Bṛhat**: gross. **Loka**: Welt.

590

ॐ लोकालोकमयाय नमः

oṃ lokālokamayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der aus Welt und Lokāloka besteht.

Lokālokamayāya (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Aloka**: Nicht-Welt (zusammen: Lokāloka, der Grenzberg der Welt). **Maya**: bestehend aus.

591

ॐ विभवे नमः

oṃ vibhave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Allgegenwärtigen.

Vibhave (m. 4/1): allgegenwärtig.

592

ॐ लोककर्त्रे नमः

oṃ lokakartre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schöpfer der Welt.

Lokakartre (m. 4/1): **Loka**: Welt. **Kartṛ**: Schöpfer.

593

ॐ विश्वकर्त्रे नमः

oṃ viśvakartre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schöpfer des Alls.

Viśvakartre (m. 4/1): **Viśva**: All. **Kartṛ**: Schöpfer.

594

ॐ कृतावर्ताय नमः

oṃ kṛtāvartāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Kreislauf geschaffen hat.

Kṛtāvartāya (m. 4/1): **Kṛta**: gemacht. **Āvarta**: Kreislauf, Wirbel.

595

ॐ कृतागमाय नमः

oṃ kṛtāgamāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Überlieferung geschaffen hat.

Kṛtāgamāya (m. 4/1): **Kṛta**: gemacht. **Āgama**: Überlieferung.

596

ॐ अनादये नमः

oṃ anādaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Anfanglosen.

Anādaye (m. 4/1): anfanglos.

597

ॐ अनन्ताय नमः

oṃ anantāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unendlichen.

Anantāya (m. 4/1): unendlich.

598

ॐ अभूताय नमः

oṃ abhūtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ungewordenen.

Abhūtāya (m. 4/1): ungeworden.

599

ॐ भूतविग्रहाय नमः

oṃ bhūtavigrahāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt die Wesen sind.

Bhūtavigrahāya (m. 4/1): **Bhūta**: Wesen. **Vigraha**: Gestalt.

600

ॐ स्तुतये नमः

oṃ stutaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lobpreis.

Stutaye (f. 4/1): Lobpreis.

601

ॐ स्तुत्याय नमः

oṃ stutyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der zu preisen ist.

Stutyāya (m. 4/1): zu preisen.

602

ॐ स्तवप्रीताय नमः

oṃ stavaprītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der am Lob Freude hat.

Stavaprītāya (m. 4/1): **Stava**: Lob. **Prīta**: erfreut.

603

ॐ स्तोत्रे नमः

oṃ stotre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Preisenden.

Stotre (m. 4/1): Preisender.

604

ॐ नेत्रे नमः

oṃ netre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Führer.

Netre (m. 4/1): Führer.

605

ॐ नियामकाय नमः

oṃ niyāmakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lenker.

Niyāmakāya (m. 4/1): Lenker.

606

ॐ गतये नमः

oṃ gataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Zuflucht ist.

Gataye (f. 4/1): Zuflucht, Ziel.

607

ॐ मतये नमः

oṃ mataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der der Sinn ist.

Mataye (f. 4/1): Sinn, Denken.

608

ॐ पित्रे नमः

oṃ pitre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vater.

Pitre (m. 4/1): Vater.

609

ॐ मात्रे नमः

oṃ mātre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Mutter ist.

Mātre (f. 4/1): Mutter.

610

ॐ गुरवे नमः

oṃ gurave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lehrer.

Gurave (m. 4/1): Lehrer, Guru.

611

ॐ सख्ये नमः

oṃ sakhye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Freund.

Sakhye (m. 4/1): Freund, Gefährte.

612

ॐ सुहृदश्चात्मरूपाय नमः

oṃ suhṛdaścātmarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wohlgesinnten, dessen Gestalt das eigene Selbst ist.

Suhṛdaḥ (m. 1/1): Wohlgesinnter, Freund (Form wie im Stotram-Vers, dort als Nominativ gebraucht). **Ca** (avy.): und. **Ātmarūpāya** (m. 4/1): **Ātman**: Selbst. **Rūpa**: Gestalt.

613

ॐ मन्त्ररूपाय नमः

oṃ mantrarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt das Mantra ist.

Mantrarūpāya (m. 4/1): **Mantra**: Mantra. **Rūpa**: Gestalt.

614

ॐ अस्त्ररूपाय नमः

oṃ astrarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt die Waffe ist.

Astrarūpāya (m. 4/1): **Astra**: Waffe. **Rūpa**: Gestalt.

615

ॐ बहुरूपाय नमः

oṃ bahurūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vielgestaltigen.

Bahurūpāya (m. 4/1): **Bahu**: viel. **Rūpa**: Gestalt.

616

ॐ रूपाय नमः

oṃ rūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Gestalt ist.

Rūpāya (m. 4/1): Gestalt.

617

ॐ पञ्चरूपधराय नमः

oṃ pañcarūpadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger der fünf Gestalten.

Pañcarūpadharāya (m. 4/1): **Pañca**: fünf. **Rūpa**: Gestalt. **Dhara**: tragend.

618

ॐ भद्ररूपाय नमः

oṃ bhadrarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von glückverheissender Gestalt.

Bhadrarūpāya (m. 4/1): **Bhadra**: glückverheissend. **Rūpa**: Gestalt.

619

ॐ रूढाय नमः

oṃ rūḍhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Emporgestiegenen.

Rūḍhāya (m. 4/1): emporgestiegen.

620

ॐ योगरूपाय नमः

oṃ yogarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt der Yoga ist.

Yogarūpāya (m. 4/1): **Yoga**: Yoga. **Rūpa**: Gestalt.

621

ॐ योगिने नमः

oṃ yogine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Yogin.

Yogine (m. 4/1): Yogin.

622

ॐ समरूपाय नमः

oṃ samarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gleichgestaltigen.

Samarūpāya (m. 4/1): **Sama**: gleich. **Rūpa**: Gestalt.

623

ॐ योगाय नमः

oṃ yogāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der der Yoga ist.

Yogāya (m. 4/1): Yoga.

624

ॐ योगपीठस्थिताय नमः

oṃ yogapīṭhasthitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem auf dem Sitz des Yoga Thronenden.

Yogapīṭhasthitāya (m. 4/1): **Yoga**: Yoga. **Pīṭha**: Sitz. **Sthita**: thronend.

625

ॐ योगगम्याय नमः

oṃ yogagamyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem durch Yoga Erreichbaren.

Yogagamyāya (m. 4/1): **Yoga**: Yoga. **Gamya**: erreichbar.

626

ॐ सौम्याय नमः

oṃ saumyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Milden.

Saumyāya (m. 4/1): mild.

627

ॐ ध्यानगम्याय नमः

oṃ dhyānagamyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem durch Meditation Erreichbaren.

Dhyānagamyāya (m. 4/1): **Dhyāna**: Meditation. **Gamya**: erreichbar.

628

ॐ ध्यायिने नमः

oṃ dhyāyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Meditierenden.

Dhyāyine (m. 4/1): meditierend.

629

ॐ ध्येयगम्याय नमः

oṃ dhyeyagamyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem durch den Gegenstand der Meditation Erreichbaren.

Dhyeyagamyāya (m. 4/1): **Dhyeya**: Gegenstand der Meditation. **Gamya**: erreichbar.

630

ॐ धाम्ने नमः

oṃ dhāmne namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Stätte und der Glanz ist.

Dhāmne (m. 4/1): Stätte, Glanz.

631

ॐ धामाधिपतये नमः

oṃ dhāmādhipataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Stätte.

Dhāmādhipataye (m. 4/1): **Dhāman**: Stätte. **Adhipati**: Herr.

632

ॐ धराधराय नमः

oṃ dharādharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger der Erde.

Dharādharāya (m. 4/1): **Dharā**: Erde. **Dhara**: tragend; auch: Berg.

633

ॐ धर्माय नमः

oṃ dharmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der der Dharma ist.

Dharmāya (m. 4/1): Dharma.

634

ॐ धारणाभिरताय नमः

oṃ dhāraṇābhiratāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der sich am Tragen freut.

Dhāraṇābhiratāya (m. 4/1): **Dhāraṇā**: Tragen. **Abhirata**: sich freuend an.

635

ॐ धात्रे नमः

oṃ dhātre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erhalter.

Dhātre (m. 4/1): Erhalter, Schöpfer.

636

ॐ सन्धात्रे नमः

oṃ sandhātre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Verbinder.

Sandhātre (m. 4/1): Verbinder.

637

ॐ विधात्रे नमः

oṃ vidhātre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ordner.

Vidhātre (m. 4/1): Ordner.

638

ॐ धराय नमः

oṃ dharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger.

Dharāya (m. 4/1): Träger.

639

ॐ दामोदराय नमः

oṃ dāmodarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Dāmodara.

Dāmodarāya (m. 4/1): Dāmodara.

640

ॐ दान्ताय नमः

oṃ dāntāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezähmten.

Dāntāya (m. 4/1): bezähmt.

641

ॐ दानवांतकराय नमः

oṃ dānavāṃtakarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Dānavas ein Ende bereitet.

Dānavāṃtakarāya (m. 4/1): **Dānava**: Dānava, Dämon. **Antakara**: der ein Ende bereitet.

642

ॐ संसारवैद्याय नमः

oṃ saṃsāravaidyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Arzt des Saṃsāra.

Saṃsāravaidyāya (m. 4/1): **Saṃsāra**: Kreislauf der Geburten. **Vaidya**: Arzt.

643

ॐ भेषजाय नमः

oṃ bheṣajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der das Heilmittel ist.

Bheṣajāya (m. 4/1): Heilmittel.

644

ॐ सीरध्वजाय नमः

oṃ sīradhvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Pflug im Banner.

Sīradhvajāya (m. 4/1): **Sīra**: Pflug. **Dhvaja**: Banner.

645

ॐ शीताय नमः

oṃ śītāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kühlen.

Śītāya (m. 4/1): kühl.

646

ॐ वाताय नमः

oṃ vātāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der der Wind ist.

Vātāya (m. 4/1): Wind.

647

ॐ अप्रमिताय नमः

oṃ apramitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unermesslichen.

Apramitāya (m. 4/1): **A**: un-. **Pramita**: gemessen; zusammen: unermesslich.

648

ॐ सारस्वताय नमः

oṃ sārasvatāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sārasvata, der zur Sarasvatī gehört.

Sārasvatāya (m. 4/1): Sārasvata; zur Sarasvatī gehörig.

649

ॐ संसारनाशनाय नमः

oṃ saṃsāranāśanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zerstörer des Saṃsāra.

Saṃsāranāśanāya (m. 4/1): **Saṃsāra**: Kreislauf der Geburten. **Nāśana**: Zerstörer.

650

ॐ अक्षमालिने नमः

oṃ akṣamāline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Rosenkranz.

Akṣamāline (m. 4/1): **Akṣa**: Rudrākṣa-Perle. **Mālin**: bekränzt; zusammen: mit dem Rosenkranz (die Fassung trennt *-āyākṣa māline*).

651

ॐ असिधर्मधराय नमः

oṃ asidharmadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der das Recht des Schwertes trägt.

Asidharmadharāya (m. 4/1): **Asi**: Schwert. **Dharma**: Recht, Pflicht. **Dhara**: tragend, Träger.

652

ॐ षट्कर्मनिरताय नमः

oṃ ṣaṭkarmaniratāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den sechs Pflichten ergeben ist.

Ṣaṭkarmaniratāya (m. 4/1): **Ṣaṭ**: sechs. **Karman**: Werk, Pflichthandlung. **Nirata**: hingegeben, ergeben.

653

ॐ विकर्माय नमः

oṃ vikarmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Werklosen.

Vikarmāya (m. 4/1): **Vi**: ohne, abweichend. **Karman**: Werk, Tat.

654

ॐ सुकर्माय नमः

oṃ sukarmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Werk gut ist.

Sukarmāya (m. 4/1): **Su**: gut. **Karman**: Werk, Tat.

655

ॐ परकर्मविधायिने नमः

oṃ parakarmavidhāyine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Werke der anderen fügt.

Parakarmavidhāyine (m. 4/1): **Para**: anderer. **Karman**: Werk. **Vidhāyin**: bewirkend, anordnend.

656

ॐ सुशर्मणे नमः

oṃ suśarmaṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Heilbringenden.

Suśarmaṇe (m. 4/1): **Su**: gut. **Śarman**: Schutz, Heil, Glück.

657

ॐ मन्मथाय नमः

oṃ manmathāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Manmatha, der den Geist aufwühlt.

Manmathāya (m. 4/1): Manmatha, der Liebesgott Kāma; wörtlich: der den Geist aufwühlt.

658

ॐ वर्माय नमः

oṃ varmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der der Panzer ist.

Varmāya (m. 4/1): Panzer, Rüstung.

659

ॐ वर्मिणे नमः

oṃ varmiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gepanzerten.

Varmiṇe (m. 4/1): gepanzert, gerüstet.

660

ॐ करिचर्मवसनाय नमः

oṃ karicarmavasanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der sich in Elefantenhaut kleidet.

Karicarmavasanāya (m. 4/1): **Kari**: Elefant. **Carman**: Haut, Fell. **Vasana**: Kleid, Gewand.

661

ॐ करालवदनाय नमः

oṃ karālavadanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem furchtbaren Antlitz.

Karālavadanāya (m. 4/1): **Karāla**: furchtbar, aufgerissen. **Vadana**: Mund, Antlitz.

662

ॐ कवये नमः

oṃ kavaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Seher.

Kavaye (m. 4/1): Seher, Dichter, Weiser.

663

ॐ पद्मगर्भाय नमः

oṃ padmagarbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lotosschössigen.

Padmagarbhāya (m. 4/1): **Padma**: Lotos. **Garbha**: Schoss, Inneres, Keim.

664

ॐ भूतगर्भाय नमः

oṃ bhūtagarbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Wesen im Schoss trägt.

Bhūtagarbhāya (m. 4/1): **Bhūta**: Wesen. **Garbha**: Schoss.

665

ॐ घृणानिधये नमः

oṃ ghṛṇānidhaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schatz des Erbarmens.

Ghṛṇānidhaye (m. 4/1): **Ghṛṇā**: Erbarmen, Mitleid. **Nidhi**: Schatz.

666

ॐ ब्रह्मगर्भाय नमः

oṃ brahmagarbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der das Brahman im Schoss trägt.

Brahmagarbhāya (m. 4/1): **Brahman**: das Brahman; auch Brahmā. **Garbha**: Schoss.

667

ॐ गर्भाय नमः

oṃ garbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der der Schoss ist.

Garbhāya (m. 4/1): Schoss, Leibesfrucht, Keim.

668

ॐ बृहद्गर्भाय नमः

oṃ bṛhadgarbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem grossen Schoss.

Bṛhadgarbhāya (m. 4/1): **Bṛhat**: gross. **Garbha**: Schoss.

669

ॐ धूर्जटाय नमः

oṃ dhūrjaṭāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Dhūrjaṭa, dem Träger der Haarflechten.

Dhūrjaṭāya (m. 4/1): Dhūrjaṭa, Name Śivas. **Dhur**: Last. **Jaṭā**: Haarflechte.

670

ॐ विश्वगर्भाय नमः

oṃ viśvagarbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der das All im Schoss trägt.

Viśvagarbhāya (m. 4/1): **Viśva**: All. **Garbha**: Schoss.

671

ॐ श्रीगर्भाय नमः

oṃ śrīgarbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Śrī im Schoss trägt.

Śrīgarbhāya (m. 4/1): **Śrī**: Glück, Schönheit; die Göttin Śrī. **Garbha**: Schoss.

672

ॐ जितारये नमः

oṃ jitāraye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Feindbezwinger.

Jitāraye (m. 4/1): **Jita**: besiegt. **Ari**: Feind.

673

ॐ हिरण्यगर्भाय नमः

oṃ hiraṇyagarbhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hiraṇyagarbha, dem goldenen Keim.

Hiraṇyagarbhāya (m. 4/1): **Hiraṇya**: Gold. **Garbha**: Keim, Schoss. Hiraṇyagarbha, der goldene Keim.

674

ॐ हिरण्यकवचाय नमः

oṃ hiraṇyakavacāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem goldenen Panzer.

Hiraṇyakavacāya (m. 4/1): **Hiraṇya**: Gold. **Kavaca**: Panzer.

675

ॐ हिरण्यवर्णदेहाय नमः

oṃ hiraṇyavarṇadehāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit goldfarbenem Leib.

Hiraṇyavarṇadehāya (m. 4/1): **Hiraṇya**: Gold. **Varṇa**: Farbe. **Deha**: Leib.

676

ॐ हिरण्याक्षविनाशिने नमः

oṃ hiraṇyākṣavināśine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter Hiraṇyākṣas.

Hiraṇyākṣavināśine (m. 4/1): **Hiraṇyākṣa**: der Daitya Hiraṇyākṣa (Goldauge). **Vināśin**: vernichtend.

677

ॐ हिरण्यकशिपोर्हन्त्रे नमः

oṃ hiraṇyakaśipor hantre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Töter Hiraṇyakaśipus.

Hiraṇyakaśipoḥ (m. 6/1): Hiraṇyakaśipu, der Daitya-König, Vater des Prahlāda. **Hantre** (m. 4/1): Töter.

678

ॐ हिरण्यनयनाय नमः

oṃ hiraṇyanayanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den goldenen Augen.

Hiraṇyanayanāya (m. 4/1): **Hiraṇya**: Gold. **Nayana**: Auge.

679

ॐ हिरण्यरेतसे नमः

oṃ hiraṇyaretase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Same Gold ist.

Hiraṇyaretase (m. 4/1): **Hiraṇya**: Gold. **Retas**: Same.

680

ॐ हिरण्यवदनाय नमः

oṃ hiraṇyavadanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem goldenen Antlitz.

Hiraṇyavadanāya (m. 4/1): **Hiraṇya**: Gold. **Vadana**: Antlitz.

681

ॐ हिरण्यशृङ्गाय नमः

oṃ hiraṇyaśṛṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem goldenen Horn.

Hiraṇyaśṛṅgāya (m. 4/1): **Hiraṇya**: Gold. **Śṛṅga**: Horn, Gipfel.

682

ॐ निश्शृङ्गाय नमः

oṃ niśśṛṅgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hornlosen.

Niśśṛṅgāya (m. 4/1): **Niḥ**: ohne. **Śṛṅga**: Horn.

683

ॐ शृङ्गिणे नमः

oṃ śṛṅgiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gehörnten.

Śṛṅgiṇe (m. 4/1): gehörnt.

684

ॐ भैरवाय नमः

oṃ bhairavāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bhairava, dem Schrecklichen.

Bhairavāya (m. 4/1): Bhairava, der Schreckliche.

685

ॐ सुकेशाय नमः

oṃ sukeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schönhaarigen.

Sukeśāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Keśa**: Haar.

686

ॐ भीषणाय नमः

oṃ bhīṣaṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Furchterregenden.

Bhīṣaṇāya (m. 4/1): schrecklich, furchterregend.

687

ॐ आन्त्रमालिने नमः

oṃ āntramāline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Gedärme als Kranz trägt.

Āntramāline (m. 4/1): **Āntra**: Eingeweide, Gedärme. **Mālin**: bekränzt.

688

ॐ चण्डाय नमः

oṃ caṇḍāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Grimmigen.

Caṇḍāya (m. 4/1): grimmig, heftig.

689

ॐ रुण्डमालाय नमः

oṃ ruṇḍamālāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Kranz aus Rümpfen.

Ruṇḍamālāya (m. 4/1): **Ruṇḍa**: kopfloser Rumpf. **Mālā**: Kranz.

690

ॐ दण्डधराय नमः

oṃ daṇḍadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Stabträger.

Daṇḍadharāya (m. 4/1): **Daṇḍa**: Stab. **Dhara**: Träger.

691

ॐ अखण्डतत्त्वरूपाय नमः

oṃ akhaṇḍatattvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt die ungeteilte Wirklichkeit ist.

Akhaṇḍatattvarūpāya (m. 4/1): **Akhaṇḍa**: ungeteilt. **Tattva**: Wirklichkeit, Wesenheit. **Rūpa**: Gestalt.

692

ॐ कमण्डलुधराय नमः

oṃ kamaṇḍaludharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger des Wassertopfs.

Kamaṇḍaludharāya (m. 4/1): **Kamaṇḍalu**: Wassertopf der Asketen. **Dhara**: Träger.

693

ॐ खण्डसिंहाय नमः

oṃ khaṇḍasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Khaṇḍa-Löwen.

Khaṇḍasiṃhāya (m. 4/1): **Khaṇḍa**: Stück; zerteilend (Deutung unsicher). **Siṃha**: Löwe.

694

ॐ सत्यसिंहाय नमः

oṃ satyasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen der Wahrheit.

Satyasiṃhāya (m. 4/1): **Satya**: Wahrheit. **Siṃha**: Löwe.

695

ॐ श्वेतसिंहाय नमः

oṃ śvetasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem weissen Löwen.

Śvetasiṃhāya (m. 4/1): **Śveta**: weiss. **Siṃha**: Löwe.

696

ॐ पीतसिंहाय नमः

oṃ pītasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem gelben Löwen.

Pītasiṃhāya (m. 4/1): **Pīta**: gelb. **Siṃha**: Löwe.

697

ॐ नीलसिंहाय नमः

oṃ nīlasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem blauen Löwen.

Nīlasiṃhāya (m. 4/1): **Nīla**: blau, dunkel. **Siṃha**: Löwe.

698

ॐ नीलाय नमः

oṃ nīlāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Blauen.

Nīlāya (m. 4/1): blau, dunkelblau.

699

ॐ रक्तसिंहाय नमः

oṃ raktasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem roten Löwen.

Raktasiṃhāya (m. 4/1): **Rakta**: rot. **Siṃha**: Löwe.

700

ॐ हारिद्रसिंहाय नमः

oṃ hāridrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem kurkumagelben Löwen.

Hāridrasiṃhāya (m. 4/1): **Hāridra**: kurkumagelb. **Siṃha**: Löwe.

701

ॐ धूम्रसिंहाय नमः

oṃ dhūmrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem rauchgrauen Löwen.

Dhūmrasiṃhāya (m. 4/1): **Dhūmra**: rauchgrau. **Siṃha**: Löwe.

702

ॐ मूलसिंहाय नमः

oṃ mūlasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen der Wurzel.

Mūlasiṃhāya (m. 4/1): **Mūla**: Wurzel, Ursprung. **Siṃha**: Löwe.

703

ॐ मूलाय नमः

oṃ mūlāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Wurzel, dem Ursprung.

Mūlāya (m. 4/1): Wurzel, Ursprung.

704

ॐ बृहत्सिंहाय नमः

oṃ bṛhatsiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem grossen Löwen.

Bṛhatsiṃhāya (m. 4/1): **Bṛhat**: gross. **Siṃha**: Löwe.

705

ॐ पातालस्थितसिंहाय नमः

oṃ pātālasthitasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen, der im Pātāla weilt.

Pātālasthitasiṃhāya (m. 4/1): **Pātāla**: Unterwelt. **Sthita**: weilend. **Siṃha**: Löwe.

706

ॐ पर्वतवासिने नमः

oṃ parvatavāsine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der auf den Bergen wohnt.

Parvatavāsine (m. 4/1): **Parvata**: Berg. **Vāsin**: wohnend.

707

ॐ जलस्थितसिंहाय नमः

oṃ jalasthitasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen, der im Wasser weilt.

Jalasthitasiṃhāya (m. 4/1): **Jala**: Wasser. **Sthita**: weilend. **Siṃha**: Löwe.

708

ॐ अन्तरिक्षस्थिताय नमः

oṃ antarikṣasthitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der im Luftraum weilt.

Antarikṣasthitāya (m. 4/1): **Antarikṣa**: Luftraum. **Sthita**: weilend.

709

ॐ कालाग्निरुद्रसिंहाय नमः

oṃ kālāgnirudrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kālāgnirudra-Löwen, dem Löwen als Rudra, dem Feuer des Weltendes.

Kālāgnirudrasiṃhāya (m. 4/1): **Kālāgnirudra**: Rudra als Feuer des Weltendes. **Siṃha**: Löwe.

710

ॐ चण्डसिंहाय नमः

oṃ caṇḍasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem grimmigen Löwen.

Caṇḍasiṃhāya (m. 4/1): **Caṇḍa**: grimmig. **Siṃha**: Löwe.

711

ॐ अनन्तसिंहाय नमः

oṃ anantasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem unendlichen Löwen.

Anantasiṃhāya (m. 4/1): **Ananta**: unendlich. **Siṃha**: Löwe.

712

ॐ अनन्तगतये नमः

oṃ anantagataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gang unendlich ist.

Anantagataye (m. 4/1): **Ananta**: unendlich. **Gati**: Gang, Weg.

713

ॐ विचित्रसिंहाय नमः

oṃ vicitrasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem wundersamen Löwen.

Vicitrasiṃhāya (m. 4/1): **Vicitra**: wundersam, bunt. **Siṃha**: Löwe.

714

ॐ बहुसिंहस्वरूपिणे नमः

oṃ bahusiṃhasvarūpiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Gestalt vieler Löwen hat.

Bahusiṃhasvarūpiṇe (m. 4/1): **Bahu**: viele. **Siṃha**: Löwe. **Svarūpin**: die Gestalt habend.

715

ॐ अभयङ्करसिंहाय नमः

oṃ abhayaṅkarasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen, der Furchtlosigkeit schafft.

Abhayaṅkarasiṃhāya (m. 4/1): **Abhayaṅkara**: Furchtlosigkeit bewirkend. **Siṃha**: Löwe.

716

ॐ नरसिंहाय नमः

oṃ narasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Narasiṃha, dem Mannlöwen.

Narasiṃhāya (m. 4/1): **Nara**: Mensch, Mann. **Siṃha**: Löwe. Narasiṃha, der Mannlöwe.

717

ॐ सिंहराजाय नमः

oṃ siṃharājāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem König der Löwen.

Siṃharājāya (m. 4/1): **Siṃha**: Löwe. **Rāja**: König.

718

ॐ नरसिंहाय नमः

oṃ narasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Narasiṃha, dem Mannlöwen.

Narasiṃhāya (m. 4/1): **Nara**: Mensch, Mann. **Siṃha**: Löwe. Narasiṃha, der Mannlöwe.

719

ॐ सप्ताब्धिमेखलाय नमः

oṃ saptābdhimekhalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gürtel die sieben Meere sind.

Saptābdhimekhalāya (m. 4/1): **Sapta**: sieben. **Abdhi**: Meer. **Mekhalā**: Gürtel.

720

ॐ सत्याय नमः

oṃ satyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Wahren, der Wahrheit.

Satyāya (m. 4/1): wahr, das Wahre.

721

ॐ सत्यरूपिणे नमः

oṃ satyarūpiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt die Wahrheit ist.

Satyarūpiṇe (m. 4/1): **Satya**: Wahrheit. **Rūpin**: die Gestalt habend.

722

ॐ सप्तलोकान्तरस्थाय नमः

oṃ saptalokāntarasthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der in den sieben Welten weilt.

Saptalokāntarasthāya (m. 4/1): **Sapta**: sieben. **Loka**: Welt. **Antara**: Inneres. **Stha**: befindlich.

723

ॐ सप्तस्वरमयाय नमः

oṃ saptasvaramayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der aus den sieben Tönen besteht.

Saptasvaramayāya (m. 4/1): **Sapta**: sieben. **Svara**: Ton. **Maya**: bestehend aus.

724

ॐ सप्तार्चिरूपदंष्ट्राय नमः

oṃ saptārcirūpadaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Zähne die Gestalt der sieben Flammen haben.

Saptārcirūpadaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Sapta**: sieben. **Arcis**: Flamme. **Rūpa**: Gestalt. **Daṃṣṭrā**: Zahn, Hauer.

725

ॐ सप्ताश्वरथरूपिणे नमः

oṃ saptāśvaratharūpiṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt der Wagen mit den sieben Pferden ist.

Saptāśvaratharūpiṇe (m. 4/1): **Sapta**: sieben. **Aśva**: Pferd. **Ratha**: Wagen. **Rūpin**: die Gestalt habend.

726

ॐ सप्तवायुस्वरूपाय नमः

oṃ saptavāyusvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt die sieben Winde sind.

Saptavāyusvarūpāya (m. 4/1): **Sapta**: sieben. **Vāyu**: Wind. **Svarūpa**: eigene Gestalt.

727

ॐ सप्तच्छन्दोमयाय नमः

oṃ saptacchandomayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der aus den sieben Versmassen besteht.

Saptacchandomayāya (m. 4/1): **Sapta**: sieben. **Chandas**: Metrum. **Maya**: bestehend aus.

728

ॐ स्वच्छाय नमः

oṃ svacchāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Klaren, dem Reinen.

Svacchāya (m. 4/1): klar, durchsichtig, rein.

729

ॐ स्वच्छरूपाय नमः

oṃ svaccharūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von klarer Gestalt.

Svaccharūpāya (m. 4/1): **Svaccha**: klar. **Rūpa**: Gestalt.

730

ॐ स्वच्छन्दाय नमः

oṃ svacchandāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der nach eigenem Willen handelt.

Svacchandāya (m. 4/1): **Sva**: eigen. **Chanda**: Wille.

731

ॐ श्रीवत्साय नमः

oṃ śrīvatsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śrīvatsa, dem Träger des Glückszeichens.

Śrīvatsāya (m. 4/1): Śrīvatsa, das Glückszeichen auf Viṣṇus Brust.

732

ॐ सुवेधाय नमः

oṃ suvedhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem guten Ordner.

Suvedhāya (m. 4/1): **Su**: gut. **Vedha**: Ordner, Schöpfer (zu vedhas; unsicher).

733

ॐ श्रुतये नमः

oṃ śrutaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Veda, der Offenbarung.

Śrutaye (f. 4/1): Offenbarung, Veda; das Gehörte.

734

ॐ श्रुतिमूर्तये नमः

oṃ śrutimūrtaye namaḥ

Oṃ, Verehrung der Verkörperung des Veda.

Śrutimūrtaye (m. 4/1): **Śruti**: Offenbarung, Veda. **Mūrti**: Verkörperung.

735

ॐ शुचिश्रवाय नमः

oṃ śuciśravāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von reinem Ruhm.

Śuciśravāya (m. 4/1): **Śuci**: rein. **Śravas**: Ruhm.

736

ॐ शूराय नमः

oṃ śūrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Helden.

Śūrāya (m. 4/1): Held.

737

ॐ सुप्रभाय नमः

oṃ suprabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hellstrahlenden.

Suprabhāya (m. 4/1): **Su**: gut, schön. **Prabhā**: Glanz.

738

ॐ सुधन्विने नमः

oṃ sudhanvine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem guten Bogen.

Sudhanvine (m. 4/1): **Su**: gut. **Dhanvin**: Bogenträger.

739

ॐ शुभ्राय नमः

oṃ śubhrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Leuchtenden, dem strahlend Weissen.

Śubhrāya (m. 4/1): leuchtend, strahlend weiss.

740

ॐ सुरनाथाय नमः

oṃ suranāthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Götter.

Suranāthāya (m. 4/1): **Sura**: Gott. **Nātha**: Herr.

741

ॐ सुप्रभाय नमः

oṃ suprabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hellstrahlenden.

Suprabhāya (m. 4/1): **Su**: gut, schön. **Prabhā**: Glanz.

742

ॐ शुभाय नमः

oṃ śubhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Heilvollen.

Śubhāya (m. 4/1): heilvoll, schön.

743

ॐ सुदर्शनाय नमः

oṃ sudarśanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sudarśana, dem schön Anzusehenden.

Sudarśanāya (m. 4/1): Sudarśana: schön anzusehen; auch Name von Viṣṇus Diskus.

744

ॐ सूक्ष्माय नमः

oṃ sūkṣmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Feinen, dem Subtilen.

Sūkṣmāya (m. 4/1): fein, subtil.

745

ॐ निरुक्ताय नमः

oṃ niruktāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ausgesprochenen, dem Erklärten.

Niruktāya (m. 4/1): ausgesprochen, erklärt.

746

ॐ सुप्रभाय नमः

oṃ suprabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hellstrahlenden.

Suprabhāya (m. 4/1): **Su**: gut, schön. **Prabhā**: Glanz.

747

ॐ स्वभावाय नमः

oṃ svabhāvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Eigenwesen.

Svabhāvāya (m. 4/1): **Sva**: eigen. **Bhāva**: Wesen.

748

ॐ भवाय नमः

oṃ bhavāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bhava, dem Sein.

Bhavāya (m. 4/1): Sein, Werden; auch Name Śivas.

749

ॐ विभवाय नमः

oṃ vibhavāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Entfaltung, der Herrlichkeit.

Vibhavāya (m. 4/1): Entfaltung, Macht, Herrlichkeit.

750

ॐ सुशाखाय नमः

oṃ suśākhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit schönen Zweigen.

Suśākhāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Śākhā**: Zweig.

751

ॐ विशाखाय नमः

oṃ viśākhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Viśākha.

Viśākhāya (m. 4/1): Viśākha, Name Skandas.

752

ॐ सुमुखाय नमः

oṃ sumukhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schöngesichtigen.

Sumukhāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Mukha**: Gesicht.

753

ॐ मुखाय नमः

oṃ mukhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Antlitz.

Mukhāya (m. 4/1): Gesicht, Mund; Anfang.

754

ॐ सुनखाय नमः

oṃ sunakhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit schönen Krallen.

Sunakhāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Nakha**: Kralle.

755

ॐ सुदंष्ट्राय नमः

oṃ sudaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit schönen Zähnen.

Sudaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Daṃṣṭrā**: Zahn.

756

ॐ सुरथाय नमः

oṃ surathāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit schönem Wagen.

Surathāya (m. 4/1): **Su**: schön. **Ratha**: Wagen.

757

ॐ सुधाय नमः

oṃ sudhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nektargleichen.

Sudhāya (m. 4/1): Lesung unklar; zu sudhā (Nektar) gestellt.

758

ॐ सांख्याय नमः

oṃ sāṃkhyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sāṅkhya, der Lehre der Unterscheidung.

Sāṃkhyāya (m. 4/1): Sāṅkhya, die Lehre der Unterscheidung von Geist und Natur.

759

ॐ सुरमुख्याय नमः

oṃ suramukhyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ersten der Götter.

Suramukhyāya (m. 4/1): **Sura**: Gott. **Mukhya**: der Erste.

760

ॐ प्रख्याताय नमः

oṃ prakhyātāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Berühmten.

Prakhyātāya (m. 4/1): berühmt.

761

ॐ प्रभाय नमः

oṃ prabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Glanz.

Prabhāya (m. 4/1): Glanz, Licht.

762

ॐ खट्वांगहस्ताय नमः

oṃ khaṭvāṃgahastāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Khaṭvāṅga in der Hand hält.

Khaṭvāṃgahastāya (m. 4/1): **Khaṭvāṅga**: Keule mit Schädelaufsatz. **Hasta**: Hand.

763

ॐ खेटमुद्गरपाणये नमः

oṃ kheṭamudgarapāṇaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Schild und Keule in der Hand trägt.

Kheṭamudgarapāṇaye (m. 4/1): **Kheṭa**: Schild. **Mudgara**: Keule, Hammer. **Pāṇi**: Hand.

764

ॐ खगेन्द्राय नमः

oṃ khagendrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Vögel.

Khagendrāya (m. 4/1): **Khaga**: Vogel. **Indra**: Herr.

765

ॐ मृगेंद्राय नमः

oṃ mṛgeṃdrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Tiere.

Mṛgeṃdrāya (m. 4/1): **Mṛga**: Wild, Tier. **Indra**: Herr. Herr der Tiere, Löwe.

766

ॐ नागेंद्राय नमः

oṃ nāgeṃdrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Schlangen.

Nāgeṃdrāya (m. 4/1): **Nāga**: Schlange. **Indra**: Herr.

767

ॐ दृढाय नमः

oṃ dṛḍhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Festen, dem Starken.

Dṛḍhāya (m. 4/1): fest, stark.

768

ॐ नागकेयूरहाराय नमः

oṃ nāgakeyūrahārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Armreif und Halskette Schlangen sind.

Nāgakeyūrahārāya (m. 4/1): **Nāga**: Schlange. **Keyūra**: Armreif. **Hāra**: Halskette.

769

ॐ नागेन्द्राय नमः

oṃ nāgendrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Schlangen.

Nāgendrāya (m. 4/1): **Nāga**: Schlange. **Indra**: Herr.

770

ॐ अघमर्दिने नमः

oṃ aghamardine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tilger der Sünde.

Aghamardine (m. 4/1): **Agha**: Sünde, Übel. **Mardin**: zermalmend.

771

ॐ नदीवासाय नमः

oṃ nadīvāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der an Flüssen wohnt.

Nadīvāsāya (m. 4/1): **Nadī**: Fluss. **Vāsa**: Wohnstatt.

772

ॐ नग्नाय नमः

oṃ nagnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nackten.

Nagnāya (m. 4/1): nackt.

773

ॐ नानारूपधराय नमः

oṃ nānārūpadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger vieler Gestalten.

Nānārūpadharāya (m. 4/1): **Nānā**: vielfältig. **Rūpa**: Gestalt. **Dhara**: Träger.

774

ॐ नागेश्वराय नमः

oṃ nāgeśvarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Schlangen.

Nāgeśvarāya (m. 4/1): **Nāga**: Schlange. **Īśvara**: Herr.

775

ॐ नागाय नमः

oṃ nāgāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Schlange.

Nāgāya (m. 4/1): Schlange.

776

ॐ नमिताय नमः

oṃ namitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, vor dem man sich neigt.

Namitāya (m. 4/1): verneigt; vor dem man sich neigt.

777

ॐ नराय नमः

oṃ narāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Menschen.

Narāya (m. 4/1): Mensch, Mann.

778

ॐ नागान्तकरथाय नमः

oṃ nāgāntakarathāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Wagen der Schlangenvernichter Garuḍa ist.

Nāgāntakarathāya (m. 4/1): **Nāgāntaka**: Schlangenvernichter (Garuḍa). **Ratha**: Wagen.

779

ॐ नरनारायणाय नमः

oṃ naranārāyaṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nara-Nārāyaṇa.

Naranārāyaṇāya (m. 4/1): **Nara**, **Nārāyaṇa**: das Seherpaar Nara und Nārāyaṇa.

780

ॐ मत्स्यस्वरूपाय नमः

oṃ matsyasvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in Fischgestalt.

Matsyasvarūpāya (m. 4/1): **Matsya**: Fisch. **Svarūpa**: eigene Gestalt.

781

ॐ कच्छपाय नमः

oṃ kacchapāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Schildkröte.

Kacchapāya (m. 4/1): Schildkröte.

782

ॐ यज्ञवराहाय नमः

oṃ yajñavarāhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Opfer-Eber.

Yajñavarāhāya (m. 4/1): **Yajña**: Opfer. **Varāha**: Eber.

783

ॐ नारसिंहाय नमः

oṃ nārasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Nārasiṃha, dem Mannlöwen.

Nārasiṃhāya (m. 4/1): Nārasiṃha, der Menschenlöwe.

784

ॐ विक्रमाक्रान्तलोकाय नमः

oṃ vikramākrāntalokāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der mit seinem Schritt die Welten durchmass.

Vikramākrāntalokāya (m. 4/1): **Vikrama**: Schritt. **Ākrānta**: durchschritten. **Loka**: Welt.

785

ॐ वामनाय नमः

oṃ vāmanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vāmana, dem Zwerg.

Vāmanāya (m. 4/1): Vāmana, der Zwerg.

786

ॐ महौजसे नमः

oṃ mahaujase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von grosser Kraft.

Mahaujase (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Ojas**: Kraft.

787

ॐ भार्गवरामाय नमः

oṃ bhārgavarāmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bhārgava-Rāma.

Bhārgavarāmāya (m. 4/1): **Bhārgava**: aus Bhṛgus Geschlecht. **Rāma**: Rāma (Paraśurāma).

788

ॐ रावणान्तकराय नमः

oṃ rāvaṇāntakarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Rāvaṇa ein Ende setzte.

Rāvaṇāntakarāya (m. 4/1): **Rāvaṇa**: der Rākṣasa-König. **Antakara**: der ein Ende macht.

789

ॐ बलरामाय नमः

oṃ balarāmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Balarāma.

Balarāmāya (m. 4/1): **Bala**: Kraft. **Rāma**: Rāma. Balarāma.

790

ॐ कंसप्रध्वंसकारिणे नमः

oṃ kaṃsapradhvaṃsakāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter Kaṃsas.

Kaṃsapradhvaṃsakāriṇe (m. 4/1): **Kaṃsa**: der König Kaṃsa. **Pradhvaṃsa**: Vernichtung. **Kārin**: bewirkend.

791

ॐ बुद्धाय नमः

oṃ buddhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Buddha, dem Erwachten.

Buddhāya (m. 4/1): Buddha, der Erwachte.

792

ॐ बुद्धरूपाय नमः

oṃ buddharūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in Buddha-Gestalt.

Buddharūpāya (m. 4/1): **Buddha**: der Erwachte. **Rūpa**: Gestalt.

793

ॐ तीक्ष्णरूपाय नमः

oṃ tīkṣṇarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von scharfer Gestalt.

Tīkṣṇarūpāya (m. 4/1): **Tīkṣṇa**: scharf. **Rūpa**: Gestalt.

794

ॐ कल्किने नमः

oṃ kalkine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kalkin.

Kalkine (m. 4/1): Kalkin, der kommende Avatāra.

795

ॐ आत्रेयाय नमः

oṃ ātreyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ātreya, dem Sohn Atris.

Ātreyāya (m. 4/1): Ātreya, Sohn Atris (Dattātreya).

796

ॐ अग्निनेत्राय नमः

oṃ agninetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Feuerauge.

Agninetrāya (m. 4/1): **Agni**: Feuer. **Netra**: Auge.

797

ॐ कपिलाय नमः

oṃ kapilāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kapila.

Kapilāya (m. 4/1): Kapila, der Seher; auch: rötlich-braun.

798

ॐ द्विजाय नमः

oṃ dvijāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zweimalgeborenen.

Dvijāya (m. 4/1): zweimal geboren.

799

ॐ क्षेत्राय नमः

oṃ kṣetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Feld, der heiligen Stätte.

Kṣetrāya (m. 4/1): Feld; heilige Stätte.

800

ॐ पशुपालाय नमः

oṃ paśupālāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hüter der Herden.

Paśupālāya (m. 4/1): **Paśu**: Vieh, Herde. **Pāla**: Hüter.

801

ॐ पशुवक्त्राय नमः

oṃ paśuvaktrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Tierantlitz.

Paśuvaktrāya (m. 4/1): **Paśu**: Tier. **Vaktra**: Gesicht.

802

ॐ गृहस्थाय नमः

oṃ gṛhasthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hausvater.

Gṛhasthāya (m. 4/1): **Gṛha**: Haus. **Stha**: befindlich. Der Hausvater.

803

ॐ वनस्थाय नमः

oṃ vanasthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem im Wald Weilenden.

Vanasthāya (m. 4/1): **Vana**: Wald. **Stha**: befindlich.

804

ॐ यतये नमः

oṃ yataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Asketen.

Yataye (m. 4/1): Asket.

805

ॐ ब्रह्मचारिणे नमः

oṃ brahmacāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Brahmacārin.

Brahmacāriṇe (m. 4/1): Brahmacārin, Schüler im Keuschheitsstand.

806

ॐ स्वर्गापवर्गदात्रे नमः

oṃ svargāpavargadātre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Geber von Himmel und Erlösung.

Svargāpavargadātre (m. 4/1): **Svarga**: Himmel. **Apavarga**: Erlösung. **Dātṛ**: Geber.

807

ॐ भोक्त्रे नमः

oṃ bhoktre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Geniessenden.

Bhoktre (m. 4/1): Geniesser, der Geniessende.

808

ॐ मुमुक्षवे नमः

oṃ mumukṣave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem nach Erlösung Strebenden.

Mumukṣave (m. 4/1): nach Erlösung strebend.

809

ॐ शालग्रामनिवासाय नमः

oṃ śālagrāmanivāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der im Śālagrāma wohnt.

Śālagrāmanivāsāya (m. 4/1): **Śālagrāma**: der heilige Ammonitstein Viṣṇus. **Nivāsa**: Wohnstatt.

810

ॐ क्षीराब्धिशयनाय नमः

oṃ kṣīrābdhiśayanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der auf dem Milchmeer ruht.

Kṣīrābdhiśayanāya (m. 4/1): **Kṣīra**: Milch. **Abdhi**: Meer. **Śayana**: Ruhen.

811

ॐ श्रीशैलाद्रिनिवासाय नमः

oṃ śrīśailādrinivāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der auf dem Berg Śrīśaila wohnt.

Śrīśailādrinivāsāya (m. 4/1): **Śrīśaila**: der Berg Śrīśaila. **Adri**: Berg. **Nivāsa**: Wohnstatt.

812

ॐ शिलावासाय नमः

oṃ śilāvāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der im Stein wohnt.

Śilāvāsāya (m. 4/1): **Śilā**: Stein. **Vāsa**: Wohnstatt.

813

ॐ योगिहृत्पद्मवासाय नमः

oṃ yogihṛtpadmavāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der im Herzlotos der Yogins wohnt.

Yogihṛtpadmavāsāya (m. 4/1): **Yogin**: Yogin. **Hṛd**: Herz. **Padma**: Lotos. **Vāsa**: Wohnstatt.

814

ॐ महाहासाय नमः

oṃ mahāhāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem gewaltigen Lachen.

Mahāhāsāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Hāsa**: Lachen.

815

ॐ गुहावासाय नमः

oṃ guhāvāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in der Höhle Wohnenden.

Guhāvāsāya (m. 4/1): **Guhā**: Höhle. **Vāsa**: Wohnstatt.

816

ॐ गुह्याय नमः

oṃ guhyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Verborgenen.

Guhyāya (m. 4/1): verborgen, geheim.

817

ॐ गुप्ताय नमः

oṃ guptāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Behüteten.

Guptāya (m. 4/1): behütet, verborgen.

818

ॐ गुरवे नमः

oṃ gurave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lehrer.

Gurave (m. 4/1): Lehrer, Meister.

819

ॐ मूलाधिवासाय नमः

oṃ mūlādhivāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der in der Wurzel wohnt.

Mūlādhivāsāya (m. 4/1): **Mūla**: Wurzel. **Adhivāsa**: Wohnstatt.

820

ॐ नीलवस्त्रधराय नमः

oṃ nīlavastradharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger blauer Gewänder.

Nīlavastradharāya (m. 4/1): **Nīla**: blau. **Vastra**: Gewand. **Dhara**: Träger.

821

ॐ पीतवस्त्राय नमः

oṃ pītavastrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in gelben Gewändern.

Pītavastrāya (m. 4/1): **Pīta**: gelb. **Vastra**: Gewand.

822

ॐ शस्त्राय नमः

oṃ śastrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Waffe.

Śastrāya (m. 4/1): Waffe.

823

ॐ रक्तवस्त्रधराय नमः

oṃ raktavastradharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger roter Gewänder.

Raktavastradharāya (m. 4/1): **Rakta**: rot. **Vastra**: Gewand. **Dhara**: Träger.

824

ॐ रक्तमालाविभूषाय नमः

oṃ raktamālāvibhūṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit roten Kränzen Geschmückten.

Raktamālāvibhūṣāya (m. 4/1): **Rakta**: rot. **Mālā**: Kranz. **Vibhūṣa**: Schmuck.

825

ॐ रक्तगन्धानुलेपनाय नमः

oṃ raktagandhānulepanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit roter Salbe Gesalbten.

Raktagandhānulepanāya (m. 4/1): **Rakta**: rot. **Gandha**: Duftstoff. **Anulepana**: Salbe, Salbung.

826

ॐ धुरन्धराय नमः

oṃ dhurandharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lastträger.

Dhurandharāya (m. 4/1): **Dhur**: Last, Joch. **Dhara**: tragend. Der Lastträger.

827

ॐ धूर्ताय नमः

oṃ dhūrtāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Listenreichen.

Dhūrtāya (m. 4/1): listig, verschlagen.

828

ॐ दुर्धराय नमः

oṃ durdharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schwer zu Fassenden.

Durdharāya (m. 4/1): **Dur**: schwer. **Dhara**: zu tragen, zu fassen.

829

ॐ धराय नमः

oṃ dharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger.

Dharāya (m. 4/1): Träger.

830

ॐ दुर्मदाय नमः

oṃ durmadāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Unbändigen.

Durmadāya (m. 4/1): **Dur**: schlimm. **Mada**: Rausch. Unbändig.

831

ॐ दुरन्ताय नमः

oṃ durantāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Ende schwer zu erreichen ist.

Durantāya (m. 4/1): **Dur**: schwer. **Anta**: Ende.

832

ॐ दुर्धराय नमः

oṃ durdharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schwer zu Fassenden.

Durdharāya (m. 4/1): **Dur**: schwer. **Dhara**: zu tragen, zu fassen.

833

ॐ दुर्निरीक्ष्याय नमः

oṃ durnirīkṣyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schwer Anzuschauenden.

Durnirīkṣyāya (m. 4/1): **Dur**: schwer. **Nirīkṣya**: anzuschauen.

834

ॐ निष्ठायै नमः

oṃ niṣṭhāyai namaḥ

Oṃ, Verehrung der Beständigkeit.

Niṣṭhāyai (f. 4/1): Beständigkeit, Festigkeit, Vollendung.

835

ॐ दुर्दर्शाय नमः

oṃ durdarśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schwer Sichtbaren.

Durdarśāya (m. 4/1): **Dur**: schwer. **Darśa**: Anblick.

836

ॐ द्रुमाय नमः

oṃ drumāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Baum.

Drumāya (m. 4/1): Baum.

837

ॐ दुर्भेदाय नमः

oṃ durbhedāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schwer zu Spaltenden.

Durbhedāya (m. 4/1): **Dur**: schwer. **Bheda**: Spaltung.

838

ॐ दुराशाय नमः

oṃ durāśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schwer Erstrebbaren.

Durāśāya (m. 4/1): **Dur**: schwer. **Āśā**: Hoffnung, Erstreben.

839

ॐ दुर्लभाय नमः

oṃ durlabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem schwer Erreichbaren.

Durlabhāya (m. 4/1): schwer zu erlangen.

840

ॐ दृप्ताय नमः

oṃ dṛptāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Stolzen.

Dṛptāya (m. 4/1): stolz.

841

ॐ दृप्तवक्त्राय नमः

oṃ dṛptavaktrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit stolzem Antlitz.

Dṛptavaktrāya (m. 4/1): **Dṛpta**: stolz. **Vaktra**: Gesicht.

842

ॐ अदृप्तनयनाय नमः

oṃ adṛptanayanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit Augen ohne Hochmut.

Adṛptanayanāya (m. 4/1): **A**: nicht. **Dṛpta**: stolz, hochmütig. **Nayana**: Auge.

843

ॐ उन्मत्ताय नमः

oṃ unmattāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rasenden.

Unmattāya (m. 4/1): rasend, ausser sich.

844

ॐ प्रमत्ताय नमः

oṃ pramattāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Trunkenen.

Pramattāya (m. 4/1): trunken, berauscht.

845

ॐ दैत्यारये नमः

oṃ daityāraye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Feind der Daityas.

Daityāraye (m. 4/1): **Daitya**: Dämon, Sohn der Diti. **Ari**: Feind.

846

ॐ रसज्ञाय नमः

oṃ rasajñāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kenner der Rasa.

Rasajñāya (m. 4/1): **Rasa**: Geschmack, Essenz. **Jña**: kennend.

847

ॐ रसेशाय नमः

oṃ raseśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Rasa.

Raseśāya (m. 4/1): **Rasa**: Geschmack, Essenz. **Īśa**: Herr.

848

ॐ अरक्तरसनाय नमः

oṃ araktarasanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit nicht geröteter Zunge.

Araktarasanāya (m. 4/1): **A**: nicht. **Rakta**: gerötet. **Rasanā**: Zunge.

849

ॐ पथ्याय नमः

oṃ pathyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Heilsamen.

Pathyāya (m. 4/1): heilsam, zuträglich.

850

ॐ परितोषाय नमः

oṃ paritoṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Zufriedenheit.

Paritoṣāya (m. 4/1): Zufriedenheit.

851

ॐ रथ्याय नमः

oṃ rathyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem auf den Strassen.

Rathyāya (m. 4/1): zur Strasse gehörig; auch zum Wagen gehörig.

852

ॐ रसिकाय नमः

oṃ rasikāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Geniesser.

Rasikāya (m. 4/1): geniessend, kunstsinnig.

853

ॐ ऊर्ध्वकेशाय नमः

oṃ ūrdhvakeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit aufwärts stehendem Haar.

Ūrdhvakeśāya (m. 4/1): **Ūrdhva**: aufgerichtet. **Keśa**: Haar.

854

ॐ ऊर्ध्वरूपाय नमः

oṃ ūrdhvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von aufwärts gerichteter Gestalt.

Ūrdhvarūpāya (m. 4/1): **Ūrdhva**: aufwärts gerichtet. **Rūpa**: Gestalt.

855

ॐ ऊर्ध्वरेतसे नमः

oṃ ūrdhvaretase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Same aufwärts steigt.

Ūrdhvaretase (m. 4/1): **Ūrdhva**: aufwärts. **Retas**: Same. Der Keusche.

856

ॐ ऊर्ध्वसिंहाय नमः

oṃ ūrdhvasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem aufgerichteten Löwen.

Ūrdhvasiṃhāya (m. 4/1): **Ūrdhva**: aufgerichtet. **Siṃha**: Löwe.

857

ॐ सिंहाय नमः

oṃ siṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Löwen.

Siṃhāya (m. 4/1): Löwe.

858

ॐ ऊर्ध्वबाहवे नमः

oṃ ūrdhvabāhave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den erhobenen Armen.

Ūrdhvabāhave (m. 4/1): **Ūrdhva**: erhoben. **Bāhu**: Arm.

859

ॐ परप्रध्वंसकाय नमः

oṃ parapradhvaṃsakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter der Feinde.

Parapradhvaṃsakāya (m. 4/1): **Para**: Feind. **Pradhvaṃsaka**: Vernichter.

860

ॐ शङ्खचक्रधराय नमः

oṃ śaṅkhacakradharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger von Muschel und Diskus.

Śaṅkhacakradharāya (m. 4/1): **Śaṅkha**: Muschelhorn. **Cakra**: Diskus. **Dhara**: Träger.

861

ॐ गदापद्मधराय नमः

oṃ gadāpadmadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger von Keule und Lotos.

Gadāpadmadharāya (m. 4/1): **Gadā**: Keule. **Padma**: Lotos. **Dhara**: Träger.

862

ॐ पञ्चबाणधराय नमः

oṃ pañcabāṇadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger der fünf Pfeile.

Pañcabāṇadharāya (m. 4/1): **Pañca**: fünf. **Bāṇa**: Pfeil. **Dhara**: Träger.

863

ॐ कामेश्वराय नमः

oṃ kāmeśvarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kāmeśvara, dem Herrn der Liebe.

Kāmeśvarāya (m. 4/1): **Kāma**: Liebe, Wunsch. **Īśvara**: Herr.

864

ॐ कामाय नमः

oṃ kāmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kāma.

Kāmāya (m. 4/1): Kāma, der Liebesgott; Wunsch.

865

ॐ कामपालाय नमः

oṃ kāmapālāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hüter der Wünsche.

Kāmapālāya (m. 4/1): **Kāma**: Wunsch. **Pāla**: Hüter.

866

ॐ कामिने नमः

oṃ kāmine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Liebenden.

Kāmine (m. 4/1): liebend, begehrend.

867

ॐ कामविहाराय नमः

oṃ kāmavihārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der sich in der Liebe ergeht.

Kāmavihārāya (m. 4/1): **Kāma**: Liebe, Wunsch. **Vihāra**: Lustwandeln, Sich-Ergehen.

868

ॐ कामरूपधराय नमः

oṃ kāmarūpadharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der jede gewünschte Gestalt annimmt.

Kāmarūpadharāya (m. 4/1): **Kāma**: Wunsch. **Rūpa**: Gestalt. **Dhara**: Träger. Der jede gewünschte Gestalt annimmt.

869

ॐ सोमसूर्याग्निनेत्राय नमः

oṃ somasūryāgninetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Augen Mond, Sonne und Feuer sind.

Somasūryāgninetrāya (m. 4/1): **Soma**: Mond. **Sūrya**: Sonne. **Agni**: Feuer. **Netra**: Auge.

870

ॐ सोमपाय नमः

oṃ somapāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Somatrinker.

Somapāya (m. 4/1): **Soma**: Somatrank. **Pa**: trinkend.

871

ॐ सोमाय नमः

oṃ somāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Soma.

Somāya (m. 4/1): Soma, der Mond; der Somatrank.

872

ॐ वामाय नमः

oṃ vāmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Holden.

Vāmāya (m. 4/1): hold, lieblich.

873

ॐ वामदेवाय नमः

oṃ vāmadevāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vāmadeva.

Vāmadevāya (m. 4/1): **Vāma**: hold. **Deva**: Gott. Vāmadeva, Name Śivas.

874

ॐ सामस्वनाय नमः

oṃ sāmasvanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Klang des Sāman.

Sāmasvanāya (m. 4/1): **Sāman**: Gesang des Sāmaveda. **Svana**: Klang.

875

ॐ सौम्याय नमः

oṃ saumyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Milden.

Saumyāya (m. 4/1): mild, sanft.

876

ॐ भक्तिगम्याय नमः

oṃ bhaktigamyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der durch Hingabe erreicht wird.

Bhaktigamyāya (m. 4/1): **Bhakti**: Hingabe. **Gamya**: erreichbar.

877

ॐ कूष्मांडगणनाथाय नमः

oṃ kūṣmāṃḍagaṇanāthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn der Kūṣmāṇḍa-Scharen.

Kūṣmāṃḍagaṇanāthāya (m. 4/1): **Kūṣmāṇḍa**: eine Klasse dämonischer Wesen im Gefolge Śivas. **Gaṇa**: Schar. **Nātha**: Herr.

878

ॐ सर्वश्रेयस्कराय नमः

oṃ sarvaśreyaskarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der alles Heil bewirkt.

Sarvaśreyaskarāya (m. 4/1): **Sarva**: alles. **Śreyas**: Heil. **Kara**: bewirkend.

879

ॐ भीष्माय नमः

oṃ bhīṣmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Furchtbaren.

Bhīṣmāya (m. 4/1): furchtbar.

880

ॐ भीषदाय नमः

oṃ bhīṣadāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Furcht Bringenden.

Bhīṣadāya (m. 4/1): **Bhīṣā**: Furcht. **Da**: gebend.

881

ॐ भीमविक्रमणाय नमः

oṃ bhīmavikramaṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von furchtbarem Schreiten.

Bhīmavikramaṇāya (m. 4/1): **Bhīma**: furchtbar. **Vikramaṇa**: Schreiten.

882

ॐ मृगग्रीवाय नमः

oṃ mṛgagrīvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit dem Nacken des Wildtiers.

Mṛgagrīvāya (m. 4/1): **Mṛga**: Wildtier. **Grīvā**: Nacken.

883

ॐ जीवाय नमः

oṃ jīvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Leben.

Jīvāya (m. 4/1): Leben, Lebewesen.

884

ॐ जिताय नमः

oṃ jitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Siegreichen.

Jitāya (m. 4/1): siegreich (hier aktivisch verstanden).

885

ॐ जितकारिणे नमः

oṃ jitakāriṇe namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Siege vollbringt.

Jitakāriṇe (m. 4/1): **Jita**: Sieg, das Besiegte. **Kārin**: vollbringend.

886

ॐ जटिने नमः

oṃ jaṭine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den Haarflechten.

Jaṭine (m. 4/1): mit Haarflechten.

887

ॐ जामदग्न्याय नमः

oṃ jāmadagnyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Jāmadagnya, dem Sohn Jamadagnis.

Jāmadagnyāya (m. 4/1): Jāmadagnya, Sohn Jamadagnis: Paraśurāma.

888

ॐ जातवेदसे नमः

oṃ jātavedase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Jātavedas.

Jātavedase (m. 4/1): Jātavedas, Beiname Agnis.

889

ॐ जपाकुसुमवर्णाय नमः

oṃ japākusumavarṇāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von der Farbe der Japā-Blüte.

Japākusumavarṇāya (m. 4/1): **Japā**: Chinarose. **Kusuma**: Blüte. **Varṇa**: Farbe.

890

ॐ जप्याय नमः

oṃ japyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der zu murmeln ist.

Japyāya (m. 4/1): zu murmeln, zu rezitieren.

891

ॐ जपिताय नमः

oṃ japitāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gemurmelten.

Japitāya (m. 4/1): gemurmelt, rezitiert.

892

ॐ जरायुजाय नमः

oṃ jarāyujāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schossgeborenen.

Jarāyujāya (m. 4/1): **Jarāyu**: Eihaut, Mutterkuchen. **Ja**: geboren.

893

ॐ अण्डजाय नमः

oṃ aṇḍajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Eigeborenen.

Aṇḍajāya (m. 4/1): **Aṇḍa**: Ei. **Ja**: geboren.

894

ॐ स्वेदजाय नमः

oṃ svedajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schweissgeborenen.

Svedajāya (m. 4/1): **Sveda**: Schweiss. **Ja**: geboren.

895

ॐ उद्भिजाय नमः

oṃ udbhijāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sprossgeborenen.

Udbhijāya (m. 4/1): **Udbhid**: Spross. **Ja**: geboren. So in der Vorlage, für udbhijja.

896

ॐ जनार्दनाय नमः

oṃ janārdanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Janārdana.

Janārdanāya (m. 4/1): Janārdana, Beiname Viṣṇus.

897

ॐ रामाय नमः

oṃ rāmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rāma.

Rāmāya (m. 4/1): Rāma.

898

ॐ जाह्नवीजनकाय नमः

oṃ jāhnavījanakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vater der Jāhnavī.

Jāhnavījanakāya (m. 4/1): **Jāhnavī**: die Gaṅgā. **Janaka**: Erzeuger.

899

ॐ जराजन्मादिदूराय नमः

oṃ jarājanmādidūrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der fern von Alter, Geburt und allem Weiteren ist.

Jarājanmādidūrāya (m. 4/1): **Jarā**: Alter. **Janman**: Geburt. **Ādi**: und so weiter. **Dūra**: fern.

900

ॐ प्रद्युम्नाय नमः

oṃ pradyumnāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Pradyumna.

Pradyumnāya (m. 4/1): Pradyumna, „der Übermächtige“: Sohn Kṛṣṇas, eine der vier Vyūha-Gestalten Viṣṇus.

901

ॐ प्रमोदिने नमः

oṃ pramodine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Fröhlichen.

Pramodine (m. 4/1): fröhlich, erfreut.

902

ॐ जिह्वाय नमः

oṃ jihvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Zunge ist.

Jihvāya (m. 4/1): Zunge (hier als Name; im Stotram Teil von jihvāraudra, „mit der schrecklichen Zunge“).

903

ॐ रौद्राय नमः

oṃ raudrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Schrecklichen.

Raudrāya (m. 4/1): schrecklich, zu Rudra gehörig.

904

ॐ रुद्राय नमः

oṃ rudrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rudra.

Rudrāya (m. 4/1): Rudra.

905

ॐ वीरभद्राय नमः

oṃ vīrabhadrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vīrabhadra.

Vīrabhadrāya (m. 4/1): **Vīra**: Held. **Bhadra**: heilvoll. Vīrabhadra.

906

ॐ चिद्रूपाय नमः

oṃ cidrūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Gestalt reines Bewusstsein ist.

Cidrūpāya (m. 4/1): **Cit**: Bewusstsein. **Rūpa**: Gestalt.

907

ॐ समुद्राय नमः

oṃ samudrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ozean.

Samudrāya (m. 4/1): Ozean.

908

ॐ कद्रुद्राय नमः

oṃ kadrudrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kadrudra.

Kadrudrāya (m. 4/1): **Kad**: was? (Fragewort). **Rudra**: Rudra. Als Name gelesen nach ṚV 1.43.1 kad rudrāya pracetase.

909

ॐ प्रचेतसे नमः

oṃ pracetase namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Weisen.

Pracetase (m. 4/1): weise, aufmerksam.

910

ॐ इन्द्रियाय नमः

oṃ indriyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sinnesvermögen.

Indriyāya (n. 4/1): Sinnesvermögen.

911

ॐ इन्द्रियज्ञाय नमः

oṃ indriyajñāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kenner der Sinne.

Indriyajñāya (m. 4/1): **Indriya**: Sinnesvermögen. **Jña**: kennend.

912

ॐ इन्द्रानुजाय नमः

oṃ indrānujāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem jüngeren Bruder Indras.

Indrānujāya (m. 4/1): **Indra**: Indra. **Anuja**: jüngerer Bruder (Upendra, Vāmana).

913

ॐ अतीन्द्रियाय नमः

oṃ atīndriyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der jenseits der Sinne ist.

Atīndriyāya (m. 4/1): **Ati**: jenseits. **Indriya**: Sinnesvermögen.

914

ॐ साराय नमः

oṃ sārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Kern allen Wesens.

Sārāya (m. 4/1): Kern, Wesen.

915

ॐ इन्दिरापतये नमः

oṃ indirāpataye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gatten der Indirā.

Indirāpataye (m. 4/1): **Indirā**: Lakṣmī. **Pati**: Gatte.

916

ॐ ईशानाय नमः

oṃ īśānāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Īśāna, dem Herrscher.

Īśānāya (m. 4/1): Īśāna, der Herrscher.

917

ॐ ईड्याय नमः

oṃ īḍyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Preiswürdigen.

Īḍyāya (m. 4/1): preiswürdig.

918

ॐ ईशित्रे नमः

oṃ īśitre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gebieter.

Īśitre (m. 4/1): Gebieter, Herrscher.

919

ॐ इनाय नमः

oṃ ināya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn.

Ināya (m. 4/1): Herr, Gebieter; auch die Sonne.

920

ॐ व्योमात्मने नमः

oṃ vyomātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Selbst der Himmelsraum ist.

Vyomātmane (m. 4/1): **Vyoman**: Himmelsraum. **Ātman**: Selbst.

921

ॐ व्योम्ने नमः

oṃ vyomne namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Himmelsraum.

Vyomne (n. 4/1): Himmelsraum.

922

ॐ व्योमकेशिने नमः

oṃ vyomakeśine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Haar der Himmelsraum ist.

Vyomakeśine (m. 4/1): **Vyoman**: Himmelsraum. **Keśin**: Haar habend.

923

ॐ व्योमाधाराय नमः

oṃ vyomādhārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger des Himmelsraums.

Vyomādhārāya (m. 4/1): **Vyoman**: Himmelsraum. **Ādhāra**: Träger, Stütze.

924

ॐ व्योमवक्त्राय नमः

oṃ vyomavaktrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Antlitz der Himmelsraum ist.

Vyomavaktrāya (m. 4/1): **Vyoman**: Himmelsraum. **Vaktra**: Gesicht.

925

ॐ असुरघातिने नमः

oṃ asuraghātine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Asura-Töter.

Asuraghātine (m. 4/1): **Asura**: Widersacher der Götter. **Ghātin**: tötend.

926

ॐ व्योमदंष्ट्राय नमः

oṃ vyomadaṃṣṭrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Zähne bis an den Himmel reichen.

Vyomadaṃṣṭrāya (m. 4/1): **Vyoman**: Himmelsraum. **Daṃṣṭrā**: Zahn.

927

ॐ व्योमवासाय नमः

oṃ vyomavāsāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der im Himmelsraum wohnt.

Vyomavāsāya (m. 4/1): **Vyoman**: Himmelsraum. **Vāsa**: Wohnstatt.

928

ॐ सुकुमाराय नमः

oṃ sukumārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zarten.

Sukumārāya (m. 4/1): **Su**: sehr. **Kumāra**: Knabe. Zart.

929

ॐ रामाय नमः

oṃ rāmāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rāma.

Rāmāya (m. 4/1): Rāma.

930

ॐ शुभाचाराय नमः

oṃ śubhācārāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von heilvollem Wandel.

Śubhācārāya (m. 4/1): **Śubha**: heilvoll. **Ācāra**: Wandel, Verhalten.

931

ॐ विश्वाय नमः

oṃ viśvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem All.

Viśvāya (m. 4/1): All.

932

ॐ विश्वरूपाय नमः

oṃ viśvarūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Allgestaltigen.

Viśvarūpāya (m. 4/1): **Viśva**: All. **Rūpa**: Gestalt.

933

ॐ विश्वात्मकाय नमः

oṃ viśvātmakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Wesen das All ist.

Viśvātmakāya (m. 4/1): **Viśva**: All. **Ātmaka**: bestehend aus.

934

ॐ ज्ञानात्मकाय नमः

oṃ jñānātmakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Wesen Erkenntnis ist.

Jñānātmakāya (m. 4/1): **Jñāna**: Erkenntnis. **Ātmaka**: bestehend aus.

935

ॐ ज्ञानाय नमः

oṃ jñānāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der Erkenntnis.

Jñānāya (n. 4/1): Erkenntnis.

936

ॐ विश्वेशाय नमः

oṃ viśveśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn des Alls.

Viśveśāya (m. 4/1): **Viśva**: All. **Īśa**: Herr.

937

ॐ परात्मने नमः

oṃ parātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem höchsten Selbst.

Parātmane (m. 4/1): **Para**: höchst. **Ātman**: Selbst.

938

ॐ एकात्मने नमः

oṃ ekātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem einen Selbst.

Ekātmane (m. 4/1): **Eka**: einer. **Ātman**: Selbst.

939

ॐ द्वादशात्मने नमः

oṃ dvādaśātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem zwölffachen Selbst.

Dvādaśātmane (m. 4/1): **Dvādaśa**: zwölf. **Ātman**: Selbst.

940

ॐ चतुर्विंशतिरूपाय नमः

oṃ caturviṃśatirūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die vierundzwanzig Gestalten hat.

Caturviṃśatirūpāya (m. 4/1): **Caturviṃśati**: vierundzwanzig. **Rūpa**: Gestalt.

941

ॐ पञ्चविंशतिमूर्तये नमः

oṃ pañcaviṃśatimūrtaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in fünfundzwanzig Gestalten Verkörperten.

Pañcaviṃśatimūrtaye (m. 4/1): **Pañcaviṃśati**: fünfundzwanzig. **Mūrti**: Verkörperung.

942

ॐ षड्विंशकात्मने नमः

oṃ ṣaḍviṃśakātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Selbst als dem Sechsundzwanzigsten.

Ṣaḍviṃśakātmane (m. 4/1): **Ṣaḍviṃśaka**: das Sechsundzwanzigste. **Ātman**: Selbst.

943

ॐ नित्याय नमः

oṃ nityāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ewigen.

Nityāya (m. 4/1): ewig.

944

ॐ सप्तविंशतिकात्मने नमः

oṃ saptaviṃśatikātmane namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Selbst als dem Siebenundzwanzigsten.

Saptaviṃśatikātmane (m. 4/1): **Saptaviṃśatika**: das Siebenundzwanzigste. **Ātman**: Selbst.

945

ॐ धर्मार्थकाममोक्षाय नमः

oṃ dharmārthakāmamokṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Dharma, Artha, Kāma und Mokṣa ist.

Dharmārthakāmamokṣāya (m. 4/1): **Dharma**, **Artha**, **Kāma**, **Mokṣa**: die vier Lebensziele.

946

ॐ विरक्ताय नमः

oṃ viraktāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Leidenschaftslosen.

Viraktāya (m. 4/1): leidenschaftslos.

947

ॐ भावशुद्धाय नमः

oṃ bhāvaśuddhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von reiner Gesinnung.

Bhāvaśuddhāya (m. 4/1): **Bhāva**: Gesinnung. **Śuddha**: rein.

948

ॐ सिद्धाय नमः

oṃ siddhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vollendeten.

Siddhāya (m. 4/1): vollendet.

949

ॐ साध्याय नमः

oṃ sādhyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der zu erreichen ist.

Sādhyāya (m. 4/1): zu vollbringen; auch die Sādhyas, eine Götterklasse.

950

ॐ शरभाय नमः

oṃ śarabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śarabha.

Śarabhāya (m. 4/1): Śarabha, mythisches Tier, Gestalt Śivas.

951

ॐ प्रबोधाय नमः

oṃ prabodhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Erwachen.

Prabodhāya (m. 4/1): Erwachen.

952

ॐ सुबोधाय नमः

oṃ subodhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem guten Verstehen.

Subodhāya (m. 4/1): **Su**: gut. **Bodha**: Verstehen.

953

ॐ बुद्धिप्रियाय नमः

oṃ buddhipriyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dem die Einsicht lieb ist.

Buddhipriyāya (m. 4/1): **Buddhi**: Einsicht. **Priya**: lieb.

954

ॐ स्निग्धाय नमः

oṃ snigdhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Zärtlichen.

Snigdhāya (m. 4/1): zärtlich, liebevoll.

955

ॐ विदग्धाय नमः

oṃ vidagdhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gewandten.

Vidagdhāya (m. 4/1): gewandt, klug.

956

ॐ मुग्धाय नमः

oṃ mugdhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Bezaubernden.

Mugdhāya (m. 4/1): bezaubernd; arglos.

957

ॐ मुनये नमः

oṃ munaye namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Muni, dem Schweigenden.

Munaye (m. 4/1): Weiser, Schweigender.

958

ॐ प्रियंवदाय नमः

oṃ priyaṃvadāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Liebes spricht.

Priyaṃvadāya (m. 4/1): **Priyam**: Liebes. **Vada**: sprechend.

959

ॐ श्रव्याय नमः

oṃ śravyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hörenswerten.

Śravyāya (m. 4/1): hörenswert.

960

ॐ स्रुक्स्रुवाय नमः

oṃ sruksruvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Opferlöffel und Opferkelle ist.

Sruksruvāya (m. 4/1): **Sruc**: Opferlöffel. **Sruva**: Opferkelle.

961

ॐ श्रिताय नमः

oṃ śritāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, zu dem man Zuflucht nimmt.

Śritāya (m. 4/1): zu dem man Zuflucht nimmt.

962

ॐ गृहेशाय नमः

oṃ gṛheśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn des Hauses.

Gṛheśāya (m. 4/1): **Gṛha**: Haus. **Īśa**: Herr.

963

ॐ महेशाय नमः

oṃ maheśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem grossen Herrn.

Maheśāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Īśa**: Herr.

964

ॐ ब्रह्मेशाय नमः

oṃ brahmeśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Herrn des Brahman.

Brahmeśāya (m. 4/1): **Brahman**: Brahman. **Īśa**: Herr.

965

ॐ श्रीधराय नमः

oṃ śrīdharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Śrīdhara, dem Träger der Śrī.

Śrīdharāya (m. 4/1): **Śrī**: die Göttin Śrī. **Dhara**: Träger. Śrīdhara.

966

ॐ सुतीर्थाय नमः

oṃ sutīrthāya namaḥ

Oṃ, Verehrung der guten Furt.

Sutīrthāya (m. 4/1): **Su**: gut. **Tīrtha**: Furt, Badeplatz.

967

ॐ हयग्रीवाय नमः

oṃ hayagrīvāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Hayagrīva, dem mit dem Pferdenacken.

Hayagrīvāya (m. 4/1): **Haya**: Pferd. **Grīvā**: Nacken. Hayagrīva.

968

ॐ उग्राय नमः

oṃ ugrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gewaltigen.

Ugrāya (m. 4/1): gewaltig.

969

ॐ उग्रवेगाय नमः

oṃ ugravegāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von gewaltigem Ungestüm.

Ugravegāya (m. 4/1): **Ugra**: gewaltig. **Vega**: Ungestüm.

970

ॐ उग्रकर्मरताय नमः

oṃ ugrakarmaratāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der an gewaltigen Taten Gefallen findet.

Ugrakarmaratāya (m. 4/1): **Ugra**: gewaltig. **Karman**: Tat. **Rata**: Gefallen findend.

971

ॐ उग्रनेत्राय नमः

oṃ ugranetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den gewaltigen Augen.

Ugranetrāya (m. 4/1): **Ugra**: gewaltig. **Netra**: Auge.

972

ॐ व्यग्राय नमः

oṃ vyagrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Rastlosen.

Vyagrāya (m. 4/1): rastlos, eifrig.

973

ॐ समग्रगुणशालिने नमः

oṃ samagraguṇaśāline namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der mit allen Vorzügen versehen ist.

Samagraguṇaśāline (m. 4/1): **Samagra**: vollständig. **Guṇa**: Vorzug. **Śālin**: versehen mit.

974

ॐ बालग्रहविनाशाय नमः

oṃ bālagrahavināśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter der Dämonen, die Kinder ergreifen.

Bālagrahavināśāya (m. 4/1): **Bāla**: Kind. **Graha**: Greifer (Dämon). **Vināśa**: Vernichtung.

975

ॐ पिशाचग्रहघातिने नमः

oṃ piśācagrahaghātine namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Töter der Piśāca-Dämonen.

Piśācagrahaghātine (m. 4/1): **Piśāca**: Dämonenart. **Graha**: Greifer. **Ghātin**: tötend.

976

ॐ दुष्टग्रहनिहन्त्रे नमः

oṃ duṣṭagrahanihantre namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Vernichter der bösen ergreifenden Dämonen.

Duṣṭagrahanihantre (m. 4/1): **Duṣṭa**: böse. **Graha**: Greifer (Dämon). **Nihantṛ**: Töter.

977

ॐ निग्रहानुग्रहाय नमः

oṃ nigrahānugrahāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Strafe und Gnade ist.

Nigrahānugrahāya (m. 4/1): **Nigraha**: Zwang, Strafe. **Anugraha**: Gnade.

978

ॐ वृषध्वजाय नमः

oṃ vṛṣadhvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Stier im Banner führt.

Vṛṣadhvajāya (m. 4/1): **Vṛṣa**: Stier. **Dhvaja**: Banner.

979

ॐ वृष्ण्याय नमः

oṃ vṛṣṇyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Mannhaften.

Vṛṣṇyāya (m. 4/1): mannhaft.

980

ॐ वृषाय नमः

oṃ vṛṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Starken.

Vṛṣāya (m. 4/1): Stier; der Starke.

981

ॐ वृषभाय नमः

oṃ vṛṣabhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Stier.

Vṛṣabhāya (m. 4/1): Stier.

982

ॐ उग्रश्रवाय नमः

oṃ ugraśravāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem von gewaltigem Ruhm.

Ugraśravāya (m. 4/1): **Ugra**: gewaltig. **Śravas**: Ruhm.

983

ॐ शान्ताय नमः

oṃ śāntāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Friedvollen.

Śāntāya (m. 4/1): friedvoll.

984

ॐ श्रुतिधराय नमः

oṃ śrutidharāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Träger der Offenbarung.

Śrutidharāya (m. 4/1): **Śruti**: Offenbarung. **Dhara**: Träger.

985

ॐ देवदेवेशाय नमः

oṃ devadeveśāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Gott und Herrn der Götter.

Devadeveśāya (m. 4/1): **Deva**: Gott. **Deva**: Gott. **Īśa**: Herr.

986

ॐ मधुसूदनाय नमः

oṃ madhusūdanāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Madhusūdana, dem Vernichter des Madhu.

Madhusūdanāya (m. 4/1): **Madhu**: der Daitya Madhu. **Sūdana**: Vernichter.

987

ॐ पुण्डरीकाक्षाय नमः

oṃ puṇḍarīkākṣāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Lotosäugigen.

Puṇḍarīkākṣāya (m. 4/1): **Puṇḍarīka**: weisser Lotos. **Akṣa**: Auge.

988

ॐ दुरितक्षयाय नमः

oṃ duritakṣayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Tilger des Unheils.

Duritakṣayāya (m. 4/1): **Durita**: Unheil, Sünde. **Kṣaya**: Vernichtung.

989

ॐ करुणासिन्धवे नमः

oṃ karuṇāsindhave namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Ozean des Erbarmens.

Karuṇāsindhave (m. 4/1): **Karuṇā**: Erbarmen. **Sindhu**: Ozean.

990

ॐ समितिञ्जयाय नमः

oṃ samitiñjayāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Sieger in der Schlacht.

Samitiñjayāya (m. 4/1): **Samiti**: Schlacht. **Jaya**: siegend.

991

ॐ नरसिंहाय नमः

oṃ narasiṃhāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Narasiṃha, dem Mannlöwen.

Narasiṃhāya (m. 4/1): **Nara**: Mensch, Mann. **Siṃha**: Löwe. Narasiṃha, der Mannlöwe.

992

ॐ गरुडध्वजाय नमः

oṃ garuḍadhvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der Garuḍa im Banner führt.

Garuḍadhvajāya (m. 4/1): **Garuḍa**: der Vogel Garuḍa. **Dhvaja**: Banner.

993

ॐ यज्ञनेत्राय नमः

oṃ yajñanetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Auge das Opfer ist.

Yajñanetrāya (m. 4/1): **Yajña**: Opfer. **Netra**: Auge.

994

ॐ कालध्वजाय नमः

oṃ kāladhvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der die Zeit im Banner führt.

Kāladhvajāya (m. 4/1): **Kāla**: Zeit. **Dhvaja**: Banner.

995

ॐ जयध्वजाय नमः

oṃ jayadhvajāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Sieg im Banner führt.

Jayadhvajāya (m. 4/1): **Jaya**: Sieg. **Dhvaja**: Banner.

996

ॐ अग्निनेत्राय नमः

oṃ agninetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, dessen Auge das Feuer ist.

Agninetrāya (m. 4/1): **Agni**: Feuer. **Netra**: Auge.

997

ॐ अमरप्रियाय नमः

oṃ amarapriyāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der den Unsterblichen lieb ist.

Amarapriyāya (m. 4/1): **Amara**: Unsterblicher. **Priya**: lieb.

998

ॐ महानेत्राय नमः

oṃ mahānetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem mit den grossen Augen.

Mahānetrāya (m. 4/1): **Mahā**: gross. **Netra**: Auge.

999

ॐ भक्तवत्सलाय नमः

oṃ bhaktavatsalāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der seine Verehrer zärtlich liebt.

Bhaktavatsalāya (m. 4/1): **Bhakta**: Ergebener. **Vatsala**: zärtlich liebend.

1000

ॐ धर्मनेत्राय नमः

oṃ dharmanetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Auge der Ordnung.

Dharmanetrāya (m. 4/1): **Dharma**: Ordnung, Recht. **Netra**: Auge; Führer.

1001

ॐ करुणाकराय नमः

oṃ karuṇākarāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Quell des Erbarmens.

Karuṇākarāya (m. 4/1): **Karuṇā**: Erbarmen. **Ākara**: Fundgrube, Quelle.

1002

ॐ पुण्यनेत्राय नमः

oṃ puṇyanetrāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem Auge des Verdienstes.

Puṇyanetrāya (m. 4/1): **Puṇya**: Verdienst; heilig. **Netra**: Auge.

1003

ॐ अभीष्टदायकाय नमः

oṃ abhīṣṭadāyakāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem, der das Ersehnte gewährt.

Abhīṣṭadāyakāya (m. 4/1): **Abhīṣṭa**: das Ersehnte. **Dāyaka**: Geber.

1004

ॐ जयसिंहरूपाय नमः

oṃ jayasiṃharūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in der Gestalt des Löwen des Siegs.

Jayasiṃharūpāya (m. 4/1): **Jaya**: Sieg. **Siṃha**: Löwe. **Rūpa**: Gestalt.

1005

ॐ नरसिंहरूपाय नमः

oṃ narasiṃharūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in der Gestalt des Mannlöwen.

Narasiṃharūpāya (m. 4/1): **Nara**: Mann, Mensch. **Siṃha**: Löwe. **Rūpa**: Gestalt.

1006

ॐ रणसिंहरूपाय नमः

oṃ raṇasiṃharūpāya namaḥ

Oṃ, Verehrung dem in der Gestalt des Löwen der Schlacht.

Raṇasiṃharūpāya (m. 4/1): **Raṇa**: Schlacht. **Siṃha**: Löwe. **Rūpa**: Gestalt.

4 Quellenverzeichnis

4.1 Textgrundlage

Stotram mit Rahmen: sanskritdocuments.org, doc_vishhnu/nRisiMhasahasranAmastotra.itx (Korrektur Sunder Hattangadi; Vorlage Stotra Ratnakara Bd. 1, 1927, Schlussteil aus Nṛsiṃhakośa Bd. 2; Stand 05.02.2025). Nāmāvalī: sanskritdocuments.org, doc_vishhnu/laxminrisimha1000.itx (Transliteration mypurohith.com; Korrektur Anuradha; Stand 28.04.2016).

4.2 Literatur zur Einleitung

- **Primärtexte**
- *nRisiMhasahasranAmastotram*, sanskritdocuments.org, `doc_vishhnu/nRisiMhasahasranAmastotra.itx`, Korrektur Sunder Hattangadi, Stand 5. Februar 2025. – Vorlage der Datenbank, ganz gelesen. Nach ihrem Kopf: Stotra Ratnākara Bd. 1 (1927), Druckseite 418, „mit kleinen Abweichungen“, der Schlussteil aus dem Nṛsiṃhakośa Bd. 2. Gliederung: Pūrvapīṭhikā 1–14; Viniyoga, Karanyāsa, Hṛdayādi-Nyāsa, Digbandha, Dhyāna 1–2, Keimsilben; Strophen 1–169; Trennstrich; Strophen 170–228; Schlussvermerk *iti śrīnṛsiṃhapurāṇe nṛsiṃhaprakṛtibhāve mārkaṇḍeyopadiṣṭaṃ sarvārthasādhanābhidhaṃ* …. Maschinell gegen die Datenbank verglichen (ohne Leerzeichen, Satzzeichen, Ziffern): gleich.
- *shrI lakShmInRisi.nha sahasranAmAvaliH*, sanskritdocuments.org, `doc_vishhnu/laxminrisimha1000.itx`, Transliteration mypurohith.com, Korrektur Anuradha, Stand 15. August 2003 und 28. April 2016. – Vorlage der Nāmāvalī: 1006 Namen im Dativ zwischen *oṃ* und *namaḥ*, voran die Zeile *oṃ hrīṃ śrīṃ aiṃ kṣrauṃ*. Ganz gelesen und Name für Name gegen das Stotram gestellt.
- Narasiṃha-Purāṇa, GRETIL, nach S. Jena, *The Narasiṃha Purāṇam*, Delhi 1987 (68 Kapitel). – Volltextsuche ohne Treffer nach dem Stotra (*vajradaṃṣṭr-*, *nāmasahasr-*), dem Abschnittsnamen *prakṛtibhāv-*, der Vorgeschichte (*sabhādvāre*, *paryavaikṣata*) und den Schlussstrophen (*yato yato*, *pitā nṛsiṃh-*).
- Bhagavadgītā mit Śaṅkaras Kommentar, GRETIL. – 11.20, 11.21, 11.22, 11.30 (= Strophen 85–88 des Hymnus) und 13.13 (Anklang in 77).
- **Zum Vergleich in dieser Reihe**
- `nrsimha-purva-tapaniya` (Mantrarāja) und `narasimha-dhyana` (Bhāgavata-Purāṇa 7.8.20–22) in der Datenbank; Einleitung `muladhara-sadhana.tex`.
- **Zum Datenstand**
- Die Schreibversehen der Vorlage stehen unverändert (Strophe der Vorlage, in Klammern Eintrag der Datenbank): *bhrajiṣṇu* 89 (105), *budhipriyāya* 159 (175), *vrahmāṇaṃ* 172 (188), *vrahmarākṣasāḥ* 184 (200), *tethā* 196 (212), *āliṅggya* 202 (218), *pradāse* 203 (219), *dāridraya* und *śrīnṛsinha* 228 (244). In den Gītā-Strophen *amī hitvā* 86 (102) für *amī hi tvā* und *vīkṣanti* 87 (103) für *vīkṣante*. Nicht geändert.
- Die Strophenangaben oben zählen nach der Vorlage. In dieser Ausgabe zählt jeder Abschnitt für sich: Stotram 1–169 wie die Vorlage, Brahmās Bitte 1–8 (Vorlage 170–177), Phalaśruti 1–24 (178–201), Uttarapīṭhikā 1–21 (202–222), Angehängte

Strophen 1–6 (223–228). Den Sammelabsatz der Vorlage mit Viniyoga, Nyāsa, Digbandha und erster Dhyāna-Strophe führt diese Ausgabe in Einzeleinträgen (Berichtigungen in der Einleitung).

- In der Nāmāvalī sind offensichtliche Schreibfehler berichtigt; jede Berichtigung steht in der Datenbank beim Namen (`verses.note`), Grundsätze in der Einleitung. Abweichende, aber sinnvolle Lesarten der Nāmāvalī gegenüber dem Stotram sind nicht angeglichen.
- **Nicht eingesehen**
- Stotra Ratnākara (1927) und Nṛsiṃhakośa selbst; andere Fassungen des Narasiṃha-Purāṇa; jede Sekundärliteratur. Wo der Nṛsiṃhakośa-Teil beginnt, woher die Schlussstrophen 226–228 stammen und wie Strophe 224 als Mantra aufzulösen ist, bleibt offen.